

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 15 | 12. April 2024
Ausgabe Naila



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldgrün



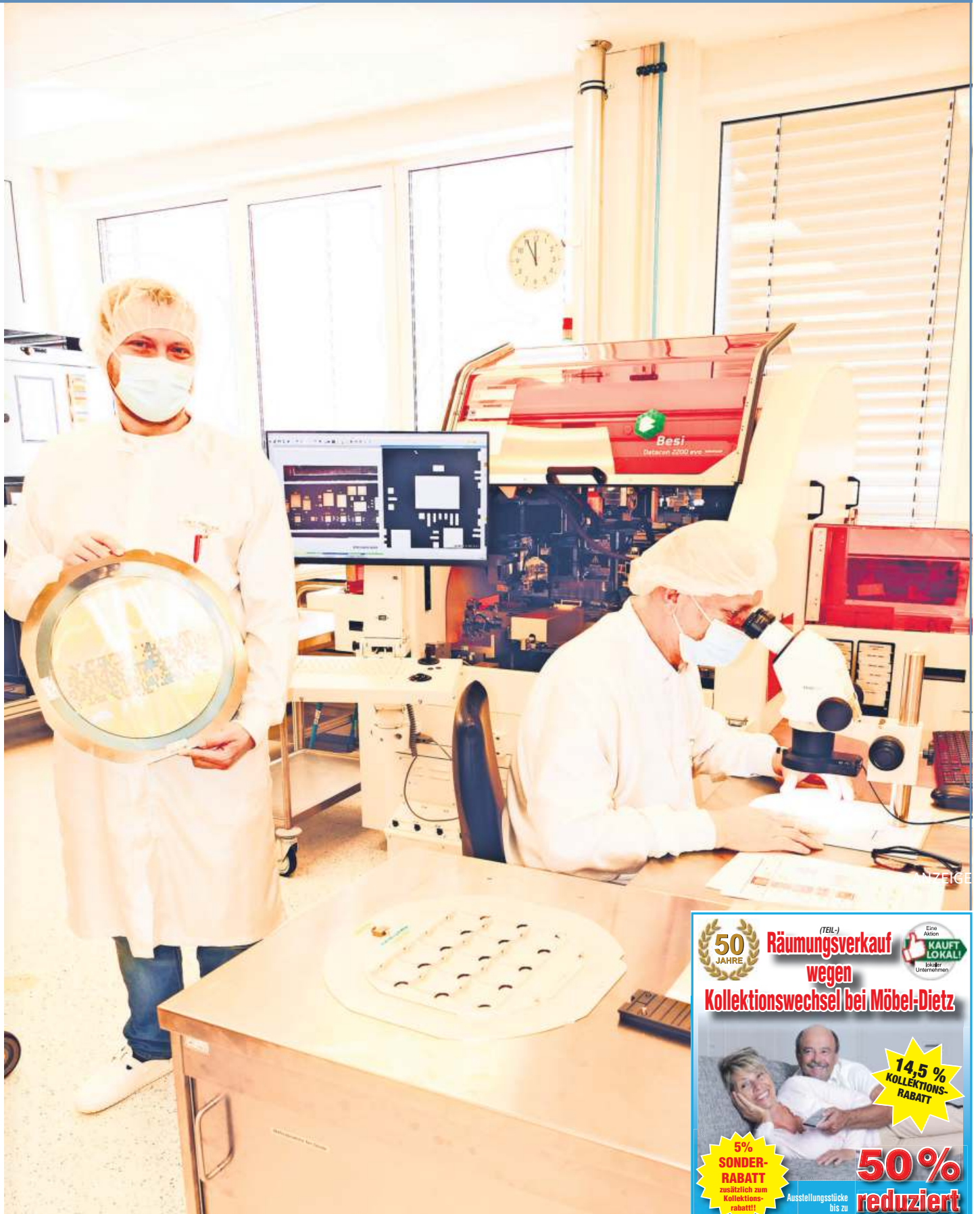
Berg



Lichtenberg



Issigau



Titelfoto: Tolles Programm beim Tag des offenen Gewerbegebiets am Samstag, 20. April, im Berger Winkel

Mehr Natur im Garten: Infos beim Natur- und Gartentag am Sonntag, 21. April, bei Familie Nowak in Lichtenberg

50 JAHRE **Räumungsverkauf** (TEL-) **KAUFT LOKAL** Eine Aktion für Unternehmen

wegen **Kollektionswechsel bei Möbel-Dietz**

14,5 % KOLLEKTIONS-RABATT

5% SONDER-RABATT zusätzlich zum Kollektions-rabatt!!

Ausstellungsstücke bis zu **50% reduziert**

✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Arno Dietz e.K. - Inh. Lothar Dietz
Tel. 09267/341
Klöppelschule 8 - Nordhalben

Montag - Freitag 8.30 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 8.30 - 14 Uhr

MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL AUS NORDHALBEN

www.dietz-moebel.de

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 19 – 21
Schwarzenbach a.Wald	Seite 23 – 27
Bad Steben	Seite 28 – 31
Geroldsgrün	Seite 32 – 36
Berg	Seite 37 – 40
Lichtenberg/Issigau	Seite 41 – 44



Natur- und Gartentag am 21. April in Lichtenberg

Seite 14



Frühlingsgefühle

Was waren das für früh-hochsommerliche Temperaturen am letzten Wochenende? Was haben Sie gemacht? Das erste Eis gegessen? Den Grill angeschürt? Oder einfach nur die Wärme genossen? Auch in der Tierwelt sind die Frühlingsgefühle ausgebrochen, wie man am Foto der beiden sich paarenden Kröten sehen kann, das Gerda Kübrich aus Geroldsgrün gemailt hat (rechts). Aneinander gekuschelt genießen die beiden Lämmer von Florian Müller aus Berg (unten) die ersten warmen Sonnenstrahlen. Und Fred Hagen aus Schwarzenbach a.Wald hat die beiden Ziegen fotografiert, die in Höhren Spaziergänger begrüßen. Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Auftritt von Gery & Gerch: Wenn's leffd, dann leffd's

Seite 17



Problemstoffmobil des AZV geht auf Tour

Seite 18

Liebe Leserinnen und Leser, Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD



HeimatLaden-Frühjahrsaktion im Landkreis Hof

Seite 47

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

HOLGER HALLBAUER

Medienberater

Telefon: 0 92 81 / 816-281

E-Mail:

holger.hallbauer@hcs-medienwerk.de



Tag des offenen Gewerbegebietes am Samstag, 20. April, im Berger Winkel

Die Berger Betriebe stellen sich vor

Berg – Beim „Tag des offenen Gewerbegebietes“ am Samstag, den 20. April sind Firmen, Unternehmen, Kunstgewerbetreibende und Vereine aus dem Berger Winkel mit im Boot, bieten ein tolles Programm und freuen sich auf ganz viele Gäste. In der Zeit von 11 bis 18 Uhr können Besucher im Gewerbegebiet rund um den Alten Autohof und Berghütte bis hinunter zum Abschleppunternehmen Kelpin und hinüber zur Firma Micro Systems Engineering (MSE) einiges erleben. Auf der eigens aufgebauten Bühne bei der „Berghütte“ präsentiert sich um 14 Uhr der Turnverein Berg und um 15 Uhr Claudia Neupert Hair & Beauty-Lounge, ganztätig neben der Bühne Tages Make-up bei Claudia Neupert. Weitere Angebote sind Kinderschminken am Standort der BRK-Bereitschaft Berg, Vorführungen vom Zoll rund um den Zollstandort und für musikalische Umrahmung sorgt ganztätig auf der Bühne „DJ George Cooper“. An verschiedenen Ständen wird es viele zu entdecken geben und nicht nur das, auch shoppen ist angesagt. Bei der Firma Abschleppdienst Kelpin wird Kaffee & Kuchen gebo-



Die Vorbereitungen für den Tag des offenen Gewerbegebietes am Samstag, den 20. April laufen in Rathaus und Bauhof auf Hochtouren. Mit Unterstützung von Unternehmen, Handwerkern, Kunstgewerbetreibenden und fleißigen Helfern wird zu einem interessanten und spannenden Tag in Berg eingeladen.

ten, zudem ein Bobbycar-Parcours mit Verlosung, eine Hüpfburg, Kinderschminken, Luftballons und Fotobox. Zudem braucht man am Nachmittag den kurzen Weg vom Alten Autohof bis zum Abschleppunternehmen nicht zu Fuß unternehmen, sondern kann das Pferdewagen-Taxi nutzen. Die Firma MSE lädt zu klei-

nen Führungen durch Bereiche der Fertigung ein, sodass man vom Gang links und rechts in die Fertigungsprozesse schauen kann. „Weitere Bereiche werden wir dann über große Bildschirme präsentieren“, erklärt Geschäftsführer Thomas Asperger und auch, dass für die Führungen vor Ort Gruppen gebildet werden, keine Voran-

meldung notwendig sei. Auch Aktion gibt's mit selbst Probieren am Mikroskop und beim Handlöten. Zu jeder vollen Stunde gibt's zudem eine Firmenpräsentation im Besprechungsraum über einen großen Bildschirm und mit Erläuterungen, um die Firma MSE „greifbar“ zu präsentieren. Natürlich können auch Fragen gestellt

werden. Auch die Firma Lauterbach Nutzfahrzeuge ist mit im Boot sowie der Lkw-Zubehör-Shop und in acht Ständen präsentieren sich Kunstgewerbetreibenden aus dem Berger Winkel Hannes Drechsel, Familie Jacob, Mrs. Krebs, Seifenkistchen und Stefanie Rott locken mit ihrem Angebot, bieten ihre Waren zum Kauf an. Außerdem gibt es Vorführungen der Firmen Von Waldenfels'sche Gutsverwaltung, Von Mammen'sche Guts- und Forstverwaltung wie auch SPS Logistik GmbH. Auch die Freiwillige Feuerwehr, die BRK-Bereitschaft Berg, das Kommunalunternehmen und der Zoll werden sich präsentieren. Natürlich gibt's auch Verkostungsangebote von süß bis deftig, wie schon erwähnt Kaffee und Kuchen bei der Firma Abschleppdienst Kelpin und rund um die Berghütte, die auch geöffnet hat, sind der Eiswagen Florida und Völkels Süßwaren zu finden. Die Eisenbühler Dorfgemeinschaft bietet Pommes, Steaks und Bratwürste an. Alles ist fußläufig zu erreichen und mit der Abgabe eines vollständig ausgefüllten Stempelpass gibt's noch Gewinnchancen.

Aktiv sein – Aktiv bleiben!: Die Lokale Allianz für Menschen mit Demenz im Hofer Land lädt am Freitag, 12. April zu einer kostenlosen Veranstaltung ein

Hof – Die Gesundheitsregion plus Hofer Land als Lokale Allianz für Menschen mit Demenz im Hofer Land lädt am 12. April von 13.30 bis 17.00 Uhr Senio-

ren, Angehörige, Ehrenamtliche und Interessierte in die VHS Hofer Land (Glashalle), Ludwigstraße 7 in Hof zu einer kostenfreien Veranstaltung mit Liedern am Flügel zum

ein. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Zum Ende der Veranstaltung lädt Matthias Dinkel am Flügel zum Schnupperkurse bei Ute

Mitsingen und Mitkatschen ein. Um Anmeldung für die Veranstaltung sowie für die Schnupperkurse bei Ute

Hopperdietzel unter 09281/57 500 oder ute.hopperdietzel@leitstelle-pflege.de wird gebeten



Tag
DER OFFENEN & ERÖFFNUNG TÜR
Tourismus u. Musterhäuser S - XL

Revex HOME MODULAR LIVING SYSTEMS | Revex BOOKING STYLE HOTELS & CHALETs | WOHN & FERIENDORF WINDMÜHLE BY REVEX GROUP

Einscannen und mehr erfahren >>>
www.revex-home.de



FR. 19.04.2024
10:00 - 18:00 Uhr

SA. 20.04.2024
10:00 - 15:00 Uhr
11:00 Uhr ERÖFFNUNG

Windmühle 1
95131 Schwarzenbach am Wald





Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
Notruf Feuerwehr
Notfalldienst des BRK
Integrierte Leitstelle Hof
Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
Notruf Augenärzte
Frauennotruf Hof

den Notdienst unter <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> auf, wählen Sie 22833 (Handy) oder 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten QR-Code.



Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:
Fr., 12.04.: Mareike Büchner, Tel. 01512 0286563
Sa, 13.04.: Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel 09233/2366

So, 14.04.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244

Mo., 15.04.: Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel 09232/8353

Di., 16.04.: Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel 09233/2366

Mi., 17.04.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244

Do., 18.04.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082

Fr., 19.04.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

12.04. Altstädter Apotheke Hof
 13.04. Apotheke-H. v. Rücker Hof
 14.04. Sonnen Apotheke Schwarzenbach a.Wald
 15.04. Einhorn-Apotheke Hof
 16.04. Luitpold Apotheke Bad Steben
 17.04. Klick Apotheke Selbitz
 18.04. Kur Apotheke Bad Steben
 19.04. Central Apotheke Hof
 Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

BKK Faber-Castell & Partner
 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 23.04.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

•13./14.04. Dr. Magdalena Ursl Thuy
 Wiesenstr. 13, 95234 Sparneck
 Tel.Nr.: 09251 / 6014

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
 18.00 - 19.00 Uhr

Ehemaliger Randfichten-Sänger kommt zur Männerrunde

Froschgrün – Bei der Männerrunde am **Freitag, 26. April**, um 19 Uhr in der Gaststätte Froschgrün ist Thomas Rups Unger, der Mitbegründer und ehemalige Sänger der Musikgruppe „De Randfichten“ zu Gast. Er erzählt vom steilen Aufstieg und dem Erfolg der Randfichten in der Volksmusikbranche, aber auch den Schattenseiten, von seinen Alkoholproblemen und Panikattacken. „Die Hochs und Tiefs in meinem Leben“ lautet daher das Thema seines Vortrags. Thomas Rups Unger verrät auch, warum er aus der Band ausgestiegen ist und einen Neuanfang gewagt hat. Und er berichtet von seiner neuen Krankheit, mit der er sich auseinandersetzen muss. Die Männerrunde ist ein abendlicher Treff mit einem interessanten Vortrag und gemütlichem Essen bei angeregten Gesprächen. Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Kosten gebeten. Der Wirt hält Getränke und Speisen nach Karte bereit. Verantwortet wird der Abend vom christlichen Arbeitskreis „Die Männerrunde“ in Zusammenarbeit mit der evangelischen Erwachsenenbildung Hochfranken. Zur besseren Planung bitten die Veranstalter um vorherige Anmeldung bei Herbert Grob, Maennerrunde@gmx.de, 09282/3398.



Blutspendetermine

Mo., 15. 04.

Münchberg, TV-Vereinsturnhalle, Dr. Martin Luther-Str. 20, 15:00 bis 20:00 Uhr
Mit Terminreservierung!

Do, 18. 04.

Geroldsgrün, Lothar-von-Faber-Grundschule, Am Mühlhügel 11, 16.15 bis 20.00 Uhr
Mit Terminreservierung!

Um Wartezeiten zu verkürzen und so einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Reha-Sport in Schwarzenbach a.Wald

Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle Schwarzenbach a.Wald. Im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball. Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de. Mittwochs, donnerstags und freitags Reha-Sport im Wasser im Hallenbad in Schwarzenbach a.Wald (Infos auf der Homepage www.schwarzenbach-wald.de)

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Holger Hallbauer,

Erscheinungsweise: Wöchentlich

freitags, **Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.**

Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 16. April, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof,

Gesamtauflage: 15 000;

Titelfoto: Tag des offenen Gewerbegebiets am Samstag, 20. April, im Berger Winkel



**SAPV
 PALLIATIVNETZ**
 IM DREILÄNDERECK GMBH

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

UNSER BESTREBEN:

Schwerstkranken die bestmögliche Lebensqualität bis zum Schluss ermöglichen

Angehörige menschlich, einfühlsam und persönlich einbeziehen

Patienten- und situationsorientierte Therapiezielanpassungen

Versorgungsnetzwerke optimal organisieren

Nach »lieben« ist
 »helfen« das schönste
 Zeitwort der Welt.

B. v. SUTTNER

Hilfe und Unterstützung in dieser besonderen Situation bietet unser professionelles Team aus Ärzten und Pflegefachkräften für folgende Regionen:

- Stadt- und Landkreis Hof
- Landkreis Wunsiedel
- Naila, Selbitz, Bad Steben und Umgebung (Altlandkreis Naila)

Wir beantworten gerne Ihre Fragen und begleiten Sie in diesem schwierigen Lebensabschnitt.

Postberg 2 | 95182 Döhlau / OT Kautendorf
 Telefon 09283 88 33 99 5
 Telefax 09283 88 33 99 7
 E-Mail info@palliativnetz.bayern
www.palliativnetz.bayern

MITGLIED IN



VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Entspannung pur

18. April 2024, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 5 €

Zur Ruhe kommen – einmal an nichts denken. Gönnen Sie sich eine Stunde Entspannung mit einer Zeitreise, leisen, sanften musikalischen Tönen. Bitte Matte mitbringen.

Giftpflanzen und Pflanzengifte

28. Juni 2024, Freitag von 18-19.30 Uhr; Referent Naturschutzwart Gerhard Brütting; Gebühr 3 €

Treffpunkt ist an der Max-Marienquelle am Forsthaus in der Langenau

Das Langenautal und seine giftigen Pflanzen

Giftige Pflanzen erregten die Aufmerksamkeit der Menschen zu allen Zeiten. In allen Kulturen wurden manche als Heilmittel oder aber als Droge genutzt. Die moderne Pharmazie ist ständig und weltweit auf der Suche nach neuen Medikamenten. Dabei geht es den Pflanzen eigentlich nur darum nicht gefressen oder ausgesaugt zu werden. Lernen Sie einige bekannte und weniger bekannte giftige Vertreter unserer heimischen Flora kennen.

Kurse und Vorträge sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald; Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de; Anmeldeschluss vier Tage vor Kursbeginn.



Kostenlose Seminarreihe für Angehörige von Demenzkranken

Hof – Die Gesundheitsregion plus Hofer Land bietet ein Seminar im Rahmen des Projektes „Lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz im Hofer Land“. Geplant sind folgende Termine in der VHS Hofer Land, Ludwigstraße 7, Hof: 22., 23., 25. und 26.04.24, 14.00 bis 18.00 Uhr. Martha Link von der Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V., referiert mit vielen praktischen Impulsen über folgende Themen:

- Wissenswertes über Demenz
- Demenz verstehen
- Information zu Recht
- Den Alltag leben
- Pflegeversicherung und Entlastungsangebote
- Herausfordernde Situationen und Pflege
- Entlastung der Angehörigen
- Wohnformen (alternativ: Menschen mit Demenz im Krankenhaus oder Letzte Lebensphase)

Zu dem kostenfreien Angebot ist eine Anmeldung erforderlich. Kontakt: Ute Hopperdietzel, telefonisch unter 09281 / 57 500 oder per E-Mail ute.hopperdietzel@leitstelle-pflege.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Maschinenführer bzw. Produktionsmitarbeiter m/w/d mit Schichtbereitschaft im 3-Schicht-System und idealerweise Berufserfahrung in der Textilveredelung/-beschichtung

Wir erwarten:

- abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung,
- Flexibilität, Teamfähigkeit, gute Auffassungsgabe

Wir bieten:

- 30 Tage Urlaub
- Zeitkonto
- Sonderzahlungen, Gutscheine und weitere Benefits
- Fahrradleasing

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an:



Gesellschaft für textile Kunststoffanwendung mbH & Co. KG
Nailaer Str. 6 • 95152 Selbitz

GM
GEBRÜDERMUNZERT

Team-Player im Bereich
**INNERBETRIEBLICHE
LOGISTIK / SCHWERPUNKT
GARNTRANSPORT**
(m/w/d) gesucht!

MEHR INFOS UNTER
www.munzert.de/karriere

Online informieren!

GEBRÜDER MUNZERT GmbH & Co.KG | Ernst-Richard-Funke-Straße 17-19 | 95119 Naila-Marlesreuth | www.munzert.de

Sicher in den Urlaub:

Die Polizei Oberfranken wiegt Ihr Wohnmobil

Oberfranken – Die oberfränkischen Verkehrspolizeien bieten auch in der Campingsaison 2024 wieder einen besonderen Service an. An vier unterschiedlichen Orten in Oberfranken kann jedermann sein Wohnmobil oder seinen Wohnanhänger kostenlos wiegen lassen. Um sicher in den Urlaub zu kommen, spielt das Gewicht Ihres Fahrzeuges eine entscheidende Rolle. Nutzen Sie einen der vier angebotenen Samstage. Kosten-

los und ohne Anmeldung. Bereits im vergangenen Jahr stellten die Verkehrspolizeien Bamberg, Bayreuth, Coburg und Hof in Zusammenarbeit mit den jeweils örtlich zuständigen Dienststellen diesen besonderen Service zur Verfügung. Die Aktion wird in diesem Jahr an vier Samstagen fortgesetzt, um den Campingbegeisterten mehrere Gelegenheiten zu bieten. Von April bis Juli erfahren die Besitzer von Wohnmobilen und

Wohnanhängern an den vier verschiedenen Einsatzorten Folgendes: Wie schwer ist eigentlich mein Fahrzeug? Ab wann gilt es als überladen und wird somit für mich selbst und andere gefährlich? Dies sind Fragen, die Ihnen die Beamten gerne beantworten. Die oberfränkischen Verkehrspolizeien nutzen hierzu fest installierte oder mobile Fahrzeugwaagen, die an Ort und Stelle aufgebaut werden können. Neben der

Bestimmung des Fahrzeuggewichts geben die Beamten auch wertvolle Tipps zur Beladung und optimalen Nutzung aller Stauräume. Wichtig zu wissen: Sollte tatsächlich eine fehlerhafte Beladung festgestellt werden, so ist an den Einsatztagen natürlich kein Bußgeld fällig. Vielmehr wird Ihnen gezeigt, wie es besser geht. Die Aktion startet bereits am kommenden Samstag mit einem Termin in Bamberg.

Die Einsatzorte und -zeiten im Einzelnen:

- **13. April**, 9 - 14 Uhr: Bamberg, Lagerhausstraße 15, BayWa
- **11. Mai**, 8 - 12 Uhr: Hof, Leupoldsgrün, Raiffeisenstraße 9, BayWa
- **22. Juni**, 10 - 14 Uhr: Bayreuth, Friedrich-Ebert-Straße 57, Wohnmobilstellplatz
- **13. Juli**, 8 - 12 Uhr: Bad Staffelstein, Äußerer Frankenring 1, Bio-Masse-Heizungsanlage

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK

Markus Krauß

WOHNUNGSAUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62



Dorfwirtshaus Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433

**Jeden Sonntag
reichhaltiger
Mittagstisch**

Wir bitten um
rechtzeitige Reservierung



Vielleicht haben Sie das Passende?

Liebe Eigentümer, ich suche Oma's oder Opa's älteres Haus mit Gärtle in der Region für glückliche Eltern mit Kindern und handwerklichem Geschick. Renovierungsarbeiten sind kein Problem. Einzug flexibel, auch bis in einem Jahr möglich.

Ich freue mich über Ihren Anruf. Ihre Maklerin Jessica Wagner

Telefon: 01590 18 39 384
j.wagner@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de

RÄUMEN ENTSORGEN AUFLÖSEN.

Wohnungsaufösungen
und Entrümpelungen.
Kostenlose und unverbindliche
Vorbesichtigung.

www.hermann-naila.de

09282 7142

HERMANN.
WOHNUNGSAUFLÖSUNGEN · ENTRÜMPELUNGEN

Wohnungsaufösungen – Entrümpelungen vom Dachboden bis zum Keller



► ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung

HMS Prell - Inh.: Stephan Prell

Kirchstraße 14 – 95131 Schwarzenbach a Wald

Tel.: 09289/2680053 – mobil: 0151/15521030 – Homepage: www.hmsprell.info

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Firma S.T.H. Selbitz Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: 01 51 / 41 81 28 04



Wir suchen ab sofort eine motivierte Küchenhilfe/ Spülkraft (m/w/d)

Arbeitszeit:
17 Uhr – ca. 20:30 Uhr
sowie

**Mitarbeiter (m/w/d)
für den Frühstücksservice**
Arbeitszeit:
ca. 6:30 Uhr – 13 Uhr

**Bewerbungen bitte an:
info@modena-badsteben.de
oder Tel. 09288 – 97300**

Wir freuen uns über
Ihre Bewerbung!

HALLENFLOHMARKT

95180 Berg - OT Schnarchenreuth
SAMSTAG, 13.04.2024
Unser Ladengeschäft ist
von 12 bis 15 Uhr geöffnet

Große Auswahl auf 400 m²:
Zinkbadewanne, Gläser, Porzellan,
Keramik, Modeschmuck, Deko,
Bilder, Wäsche u.v.m.

Fa. Klaus Gebhardt
Tel.: 092 93/15 00
Entrümpelungen und
Haushaltsauflösungen



Kaufe Uhren
Armbanduhr, Taschenuhr,
Wanduhr u.a.
info@glamour-coins.de
mobil: 0179-6948554
Tel.: 09289-9644626

**Kauf Ihren
gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09282/963666**
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

**Junges Paar mit Familien-
planung sucht Wohnung
ab 100 m² oder ein
Haus zum Kauf in Naila
(nähere Umgebung).**
Tel. 0170/963 62 90

Neuwertiger **Heimtrainer**,
günstig zu verkaufen. Sowie
Diamant-Sportrad,
generalüberholt, mit ital. Zubehör,
ebenfalls günstig abzugeben.
Tel. 09288/9577108
Geroldsgrün

Firma
Peter Bamberg
Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

**E-Roller
mit 2 Akkus**
Umständehalber zu verkaufen.
Preis nach Vereinbarung
Tel. 09289/5967

**Wir suchen
dringend
hochwertige
Ein- bis Zwei-
familienhäuser**

CHRISTINE
SCHÜLER

IMMOBILIEN
09252/3489430
0172/8626271
www.schueler-immobilien.de

J. ECKSTEIN
Dachdeckerei Dachklempnerei

Dachdeckerei
Zeppelinstr. 20 · 95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 09289-1200 · Mobil: 0175-3600890
E-Mail: dachdeckerei.eckstein@freenet.de

Physiotherapeut/-in
in Vollzeit mit MLD und MT ab dem 01.07.2024 gesucht!
Gerne mit Erfahrung.
Praxisübernahme zu einem späteren Zeitpunkt möglich.
**Physiotherapie Narr, Geroldsgrüner Straße 10,
95138 Bad Steben, Tel.: 09288/925355**

regional · zuverlässig · leistungsstark

SB
Saale-Brennholz

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

- Holzbriketts
- versch. Sparpakete

Gebelein 95179 Geroldsgrün
Telefon: 09288/9703309

**Reparatur von Nähmaschinen,
Büromaschinen und Computern.**

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

Wanderparadies
Bad Steben · Badstraße 5

sucht ab sofort
Mitarbeiter (m/w/d) auf 538€ oder in Teilzeit

Bewerbungen unter Telefon: 09288/550365
oder E-Mail: wanderparadies.bad-steben1@t-online.de

Jürgen Poser **C-F-H**
Kirchstraße 10
95131 Schwarzenbach
Computer-Festnetz-Handy

Reparatur
Installation
Netzwerktechnik

Telefon: 09289-970723
Mobil: 0152-33780299

Ihr Fachmann für PC und Telefon

AUTOSERVICE THIEROFF

- Kfz-Mechanik und Elektrik
- Inspektionen
- AU Untersuchung
- Klimaservice
- Standheizungen
- Reifen- u. Fahrwerkservice
- Computer-Achsmessung
- Bosch-Elektrowerkzeuge
- Professionelle Fahrzeugreinigung

AUTOSERVICE THIEROFF
KFZ - Meisterbetrieb

Schauensteiner Weg 13a · 95119 Naila
Telefon 09282 / 95130 · Fax 09282 / 95131

Termin bei der Mehrgenerationen-Projektschmiede



12.04. von 16.00 bis 18.00 Uhr „Lust auf Bücher“ in der Stadtbibliothek, Walchstr. 15. Kaffee und Teetrinken in kleiner Runde. Wer möchte ein Buch vorstellen, wer möchte einfach mal schnuppern? Die Leiterin der Stadtbibliothek, Helga Stampf, stellt die Neuerscheinungen vor. Informationen Brigitte Witzgall, Tel. 09282/8901 und Helga Stampf Tel. 09282/6864.

FWV Lippertsgrün: Die Wandersaison beginnt



Lippertsgrün – Die Frankenwaldverein-Ortsgruppe Lippertsgrün eröffnet die Wandersaison: Am **Sonntag, 21. April**, steht eine Wanderung auf dem Achatzmühlenweg – zertifiziertes FrankenwaldSteigla - auf dem Programm. Los geht es in Marienweiher an der Basilika, der kinderfreundliche Weg ist knapp 11,5 Kilometer lang. Im Anschluss ist eine gemeinsame Einker in der Gaststätte Klosterbräu in Marienweiher geplant. Treffpunkt ist am 21. April um 9 Uhr am Osterbrunnen in Lippertsgrün, es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Gleich am darauffolgenden **Freitag, 26. April**, besuchen die Lippertsgrüner die Köhlerfreunde in der Thiemitz. An diesem Tag wird dort nämlich der Frühjahrsmeiler entzündet. Bei Bratwürsten, Steaks und diversen Kaltgetränken wollen die Wanderer bei hoffentlich gutem Wetter ein paar gemütliche Stunden am Meiler verbringen. Die Rückfahrt wird organisiert, Treffpunkt zum Abmarsch ist um 15 Uhr an der Eiche in Lippertsgrün. Gelaufen wird über das neugestaltete Gelände am Großvater.

Tageslehrfahrt der Landfrauengruppe im BBV-Kreisverband Hof am 2. und 7. Mai

Münchberg – Die Landfrauengruppe im BBV-Kreisverband Hof lädt am 2. und 7. Mai zur Tageslehrfahrt nach Unterfranken ein. Auf dem Programm stehen ein Besuch des Bauernhofs der Familie Reck in Dittelbrunn, ein Ausflug zur Fränkischen Hofmolkerei „Rosa Kuh“ in Obermichelbach und abschließend ein Besuch des Weinguts Baumann – Handthal im Steigerwald. Rückkehr nach Münchberg ist gegen 21 Uhr. Anmeldungen werden unter der Tel.Nr 09251/43892-0 entgegen genommen. Anmeldeschluss ist der 18. April.

Aushilfen (m/w/d)

gesucht für den Schwimmbad-Kiosk in Naila.

Tel. 0151/44997837

Wer auf Werbung

verzichtet, gleicht einem Manne ohne Wohnung. Niemand kann ihn finden.

- Henry Ford -

GWI Gewerbe-Wohn-Immobilien Naila



Wir suchen für Käufer Einfamilienhäuser in Naila · Bad Steben Schwarzenbach · Selbitz

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Wer aufhört zu werben,

um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

- Henry Ford -

Reinigungskraft (m/w/d)

für 1-Pers.-Sen.-Haushalt, ca. 3 Std. / 2-wöchentl., mit guten Deutschkenntnissen in Bad Steben gesucht.
Telefon: 0175/5432274

Kinderwagen Kinder-Autositze Kinderbetten

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung, Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen, Stubenwagen, Wickelkommoden, Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber **TOP Angebote!**
Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de



Bis zu 50% auf Einzelteile!

95119 Naila
Tel. + Fax:
0 92 82 / 39130

Mietauto Uwe Grüner

0171 / 72 17 557

Stadtfahrten → Fernfahrten → Krankenfahrten aller Kassen

Suchen zuverlässige und freundliche

Zimmerfrau m/w/d in Teilzeit

Gutes Team & Gute Bezahlung & Zulagen

Hotel Haus Katharina

Hemplastr. 4, 95138 Bad Steben

Tel.: 09288 / 97330 www.haus-katharina.de

Knoll GmbH

Hoch- und Tiefbau

Nordstraße 19 • 95131 Schwarzenbach a.W.
Telefon 09289 57 19 • Fax 09289 67 00

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d)

in Teilzeit oder als geringfügige Beschäftigung.

Voraussetzungen: Auto, 2-jährige Berufserfahrung



Home Service Inh. Johannes Jäger

Gebäudereinigung & Haushaltshilfe Issigau
Kirchplatz 2 • 95188 Issigau • 09293/9338866
j.jaeger@home-service-issigau.de

Regelmäßige Termine: Beratungsangebote 2024 für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und Bevollmächtigte in Stadt und Landkreis Hof

Hof – Um ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigte zu unterstützen, bieten die Betreuungsvereine und Betreuungsstellen für Stadt und Landkreis Hof verschiedene regelmäßige Veranstaltungen an. Zum einen gibt es wöchentliche und monatliche Sprechstunden zur Beratung und Unterstützung bei konkreten Fragen. Zum anderen finden regelmäßig offene Treffs statt, bei denen man sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen kann. Gefördert wird das Angebot aus Mitteln

des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

Der „Offene Treff“ findet jeden ersten Donnerstag im Monat (außer Ferien und Feiertage) abwechselnd in der Diakonie am Klostertor in Hof und im Galeriehaus Hof statt.

Folgende Termine sind für 2024 geplant:

-Am 02.05., 04.07., und 05.12. um 19:00 Uhr im Galeriehaus Hof (Sophienberg 28, 95028 Hof).

-Am 06.06. und 07.11. um 17.00 Uhr im Konferenzraum der Dia-



konie (Klostertor 2, DG, 95028 Hof)

Die wöchentlichen Sprechstunden finden wie folgt statt:
-Montags, 13.00 – 14.00 Uhr, bei

Die monatliche Sprechstunde findet wie folgt statt:

-Montags, 14.15 – 17.00 Uhr, bei der Caritas Hof in der Leitstelle Pflege, Berliner Platz 3, 95030 Hof (Termine sind der 05.05., 01.07., 05.08., 07.10., 04.11. und 02.12.)

Für die angebotenen festen Sprechstunden ist vorab keine Terminvereinbarung nötig.

Außerhalb der Sprechstunden können jederzeit zusätzlich Beratungstermine direkt bei den Betreuungsvereinen vereinbart werden.

der Caritas Hof, Marienstr. 56, 95028 Hof

-Donnerstags, 13.00 – 14.00 Uhr, bei der Diakonie Hof, Klostertor 2, 95028 Hof

Filmabend: Schalom 75 – Gottes einzigartige Treue

Schwarzenbach a.Wald – Die Freie Christengemeinde Sängerwald lädt im Jubiläumsjahr „75 Jahre Staat Israel“ ein zum Filmabend am Mittwoch, 24. April, um 19 Uhr ins Gemeindezentrum, Schwarzenbach am Wald, Sängerwald 1. Warum gerade der Judenstaat Israel, geliebt und gehasst wie kein anderes Land, ein „Licht“ für alle Nationen sein soll? Dieses kleine und junge Land, die einzige Demokratie mitten im Nahen Osten, sie ist und bleibt einzigartig und versetzt ins Staunen. Trotz Rückschläge auf eine Friedenslösung - aktuell

findet ein Verteidigungskrieg statt - ist Israels Existenz von einem starken Überlebenswillen geprägt. Ein Land mit phänomenaler Schönheit - ein Volk, dessen Geschichte provoziert. Der Verleger Axel Springer formulierte so: „Für mich ist das Überleben des jüdischen Volkes und der Wiederaufbau des Staates Israel der Beweis, dass Gottes Versprechen in der Bibel sich erfüllen.“ Ist diesem „ausgewählten Volk“ eine besondere Rolle in der Weltgeschichte zugedacht? Unsere Generation darf erleben, was nach Glauben von Juden und Christen der



Gott, der die Welt schuf, seinem Volk verheißen hat: „Ich mache dich zum Licht für die Nationen“. Der 75-Minuten-Film bietet Anlass für Begegnung und Austausch, was an materiellem Segen der jüdische Staat der Menschheit die letzten Jahrzehnte gebracht hat, während er gleichzeitig jeden Tag seine

Existenz verteidigen musste. Israel als Segen und Vorbild? In der Weltöffentlichkeit wird der Judenstaat oft anders dargestellt. Der aktuelle Film bietet großartige Bilder und Informationen und lädt zu Gesprächen ein! Pfarrer Martin Kühn (Forchheim), selbst Erntehelfer im Negev jüngst im Februar, führt ins Thema ein und bietet kostenloses Infomaterial an sowie Produkte der Marburger Medien. Infos bei Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de, 09191-7941433 und Gemeindeleiter Jens Faber – 09289-970475.

SELBITZ IM APRIL 2024

Mit Trauer im Herzen, aber dankbar für alles Gute, was Du für mich getan hast, nehmen wir Abschied von meiner geliebten Mutter



Marianne Giptner

geb. Wolf

*01.06.1936 † 03.04.2024

In Liebe und Dankbarkeit:
Dein Ronald

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.



Was bleibt, ist deine Liebe
und deine Jahre voller Leben
und das Leuchten in den Augen aller,
die von dir erzählen.
Und mit jedem Atemzug
und mit jedem Schritt
gehst und lebst du immer noch –
ein bisschen mit mir mit.
(Julia Engelmann)

Karin Elli Dill

geb. Leydel

* 04.03.1943 † 03.04.2024

Naila, 13. April 2024

Du bleibst in unseren Herzen.

Wolfgang und Anne

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 26. April 2024 um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Naila statt. Für die Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

Es ist so schwer, wenn sich der Mutter Augen schließen,
zwei Hände ruhn, die stets so treu geschafft;
und unsere Tränen still und heimlich fließen -
uns bleibt der Trost: Gott hat es wohl gemacht.

Mit Trauer im Herzen, aber dankbar für alles Gute, was du für uns getan hast, nehmen wir Abschied von unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Patin und Tante

Annemarie Kummer

geb. Eck

* 14.11.1945 † 28.03.2024

**Dein Bernd
Dein Markus mit Melanie, Franzi und Valentina
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 19. April 2024, um 14.00 Uhr in der Michaeliskirche in Bernstein am Wald statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt dem SAPV-Team, der Diakoniestation Naila und der Praxis Dr. Pohl.

BERNSTEIN, IM APRIL 2024



Die Berge waren Deine Leidenschaft
und den letzten Aufstieg hast Du nun angetreten.

Schweren Herzens und dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater und unserem Freund

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am 19. April 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Naila statt.

Wir bitten von Blumenbeigaben Abstand zu nehmen. Vor Ort können Spenden für regional-palliative Einrichtungen übergeben werden.

Mario Heinrich

* 22. Juni 1963 † 30. März 2024

Deine Ehefrau, Tochter und Verwandten sowie Freunde

Wir werden Dich sehr vermissen.

FSV Naila



Herren:

FC Wüstenselbitz: **FSV Naila 1**
Freitag, 12.04.2024 um 18.15 Uhr
Sportanlage Wüstenselbitz

ATS Selbitz: **FSV Naila 1**
Sonntag, 14.04.2024 um 15.00 Uhr, Sportanlage Selbitz, Badstraße

ATS Selbitz 2: **FSV Naila 2**
Sonntag, 14.04.2024 um 13.00 Uhr, Sportanlage Selbitz, Badstraße

A-Junioren (U 19):

FSV Naila: (SG) 1. FC Marktlegast
Samstag, 13.04.2024 um 13.00 Uhr, Stadion Naila

B-Junioren (U 17):

FSV Naila: (SG) TSV Thiersheim
Samstag, 13.04.2024 um 10.30 Uhr, Stadion Naila

C-Junioren (U 15):

1 FFC Hof: **FSV Naila**
Samstag, 13.04.2024 um 11.30 Uhr
Sportpark Hof, Stadion Osseckerstraße, Kunstraßenplatz

FSV Naila: (SG) 1. FC Gefrees
Dienstag, 16.04.2024 um 18.00 Uhr, Stadion Naila

D-Junioren (U 13):

(SG) SV Froschbachtal 1: **FSV Naila**
Sonntag, 14.04.2024 um 10.00 Uhr, Sportanlage Bobengrün

E-Junioren (U 11):

Training: Freitags, 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr am FSV Kunstrasenplatz oder an der Badstraße

FSV Naila 1: SpVgg Bayern Hof 1
Sonntag, 14.04.2024 um 10.30 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

FSV Naila 2: 1. FC Gefrees 2
Samstag, 20.04.2024 um 11.15 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

F-Junioren (U 9):

Training: Freitags, 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr am FSV Kunstrasenplatz oder an der Badstraße

FSV Naila 1: TSV Köditz 1
Freitag, 12.04.2024 um 16.45 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

Bambinis (U 7):

Training: Freitags, 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr am FSV Kunstrasenplatz

Am Samstag, 13.04.2024 bleibt die Gaststätte des Vereinsheims bis 16.00 Uhr geschlossen!

Am Samstag, 13.04.2024 findet das Schichtessen statt.

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:

Thomas Wiedel (0160/7404411) oder
Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314
Alle Bundesligaspiele die auf SKY übertragen werden, können bei uns im FSV- Vereinsheim angeschaut werden!
Online: fsv-naila.de

BAD STEBENS FACHGESCHÄFT FÜR WANDER- & SPORT- BEKLEIDUNG MIT BIO-COFFEESHOP



Inhaberin: Susanne Dunkel

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag: 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.30 - 17.00 Uhr
Sonn-/Feiertag: 13.00 - 17.00 Uhr

Shoppen und entspannen Sie mit unseren gesunden BIO-Spezialitäten:

- frisch gepresster Orangensaft
- BIO-Limo · Bier · Wein · Aperol-Spritz · Prosecco
- BIO-Gebäck · BIO-Kaffeespezialitäten



Frisch eingetroffen: Die Frühjahr-Sommer- Kollektionen unserer Spitzenmarken!

- Wanderbekleidung von Kopf bis Fuß
- Nordic-Walking-Ausrüstung
- Wanderschuhe · Rucksäcke



Ihr Team vom Wanderparadies freut sich auf Sie!

Unsere starken Marken



Badstraße 5 · 95138 Bad Steben · Telefon 09288/550365 · www.wanderparadies-badsteben.de

Großer Zuspruch trotz widrigem Wetter

Spendenlauf „Rund um die Ködel“ mit starker Beteiligung

Frankenwald/Mauthaus – Auch 2024 fand der traditionelle Spendenlauf „Rund um die Ködel“ der Turnerschaft Kronach 1861 e.V. am Palmsonntag statt. Die Wetterprognosen sagten Temperaturen um den Gefrierpunkt und Niederschläge voraus, doch motivierte Spendenläufer lassen sich davon nicht abhalten! Mit 270 Läuferinnen und Läufern waren gut 50 Prozent mehr am Start als noch im letzten Jahr. Ein Großteil absolvierte die einfache Ködelrunde, gut ein Drittel startete auf die Trailstrecke und 40 Halbmarathonläufer – also zweimal um die Ködel – waren auch dabei. Dank der tollen Unterstützung der Jugendgruppe des THW Kronach war der Check In und die Zielverpflegung geschützt unter Dach. Auch die Streckenverpflegung und Zeitnahme sowie ein



THW-Infostand wurde vom THW-Nachwuchs betreut. So hatten die Helfer des Crazy Runners Team Frankenwald und der Turnerschaft Kronach eine starke Unterstützung an Bord. Insgesamt gingen knapp 1.900 Euro Spenden von den Teilnehmern ein. Mit dem zusätzlichen jeweils einem Euro pro Teilnehmer der beiden Organisatoren stehen am Ende 2.500 Euro als

Spendensumme bereit, die jeweils zu 50 Prozent an die Karlheinz Böhm Stiftung „Menschen für Menschen“ und an die Jugendgruppe des THW Kronach gehen. Auch im kommenden Jahr soll der nächste Spendenlauf „Rund um die Ködel“ stattfinden. Die nächsten Laufevents findet man unter www.frankenwald-tourismus.de/draussen/laufsport/trailrunning-events



Maler Scharschmidt

genial gestalten
gesund wohnen
lücklich leben

Inh.: Falk Scharschmidt
95131 Schwarzenbach a.Wald
Kirchsteig 15
Telefon: 0 92 89 - 14 49
info@maler-scharschmidt.de
www.maler-scharschmidt.de

Planen Sie eine Fassadenrenovierung? Hausfassaden perfekt renoviert mit Nano-Quarz-Technologie!

- Bessere Farbbrillanz - längere Haltbarkeit
- Wasser wird abgewiesen
- Beste Beschichtung gegen Algen und Moose

**Wir beraten
Sie gerne!**

Elternbeirat spendet an die Kita am Mühlberg

Selbitz – Im letzten Jahr konnte der Elternbeirat, eine erfreuliche Spende in Höhe von rund 626 Euro an die Kindertagesstätte am Mühlberg in Selbitz übergeben.

Durch den Einsatz der Elternschaft, die bei einem gemeinsamen Bastelabend in der Kita, fleißig Weihnachtsgeschenke und Dekoartikel selbst gemacht hat, konnte beim Weihnachtsmarkt in Selbitz ein toller Spendenerlös in Höhe von rund 413 Euro erzielt werden. Ein Dank ging an alle Eltern für die tatkräftige Unterstützung.

Zum Laternenfest war auch der Wienerverkauf ein voller Erfolg



Das Foto zeigt Vertreter des Elternbeirats und Kita Leitung Martina Heinrich

und somit konnte auch hier ein Spendenerlös von rund 213 Euro übergeben werden. Von dem Geld wurde bereits ein Trampolin für die Turnhalle angeschafft.

Konzert „Seelenklänge“ in der Kapelle des Ordenshauses Selbitz

Selbitz – Am 28. April wird der Segenslieder und Psalmverschwester Birgit-Marie Henniger in ihre 2. Amtszeit als Priorin der Community Christusbruderschaft Selbitz eingeführt. Aus diesem Anlass lädt die Community am Vorabend herzlich zu einem Konzert mit der Kantorei Schwarzenbach a. Wald und Instrumentalsolisten ein.

„Seelenklänge und Seelenworte“ wollen am 27. April um 17 Uhr in der Kapelle des Ordenshauses der Community die Herzen der Zuhörer erreichen und sie wie mit einer sanften Brise in Chor- und Instrumentalmusik nach England, Irland und Schottland entführen.

Die Sängerinnen und Sänger der Kantorei Schwarzenbach a. Wald, begleitet von Wolfgang Weser am Klavier, haben sich unter der Leitung von Martina Hagen-Wunner in die Perlen englischer, irischer und schottischer Chormusik eingearbeitet und auf die hohe Ausdruckskraft

tonungen eingestimmt. Zwischen den einzelnen Chorbeiträgen werden ausdrucksstarke „Seelenworte“ zu hören sein.

Im Mittelpunkt des musikalischen Programms wird der bedeutendste englische Vertreter der zeitgenössischen geistlichen Musik, John Rutter stehen. Vielschichtige Harmonik und Rhythmik, sowie melodischer Erfindungsreichtum geben seiner Musik suggestive Kraft.

Abgerundet wird das Hörerlebnis aus dem keltisch-normannischen Erbe der grünen Inseln durch die sehnsuchtsvollen Cello-, Flöten-, Dudelsack- und Gitarrenklänge der Instrumentalsolisten. Sie tragen den Chor mit ihren Melodien über die windumtosten Klippen oder sanften Hügel einer jahrtausendealten Kulturlandschaft.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert bei freiem Eintritt!

Fredi Clauß
† 15.08.2023

**Edie
Christine mit Familie
Carolin mit Familie
Silvia mit Kindern**

Wir nehmen Abschied in Liebe und dankbarer Erinnerung an die schöne Zeit, die er uns geschenkt hat.

Herzlichen Dank
allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Sehmisch für die würdevolle Trauerfeier mit tröstenden und einfühlsamen Worten.



Herzlichen Dank
sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme beim Abschied von meinem lieben Mann, unseren Vater und Opa

Alfred Menger
*10.10.1935 † 22.03.2024
in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Dr. Daniel Graf für die tröstenden Worte
- dem Posaunenchor Geroldsgrün
- dem St. Elisabeth Alten- und Pflegeheim Wallenfels, dem Pflegedienst der Diakonie Martinsberg sowie der AWO-Tagespflege Lichtenberg für die fürsorgliche Pflege
- Dr. Robin Wernard mit Team
- dem TSV-, der Freiwilligen Feuerwehr- und dem Frankenwaldverein Dürrenwaid
- dem Bestattungshaus Neubauer und Köstner

Emma Menger und Kinder mit Familien
Dürrenwaid, im April 2024

Bestattungshaus
HOLLERBACH

Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall gestalten wir die Bestattung individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.
Inh. Ralf Hollerbach
Albin-Klöber-Straße 17 · 95119 Naila
Fax 0 92 82/35 70
info@bestattungshaus-hollerbach.de

Vortrag über rätselhafte Steinkreuze

Naila – Am 23. April 2024 findet um 19.00 Uhr im Kulturraum (2. Stock) des Bahnhofs Naila ein Vortrag über „Rästelhafte Steinkreuze in Oberfranken - Die Entdeckung ihrer wahren Bedeutung“ statt. Referent ist Stephan Altensleben, Hof, Eintritt ist frei.



Musikalische Highlights an den Ostertagen

Hof – Durchwegs gut besucht waren die Ostergottesdienste im Hofer-Land, angefangen von der Osternacht bis hin zum Ostermontag. Musikalische „Highlights“ zogen sich wie ein rotes Band durch die Festtage. In der Mitte der nächtlichen Stadt Hof entfaltete sich die Fülle der Osterfreude in ihrer ganzen Fülle. Beginnend mit dem Osterfeuer vor der Marienkirche, an dem Pfarrer Holger Fiedler die Osterkerze entzündete und das Licht an die ungeachtet der frühen Stunde sehr zahlreich erschienenen Gläubigen weitergab. Das feierliche Exultet, die Lesungen, die den Weg des Volkes Gottes durch die Geschichte bis hin zur Auferstehung erfahrbar machen, sind ein einprägsames Ritual mit Tiefenschichten, die sich in der Jahr für Jahr begangenen Mitfeier immer mehr entfalten. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Musikdirektor Dr. Stühlmeyer gestaltet, der die zahlreichen liturgischen Gesänge vortrug und mit dem Gloria und Halleluja die Orgel, die am Gründonnerstag nach dem Gloria verstummt war, wieder in ihrer ganzen Fülle erklingen ließ. Silvia Melzer, die Leiterin der Band Believe und versierte Violinistin gestaltete den Gottesdienst mit klangschönen Geigenstücken mit.

In der Stadtpfarrkirche „Verklärung Christi“ in Naila hatte sich ein neu gegründeter Kirchenchor unter der Leitung von Adrian Marynissen formiert. Zwölf Frauen und sechs Herren aus allen Altersklassen, die Interesse am Chorgesang zeigen, probten in der Fastenzeit zusammen mit ihrem Chorleiter Adrian Marynissen die Zwischengesänge nach den alttestamentlichen Lesungen. Ihre Premiere in der Osternacht war für alle Gottesdienstbesucher in der schönsten



Ostern in „Verklärung Christi“ in Naila.

Liturgie des Jahres ein Geschenk. Möge dieser vollkommen gelungene Einstieg des neuen Chores auch ein Hoffnungszeichen für die Zukunft sein!

Am Ostersonntag gestaltete der Bernhard-Lichtenberg-Chor in der Hofer Marienkirche mit vollen Stimmen in einer mitreißenden Interpretation die klangschöne Messe von Robert Jones. Dr. Ute van der Mäer interpretierte gemeinsam mit Dr. Ludger Stühlmeyer Werke für Trompete und Orgel aus Barock und Romantik und unterstützte den Chor an den volltönenden Kesselpauken. Pfarrvikar Holger Fiedler erinnerte an die Symbolkraft der Osterkerze und verwies darauf, dass die wahre Freude immer unsere Zukunft ist, weil nach dem vergänglichen irdischen Leben das ewige Leben bei Gott auf uns wartet.

In St. Konrad übernahm Januka Gunaratnam die musikalische Gestaltung der Osternacht und des Festhochamtes. Januka hat mehrere Jahre lang die kirchen-

musikalische Ausbildung im erzbischöflichen D- und C-Seminar durchlaufen und ist seitdem als nebenamtliche Kirchenmusikerin in der Pfarrei Bernhard Lichtenberg tätig. Im Festhochamt erfreute die aus unserer Pfarrei stammende Musikerin Christina Illmayr die Gläubigen mit Werken für Gesang und Flöte, die sie gemeinsam mit Januka Gunaratnam musizierte.

Im Seniorenheim „Frankenhöhe“ in Langenbach erlebten die Bewohner einen Ostergottesdienst mit Pfarrsekretär Bernhard Kuhn. Ein Pianist erfreute die Seniorinnen und Senioren mit österlichen musikalischen Einlagen. Im Festhochamt am Ostermontag erklang in der Marienkirche wieder einmal der volltönende und vielstimmige Klang des Kammerchors von St. Marien, der Capella Mariana. Sie sangen im Wechsel mit der Gemeinde die feierlichen Osterlieder in Vertonungen von Musikdirektor Dr. Ludger Stühlmeyer und machten so sinnfälligerweise erfahrbar, was die Liturgieform des Zweiten Vatikanischen Konzils vorsieht, dass der Chor die Spitze der singenden Gemeinde ist und ihren Lobpreis motiviert, unterstützt und trägt. Auch der nachmittägliche Gottesdienst in der Kapelle St. Otto im Caritas-Seniorenheim wurde vom Musikdirektor und der Trompeten Solistin Dr. Ute van der Mäer. zur Freude der zahlreichen Anwesenden feierlich gestaltet. Dabei erklangen Kompositionen von Georg Friedrich Händel, Jeremiah Clarke und weiteren Komponisten des Barock und der Romantik. Kurzum, das Hochfest der Auferstehung unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus wurde den Gläubigen im Hofer-Land zu einem unvergesslichen, musikalischen Klangerlebnis.



ANWALTSKANZLEI Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Metzgerei Schmidt
Kronacher Straße 7
95119 Naila

Frühlingsmarkt (Muttertag) 12.05.2024
Rinderroulade, Gänsebrust, Sauerbraten und Pfefferhaxen mit Klößen
Zum Abholen von 10.30 – 13.00 oder auch im Geschäft zum Essen. Wir bitten um Vorbestellung!!!

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr) BITTE VORBESTELLEN!

Dienstag, 16.04.2024:
Linseneintopf mit 1 Paar Wiener 7,00 €

Mittwoch, 17.04.2024:
Tortellini mit Bolognese 7,00 €

Donnerstag, 18.04.2024:
Hackbraten mit Rahmsauce, Kartoffelpüree & Gemüse 8,80 €

Freitag, 19.04.2024:
Mediterraner Fischeintopf 9,50 €

Wurst- und Fleischangebote für 16.4. – 20.4.2024

Geflügel Paprika Lyoner	100 g	1,50 Euro
Krustenschinken	100 g	1,89 Euro
Zwiebelmettwurst	100 g	1,40 Euro
Kalbsleberwurst im Golddarm	100 g	1,10 Euro
Schweine Oberschale	100 g	1,30 Euro
Rinder Rouladen aus der Oberschale	100 g	1,88 Euro

Öffnungszeiten:
Di - Mi 7 13 Uhr • Do - Fr 7 - 18 Uhr • Sa 7 - 12:30 Uhr
Mo geschlossen

Unser Service für Sie: Service nach Herstellervorgaben für alle Marken

- Volkswagen-Service
- E-Ladestation
- Vermittlung von Neu-Fahrzeugen
- Verkäufe von EU- und Jahreswagen
- Klimaanlage-Service
- Unfallinstandsetzung
- Reifeneinlagerung
- Lackierarbeiten aller Marken
- Fahrzeugaufbereitung
- Fahrzeugvermessungen

Unser Team freut sich auf Sie!

räthel

A U T O H A U S

... da fühl ich mich wohl!



Autohaus Räthel GmbH
Kronacher Straße 83 – 85 · 95119 Naila
Telefon (0 92 82) 9600 - 0 · www.autohaus-raethel.de

Erfolgreich werben im



Wir im Frankenwald

Friedenskonzert mit den Wolga Kosaken An den Ufern der Wolga



Bad Steben – „Mächtige Stimmen werden Sie entführen. Mit grandioser Stimmgewalt, tief-schwarzen Bässen und klaren Tenören sowie virtuose Instrumental-Solisten präsentieren die Wolga Kosaken ein ausgewähltes Programm aus dem reichen Schatz ukrainischer und russischer Lieder. Die Leitung liegt seit Jahren in den bewährten Händen von Alexander Petrow, der auch mit erklärenden Worten in deutscher Sprache durch das Programm führt.

Unter vielen anderem im Repertoire Werke von Rimskij Korsakov / Dimitrij Bortnjanskij / Gavrili Lomakin / Aleksej Lvov / A. Fateev / A. Kastalskij sowie beliebte Volkslieder und Instru-

mentalstücke mit dem Balalaika-Ensemble der Wolga Kosaken: Abendglocken, Eintönig hell erklingt das Glöckchen, Schwarze Augen, die zwölf Räuber, ich bete an die Macht der Liebe, Steppe ringsumher und viele mehr

Eintritt für das Konzert am Mittwoch, 17. April: mit Gastkarte 18 Euro - ohne Gastkarte 20 Euro
Tickets: Nur an der Abendkasse ab 18.00 Uhr

Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes für Gartenbau Neue Vorsitzende im Amt



Die neuen Vorsitzenden der Ortsvereine begrüßte der Kreisverband mit einer Blumenschale. Das Foto zeigt von links Landrat Oliver Bär, Bezirksvorsitzende Emmi Zeulner, Amely Weiß (Schwarzenstein) Anja Baumgärtel (Tiefengrün-Gottsmanngrün), Kreisvorsitzender Hilmar Bogler, Martin Schrott (Räumlas-Meierhof u. Umgebung), Lena Zuber i.V. für Susanne Krauß (Schlegel b. Köditz), Doris Ebert i.V. für Gunther Simon (Rudolphstein) und Bürgermeister Stefan Pöhlmann. Christine Herrmann, die neue Vorsitzende beim OGV Bruck konnte leider nicht dabei sein und auch keinen Vertreter/Vertreterin schicken.

Helmbrechts – Für alle Gartenfreunde ist der 5. Mai ein wichtiger Termin. Am Sonntag vor dem Muttertag laden der Kreisverband für Gartenbau und die örtlichen Gartenbauvereine nach Münchberg zum großen Kreisgartentag ein. Ein besonderer Anziehungspunkt wird das Schützenhaus sein, das nach der Renovierung an diesem Tag erstmals für die gesamte Öffentlichkeit zugänglich ist. Einen Überblick über die Veranstaltung, zu der Tausende Besucher erwartet werden, erhielten die Besucher bei der Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege im Bürgersaal Helmbrechts. Kreisvorsitzender Hilmar Bogler und Uwe Schulze Zumhülsen, der Sprecher der drei ausrichtenden Gartenbauvereine Münchberg, Schlegel und Biengarten, informierten über Einzelheiten. Die Innenstadt wird für den Autoverkehr gesperrt, die ebenfalls gesperrte Bundesstraße dient als Parkplatz. Ein Shuttlebus bringt die Besucher an Ort und Stelle. 84 Vereine, Verbände und Firmen stellen sich an Ständen vor. Die Mädchen und Jungen der Kindergärten, der Grundschule und der Landfrauenchor bieten ein buntes Programm. Fachliche Informationen erhalten die Besucher zudem bei den Vorträ-

gen im Schützenhaus. Unter anderem spricht Professor Karl H. C. Ludwig über „Gärten, Parks und Perspektiven in Hochfranken“, Birgit Wunderatsch, zweite Bezirks- und Kreisvorsitzende, wirbt für Obst im Hausgarten, Dr. Susanne Böll informiert über die in Hof und Münchberg angepflanzten Klimabäume und Landrat Dr. Oliver Bär verleiht die Plaketten der letztjährigen Naturgarten-Zertifizierung. Neben diesem Blick auf das Kommende gehörte zur Jahreshauptversammlung auch ein ausführlicher, kurzweilig bebildeter Jahresrückblick von Kreisvorsitzendem Hilmar Bogler. Mit einem Blumengruß hieß Bogler die neuen Ortsvorsitzenden Amely Weiß aus Schwarzenstein, Anja Baumgärtel aus Tiefengrün-Gottsmanngrün und Martin Schott aus Räumlas, Meierhof und Umgebung willkommen. Die ebenfalls neu gewählte Vorsitzende Susanne Krauß aus Schlegel verhindert, für sie war die zweite Vorsitzende Lena Zuber gekommen. Gunther Simon aus Rudolphstein wurde durch Christine Herrmann aus Bruck vertreten. Nach längerer Pause verlieh der Kreisverband wieder einen Umweltpreis. Ihn erhielten der Obst- und Gartenbauverein

Marlesreuth, vertreten durch Michael Schloth, und der Gartenbauverein Sparneck mit Sylvia Hüttner an der Spitze. Die beiden Vereine hatten mit ihren Jugendgruppen jeweils einen Preis bei der Vielfaltsmeisterschaft des Landesverbandes erhalten. In seinen einleitenden Worten hat der Kreisvorsitzende die Arbeit der einzelnen Vereine als Beitrag zu gelebter Demokratie gewürdigt. Grußworte sprachen Harald Eckardt, der zweite Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Wüstenselbitz, der die Bewirtung bei der Jahreshauptversammlung übernommen hatte, der Helmbrechtser Bürgermeister Stefan Pöhlmann, Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels, Landrat Oliver Bär und die neue Bezirksvorsitzende, Bundestagsabgeordnete Emmi Zeulner aus Lichtenfels. Sie erlebte, sagte sie, in ihrem Heimatdorf Degendorf mit nur 30 Einwohnern ein wachsendes Interesse an gemeinsamen Projekten. Junge Frauen und Männer setzten sich ein, damit Traditionen erhalten und an die nächste Generation weitergegeben werden. Musikalisch umrahmt wurde die Jahreshauptversammlung von der Gruppe Saitenklar unter Leitung von Karin Wolfrum.

Wanderhütte Herrgottswinkel über Wallenfels: Der Frühling kann kommen!

Wallenfels – Die Sorger Boum beginnen ihre Tournee 2024 wieder auf dem Herrgottswinkel bei der Hilde! Die Gruppe freut sich wieder auf die vielen treuen Stammgäste und natürlich auch auf viele neue Gesichter in der Wanderhütte Herrgottswinkel bei der Hilde bei Kaffee und Kuchen und deftigen Brotzeiten. Die Sorger Boum spielen Musik der 60er bis 80er Jahre und dazwischen auch was Fränkisches und Lustiges. Termin: **Sonntag, 24. März 2024** nachmittags ab circa 15.00 Uhr. Platzreservierung unbedingt ratsam unter 0175/4791238 oder 09262/1224.



„Antisemitismus vor 1945 bis heute“

Workshop für Schüler mit Nils Oskamp



Schwarzenbach a.Wald – Bei Workshops mit dem Autor, Illustrator und Aktivisten Nils Oskamp haben sich Schülerinnen und Schüler im Landkreis Hof dieser Tage intensiv mit dem Thema „Antisemitismus vor 1945 bis heute“ beschäftigt. An der Mittelschule und der Realschule in Rehau sowie am Gymnasium in Münchberg nahmen insgesamt 200 Schülerinnen und Schüler an sieben dieser Workshops teil.

„Insbesondere nach dem 7. Oktober 2023 nimmt der Antisemitismus in Deutschland enorme Ausmaße an. Dagegen helfen nur drei Dinge: Bildung, Bildung und nochmals Bildung“, erklärt Workshop-Leiter Oskamp zur Aktualität des Themas.

Bei den Workshops erklärte er unter anderem die historischen Hintergründe der Entstehung

von Antisemitismus und antisemitischer Bewegungen bis zur Shoah. Zudem beleuchtete er die Frage, wie sich Antisemitismus auch heute zeigt, sei es im Alltag oder im Schulleben. Praktisch wurde es, als die Jugendlichen aufgefordert wurden, eigene Verschwörungsmysterien zu erfinden, um die Muster und Funktionsweisen von Verschwörungserzählungen selbst nachzuvollziehen. Anleitung dazu finden sich bei der Amadeu Antonio Stiftung mit dem „Entschwörungsgenerator“ seriously? #glaubnichtalles was du hörst! - Amadeu Antonio Stiftung (amadeu-antonio-stiftung.de)

Die kommunale Jugendarbeit des Landkreises Hof hatte Nils Oskamp, der in Dortmund aufwuchs, als Workshop-Leiter in den Landkreis eingeladen. Seit er als 13-Jähriger der Holo-

caustleugnung eines Mitschülers widersprach, daraufhin Ziel rechter Gewalt wurde und zwei Mordanschläge überlebte, setzt sich Nils Oskamp mit den Themen Menschenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus auseinander, hat bereits mehrere Bücher dazu veröffentlicht und ist in der politischen Bildung aktiv. Er arbeitet mit der Amadeu Antonio Stiftung gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus zusammen und ist Referent der Bundeszentrale für politische Bildung. Nils Oskamp selbst ist nicht jüdisch, hat aber jüdische sowie muslimische Freunde und erkundete Israel und viele Holocaust-Gedenkstätten.

Aus seinen Erlebnissen als Jugendlicher entstand die Graphic Novel „Drei Steine“ (<https://www.dreisteine.com/antisemitismus>).

Swing trifft Blasmusik mit der Zollkapelle Nürnberg am Donnerstag, 25. April, im Kurhaus in Bad Steben:

Bad Steben – Am Donnerstag, 25.04. präsentiert um 19.00 Uhr im Großen Kurhaussaal die Zollkapelle Nürnberg wieder ihr schon traditionelles Konzert in Bad Steben.

Die Zollkapelle Nürnberg ist eine musikalische Einheit der heutigen Generalzolldirektion. Sie wurde 1956 beim damaligen Hauptzollamt Hof gegründet. Die Musikerinnen und Musiker der Zollkapelle, die als „waschechte“ Zöllner/innen ihre musikalische Tätigkeit zusätzlich zu ihren dienstlichen Aufgaben ausüben, bieten ihrem Publikum ein breites musikalisches Repertoire

von Blasmusik aus Bayern und Böhmen bis hin zu bekannten Märschen, Volksliedern und Kirchenmusik sowie Film- und Big-Band-Musik.

Im Programm treffen Swingklassiker und bekannte Evergreens auf traditionelle Blasmusik. Die Zollkapelle gilt als besondere Sympathieträger der Generalzolldirektion. Sie tritt regelmäßig als großes Orchester, Big Band, Blechbläser- oder Saxophon-Ensemble in ganz Nordbayern und auch darüber hinaus nicht nur bei Veranstaltungen des Zolls, sondern auch bei Festen und Feierlichkeiten auf. Sogar bei interna-

tionalen Engagements ist die Zollkapelle, die zurzeit aus 23 Mitgliedern besteht, ein gern gehörter und gesehener Unterhalter und begeistert immer wieder ihr Publikum.

Die Musiker der Zollkapelle Nürnberg und ihr Dirigent Armin Scharnagl freuen sich auf Ihren Besuch. Andrea Herbert moderiert und führt Sie wieder charmant durch den Abend.

Eintrittskarten gibt es zu 10 Euro (mit Gastkarte) und zu 12 Euro (ohne Gastkarte) an der Abendkasse.



Die Wasserwacht Ortsgruppe Naila lädt alle volljährigen Wasserwacht-Kameradinnen und -Kameraden herzlich zur **Jahreshauptversammlung** ein. Treffpunkt ist die **Gaststätte Froschgrün am 03. Mai 2024 ab 19 Uhr**.

Zur besseren Planung bitten wir bis zum 28.03.2024 eine kurze Rückmeldung, ob ihr kommen könnt, an folgende Mail-Adresse zu schicken: kay.findeiss@wasserwacht.bayern

Verwaltungsgemeinschaft Schauenstein

Die Verwaltungsgemeinschaft Schauenstein, Landkreis Hof, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in für die Finanzverwaltung (m/w/d) zur Nachfolge des Leiters der Finanzverwaltung

und

eine/n Mitarbeiter/in für die Finanzverwaltung (m/w/d) zur Nachfolge des Sachbearbeiters in der Kämmerei

zur jeweils unbefristeten Vollzeitbeschäftigung ein.

Weitere Informationen sowie die Datenschutzhinweise entnehmen Sie bitte den Internetauftritten www.schauenstein.de oder www.leupoldsgruen.de

NR Bedachungen GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade
- Trapezbleche
- Schiefer/Ziegel
- Dämmungen

Ab sofort auch wieder Montage von PV-Anlagen möglich!

Nietner Reinhard
Blankenberger Str. 11
95188 Issigau
Tel.: 0 92 93 / 933 833
Fax: 0 92 93 / 933 894
www.nr-bedachungen.de **DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!**

LANDMETZGEREI Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Wochen-Angebot vom 15.04. – 20.04.2024

Gulasch vom heimischen Rind	100 g	1,29 €
Delikatess-Leberwurst	100 g	1,49 €
Kaiserjagdwurst	100 g	1,69 €
Weißwurst	100 g	1,29 €
Schinkensalat	100 g	1,29 €
Illertaler, 45% F. in Tr.	100 g	1,49 €
Holzfüller-Steak vom Strohschwein	100 g	1,39 €

Nachhaltigkeit leben – wir erzeugen unsere Wärme mit eigener Bio-Masse

Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp, messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Strohschweine: Ritter Klaus, Schwingen, Köhler Udo, Zettlitz

Rinder: Opitz, Hadermannsgrün

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Aktionen zum Thema „Mehr Natur im Garten“

Lichtenberg – Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr, gibt es heuer eine Neuauflage des Natur- und Gartentages mit Altbewährtem, aber auch Neuem. Zu letzteren zählen Vorträge vom Imker Helmut Schmelz, der auch gerne sein Wissen rund um die Insektenwelt im Gespräch teilt. Zudem hat sich das Veranstaltungsareal geändert. „Ein Teil des Rubgartenweges wird gesperrt sein, sodass hier die Angebote zu finden sein werden und rund um die Burgfreunde Scheune laden die kulinarischen Angebote ein“, erläutert Bernd Nowak, der gemeinsam mit seiner Ehefrau Karen den Natur- und Gartentag organisiert. Das Ehepaar Nowak besitzt seit 1989 ihr verwunschenes Gartenparadies auf 3.000 Quadratmetern, das mit den Jahren zu einem einladenden grünen Naturparadies gewachsen ist und verschiedene Naturmodelle umfasst. Es gibt Totholzbereiche, kleine und größere Wasserstellen nebst Sandarium für Wildbienen bis hin zu Steinhaufen in verschiedenen Größen zu entdecken, wie auch Naturhecken und jede Menge Blühendes vom Frühjahr mit Winterlingen, Schneeglöckchen und Krokusse bis in den Herbst hinein mit Efeu und Wegwarte. Mehrere Hecken fas-



sen verschiedene „Gartenzimmer“ ein: Pflanzensammlungen, etwa von Taglilien, Pfingstrosen und Hosta haben ihren Platz wie auch Nisthilfen für Insekten und Vögel. Familie Nowak hat auch einige idyllische Sitzplätze und Staudenbeete mit insektenfreundlichen Pflanzen und kleine Teiche tragen zur Artenvielfalt bei. Im Schatten und in der Sonne gibt es viele Pflanzengesellschaften zu bestaunen. Der Naturgarten ist ein grünendes, blühendes Paradies für jedwedes Getier wie auch für naturliebende Menschen. Schon zwei Mal erhielt das Ehepaar Nowak das Zertifikat „Bayern blüht - Naturgarten“ des Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Land-

wirtschaft und Forsten. Bei der Neuauflage „Natur- und Gartentag“ wird nicht nur zum Bummel mit Schauen, Entdecken und Schauen ins eigene Naturparadies mit heimischen Gehölzen wie Schlehe, Weißdorn, Haselnuss, Holunder, Elsbeere wie auch Obst- und Beerensträuchern eingeladen. „Wir haben wieder einige Anbieter gewinnen können, wie beispielsweise die Gärtnerei Kohler mit einheimischen, naturnahen Stauden und Kräutern, den Bund Naturschutz mit Vorführung fürs richtige Dengeln, Naturheilpraxis Katja Stölzel-Sell wie auch die Baumpflegervereinigung mit Schnittdemonstrationen“, listet Bernd Nowak auf wie auch den Landes-

bund für Vogel- und Naturschutz (LBV) mit einem Infostand. Zudem können sich Informationen zum Forst- und Waldumbau mit Blick auf Klimabäume eingeholt werden, die Lichtenbergerin Ulrike Kaiser bietet selbsthergestellte Naturseifen aus Pflanzen und der ortsansässige Imker Carsten Schräger Honig, Wildblumensamen gibt's von der Firma Immengrün und auch der Naturgarten der Regio-Gruppe Zentralfranken wird mit Pflanzen vor Ort sein. Fürs eigene Werkeln gibt's das Angebot eines Nistkastenbaus für klein und groß. Die „Verpflegungsstation“ befindet sich in und rund um die Burgfreunde-Scheune im Rubgartenweg. „Hier gibt's Süßes und Deftiges“, erläutert Nowak und dankt zugleich für das Zusammenspiel. Tags zuvor laden die Burgfreunde zur Veranstaltung „Gewand und Tand“ ein und die aufgebauten Stände können übernommen werden. „In der Bratwurstbude agieren die Jungs vor Dart-Abteilung vom TSV Lichtenberg.“ Für die Kinder liegt der Naturspielplatz im Carlsgrüner Weg in unmittelbarer Nähe, sodass auch Möglichkeit zum Tollen und Toben besteht. „Wir hoffen auf großes Interesse und zugleich auf eine Sensibilisierung für das

Info

Familie Nowak, im Carlsgrüner Weg 1a in Lichtenberg zu Hause, lädt am Sonntag, 21. April von 10 bis 17 Uhr zum Natur- und Gartentag ein. Neben Führung durch das eigene Gartenparadies mit Tipps und Ratschlägen fürs eigene grüne Reich stehen auch zahlreiche Mitstreiter zum Thema „Mehr Natur im Garten“ mit Infoständen und Aktionen parat.

Anlegen von Naturgärten mit möglichst naturnahen Lebensräumen für wild lebende Tiere und Pflanzen“, erklären die Nowaks und betonen, dass ein Jeder in und mit seinem eigenen Garten einen Beitrag für Umwelt- und Naturschutz leisten könne. „Dafür reicht schon ein Totholzhaufen oder ein Sandarium“, betonen sie und auch, dass man nicht den ganzen Garten umkrepeln müsse. „Jeder habe die Möglichkeit kleine Lebensräume für das Getier um uns herum zu schaffen und sei es im Herbst ein Laubhaufen“, erklärt Karen Nowak, der man ihre Liebe zur Natur geradezu aus den Augen blitzen sieht. Sie schwärmt für Natur pur und lebt diese mit ihrem Mann im eigenen Gartenparadies.

Frühlingserwachen im Natur.Kräuter.Garten

ANZEIGE

Frisches Grün gegen die Frühjahrsmüdigkeit



Katja Stölzel-Sell
KÖRPER · KLANG · NATUR

Migränetherapie
Wirbelsäulen- und Gelenktherapie
Atlaskorrektur
Wärme- und Breußmassage
Ohrakupunktur
Schröpfen
Klangtherapie
Wildkräuterführungen

Hammerweg 10
95119 Naila-Marxgrün
Telefon: 09288-9259700
www.natur-kräuter-klang.de

Marxgrün – Wir starten ab Ende April in die Wildkräutersaison im und um den Natur.Kräuter.Garten Marxgrün Frühlingserwachen im Natur.Kräuter.Garten. Zum Frühlingsstart treffen wir uns am Freitag, 26. April 2024 um 16 Uhr. Das erste frische Grün soll den Winter aus dem Körper vertreiben und Gesundheit und Kraft für das kommende Jahr bringen. Deshalb sammeln wir die ersten neun Kräuter für die sog. Gründonnerstagssuppe, lernen sie und ihre Wirkung kennen und verarbeiten sie zu einer leckeren Suppe, die wir uns natürlich gemeinsam schmecken lassen. Dauer: Drei

Stunden Kosten: 25 Euro inklusive Essen und Trinken. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte um rechtzeitige Anmeldung.

Weitere Termine: Sonntag, 05.05. um 10 Uhr Kräuterspaziergang mit Wildkräutertermenü; Freitag, 17.05. um 18.30 Uhr Kräuterwerkstatt „Die Heilwirkung der Fichte“ Anmeldung und weite Infos unter 09288-9259700 oder info@natur-kräuter-klang.de Zusatzinfo: Das Kräuterschränkchen in der Dr. Fritz-Wiedestraße in Marxgrün hat täglich von 8-19 Uhr geöffnet, dort gibt es Kräutersalze, Sirup, Oxymel und vieles mehr.



Freitag, 12. April, im Großen Kurhaussaal in Bad Steben

Ihre gute Laune-Musik mit den Ziegelhütten Musikanten Rehau



Bad Steben – Die Ziegelhütten Musikanten Rehau unter der Leitung von Norbert Eder wurden 2006 gegründet. Norbert Eder, der zuvor bei einer sehr erfolgreichen Kapelle dabei war und auf vielen Bühnen spielte, verstand es gleich, das Publikum wieder zu begeistern. Aktuell wird den Zuhörern traditionelle böhmische Blasmusik, volkstümliche Schlager und

Bigband-Medleys geboten. Neu, auch je nach Veranstaltung, gibt es Alpen-oberkrainer-Sound. Zu den vierzehn Musikanten wird auch Sängerin Sigrid Schneider ihre Stimme mit zu Gehör bringen. Seit einiger Zeit kam auch noch Felix Lutter zur Kapelle, er spielt sehr gut auf der Steirischen Harmonika und dem Akkordeon. Je nach Programm und Veranstal-

tung wird er dementsprechend eingesetzt.

Info: Karten für dieses sicherlich sehr unterhaltsame „Gute-Laune-Konzert“ am Freitag, 12. April, um 19.00 Uhr, im Bad Stebener Kurhaus gibt es 13 Euro (ohne Gastkarte 15 Euro) an der Abendkasse.

Erstmals in Kooperation der Landkreise Wunsiedel, Hof, Tirschenreuth und der Stadt Hof beim Stadtradeln

Oberfranken – Die Landkreise Hof, Wunsiedel i. Fichtelgebirge, Tirschenreuth und die Stadt Hof planen erstmalig, die beliebte Fahrradkampagne Stadtradeln in enger Zusammenarbeit regional abgestimmt durchzuführen. Der gemeinsame, 21-tägige Aktionszeitraum soll pünktlich zum 30. Jubiläum des Saaleradwegs am 09. Juni starten und am 29. Juni 2024 enden. Die Kampagne, die in der Region schon mehrfach erfolgreich stattfand und bei Schulen, Unternehmen, sowie Bürgerinnen und Bürgern gleichermaßen beliebt ist, soll durch diese Kooperation einen noch größeren Stellenwert erhalten. „Mit dem Stadtradeln tut man nicht nur etwas für die Umwelt, sondern auch für sich selbst, die eigene Gesundheit und den Teamgeist. Und: Vom Fahrrad aus lässt sich unsere schöne Region am besten entdecken. Wir laden deshalb alle ein, gemeinsam in die Pedale zu treten. Jeder Kilometer zählt“, so der Hofer Landrat Dr. Oliver Bär:

„Das Stadtradeln ist bereits jetzt eine Erfolgsgeschichte. Umso schöner, wenn nun auch die Nachbarlandkreise Hof und Tirschenreuth sowie die Stadt Hof mit dabei sind“, sagt Peter Berek, Landrat im Landkreis Wunsiedel. „Damit heben wir das Fahrrad als ökologisches und gesundes Verkehrsmittel noch mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Ich bin in diesem großen Verbund gespannt auf die Anzahl der Teilnehmer und auf die in Summe gefahrenen Kilometer und danke unseren Nachbarn für ihr Mitmachen.“ Die Fahrradkampagne Stadtradeln fordert die gesamte Region heraus, für drei Wochen das Auto stehen zu lassen und möglichst viele Wege in Alltag und Freizeit mit dem Fahrrad zu bewältigen. Dies fördert nicht nur die eigene Gesundheit und trägt zu den Klimaschutzziele bei, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl. Dabei bleibt die Aktion durch den spielerischen Wettkampf zwischen den teilnehmenden Teams und

Kommunen vom Anfang bis zum Ende spannend. Zudem locken hochwertige Preise regionaler Sponsoren. Die Anmeldung ist ab April 2024 möglich. Oberbürgermeisterin Eva Döhla aus Hof ergänzt: „Das Stadtradeln ist eine großartige Initiative, die nicht nur unsere Gesundheit fördert, sondern auch einen Beitrag zum Klimabewusstsein leistet. Durch das gemeinsame Fahrradfahren zeigen wir, dass eine nachhaltige Mobilität in unserer Stadt möglich ist. Zudem stärkt das Stadtradeln das Wir-Gefühl und die Gemeinschaft in unserer Region.“ Diesem Aufruf schließt sich auch der Tirschenreuther Landrat Roland Grillmeier an: „Tirschenreuth ist ein Fahrradfahrer-Landkreis und deswegen sind wir selbstverständlich gerne dabei. Spaß für die Bürgerinnen und Bürger, Nutzen für die Umwelt und die Weiterentwicklung im Fahrradverkehr spielen hier wunderbar zusammen.“ Infos und Anmeldedetails gibt es unter www.stadtradeln.de

TSV Bad Steben



FUSSBALL

Freitag, 12.4., 17.00 Uhr, E1-Junioren-Gruppe 9:

(SG)TuS Schauenstein - (SG)SV Froschbachtal

Freitag, 12.4., 18.00 Uhr, C-Jugend-Kreisliga:

JFG Oberes Egertal - (SG)SV Froschbachtal (in Kirchenlamitz)

Freitag, 12.4., 18.30 Uhr, A-Jugend-Kreisliga:

ESV Hof - (SG)SV Froschbachtal

Samstag, 13.4., 12:30 Uhr, Frauen-Kreisliga:

SV 05 Froschbachtal - (SG)SV Weidenberg/TSV Bayreuth-St.Johannis (in Bobengrün)

Samstag, 13.4., 15.00 Uhr, 1. Mannschaft-Herren-Bezirksliga:

VfB Rehau - SV 05 Froschbachtal

Sonntag, 14.4., 10.00 Uhr, E2-Junioren-Gruppe 13:

(SG)SV Froschbachtal 2 - (SG)SpVgg Weißenstadt 2 (in Bad Steben)

Sonntag, 14.4., 10.00 Uhr, D-Jugend-Kreisgruppe 1:

(SG)SV Froschbachtal - FSV Naila (in Bobengrün)

Sonntag, 14.4., 13.00 Uhr, 2. Mannschaft-Herren-Kreisliga:

SV 05 Froschbachtal II - 1.FC Martinsreuth (in Bobengrün)

Sonntag, 14.4., 14.00 Uhr, B-Jugend-Kreisliga:

FC Wiesla Hof - (SG)SV Froschbachtal

Sonntag, 14.4., 15.00 Uhr, 3. Mannschaft-Herren-Kreisliga:

SV 05 Froschbachtal III - 1.FC Martinsreuth II (in Bobengrün)

Dienstag, 16.4., 17.30 Uhr, E1-Junioren-Gruppe 9:

(SG)SV Froschbachtal - ATS Selbitz (in Bad Steben)

TISCHTENNIS

Freitag, 12.4., 19.30 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:

TSV Bad Steben III - TTC Hof VI

Freitag, 12.4., 19.45 Uhr, Herren I-Bezirksliga:

DJK Neufang - TSV Bad Steben

Samstag, 13.4., 15.00 Uhr, Jugend-Bezirksklasse B:

TSV Bad Steben - CVJM Naila VI

Samstag, 13.4., 17.00 Uhr, Herren V-Bezirksklasse C:

TSV Bad Steben V - TTC Hof VII

Samstag, 13.4., 19.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:

TSV Bad Steben II - TTV Moschendorf

Champions League live im Sportheim

Für alle Fußballfans ist unser Sportheim, an folgenden Tagen zusätzlich geöffnet:

•**Mittwoch, 17.4.2024,**

FC Bayern München - FC Arsenal, Anstoß: 21.00 Uhr

Einlass an beiden Tagen, ab 19.30 Uhr

Fußballcamp mit Armin Eck vom 5 bis 7. Juli 2024 beim SV Wolfers-/Neuengrün

Wolfersgrün – Tipps, Tricks, Spaß und Action! Fußballcamp mit dem ehemaligen Bundesligaspieler Armin Eck beim SV Wolfers-/Neuengrün. Der SV Wolfers-/Neuengrün veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Armin Eck Fußballschule ein Fußballcamp für Nachwuchskicker und -kickerinnen der Region. Übersteiger, Zidane-Drehung, Crossover und andere tolle Tricks warten auf alle fußballbegeisterten Kinder zwischen 5 und 15 Jahren, die vom **5. bis 7. Juli** mit Armin Eck und seinem Trainerteam ein besonderes Fußballwochenende erleben möchten. Armin Eck, der ehemalige Profi des FC Bayern München und Hamburger SV, wird dabei den Nachwuchs aus persönlich trainieren, um ihnen so seine Erfahrungen und Tipps mit auf den Weg zu geben. Alle Nachwuchsspieler sind hierbei gleichermaßen willkommen – egal ob Fußball-Anfänger oder schon talentierter Vereinsspieler. Trainiert wird täglich von 10 bis 15.30 Uhr (am Freitag von 15 bis 19 Uhr) unter professioneller Anleitung. Zwischen den Trainingseinheiten gibt es ein gemeinsames Mittagessen und während des gesamten Tages steht der Spaß am Spiel im Vordergrund. Die Teilnahmegebühr für die drei Fußballtage, inklusive Trikot, Hose, Stutzen, Gym-beutel, Mittagessen und Getränken beträgt 149 Euro. Bei Anmeldung direkt über den SV Wolfers-/Neuengrün, Sabine Schuberth, Tel. 0160/90917909, gibt es einen Vereinsrabatt von 5 Euro. Weitere Informationen unter www.aefs.de.

Jahreshauptversammlung beim Reha-Sportverein Bad Steben

Mitgliederrückgang durch Corona

Bad Steben – „Die Corona-Pandemie und die längerfristigen Auswirkungen sind leider auch beim Bad Stebener Reha-Sportverein nicht spurlos geblieben“, sagte Vorsitzender Dr. Gerhart Klein bei der Hauptversammlung im Gasthof „Promenade“ Bad Steben und belegte dies mit einem deutlichen Rückgang an Mitgliedern. Hauptursache waren die drastischen Beschränkungen beim Reha-Sport, der für einen längeren Zeitraum auf die Räumlichkeiten der örtlichen Reha-Kliniken verzichten musste. Derzeit sind es aber immerhin noch 249 Männer und Frauen, die im Gesundheitssport aktiv sind. Der Vorsitzende dankte dem TSV Dürrenwaid für die „freundliche Aufnahme“ der Reha-Sportler in ihrer Gymnastikhalle in Silberstein. Mittlerweile stünden auch die Räume in den Reha-Kliniken und der Therme wieder zur Verfügung. Hier stehe im Vitalbad ein weiteres Angebot für die Wassergymnastik des Vereins parat. Im abgelaufenen Jahr waren im Herz- und Gesundheitssport wieder acht Gruppen aktiv und absolvierten insgesamt 284 Übungsstunden im Herzsport unter ärztlicher Aufsicht und Betreuung. Der Dank Dr. Kleins galt seinen Arztkollegen und den geschulten Übungsleiterinnen. Rückblickend erinnerte der Vorsitzende an das 25. Jubiläum, dass der RSV im vergangenen Jahr feiern konnte. Dieser machte in seinen Ausführungen auf die geselligen Veranstaltungen aufmerksam, wichtig für den Verein. Berichte von Barbara Schmidt als sportliche Leiterin und Dr. Matthias Klieser, zuständig für die ärztliche Betreuung gemeinsam mit Dr. Gerhart Klein, Dr. Stephan Hain und Dr. Sergiy Moglylevsky rundeten den Rückblick ab. Über die Finanzen informierte in Vertre-



Die neugewählte Vereinsführung (von links) Günther Voigt, Barbara Schmidt, Bärbel Voigt, Dr. Matthias Klieser, Dr. Gerhart Klein, Gottfried Stamm und Thomas Wohlleben.

Neuwahlen:

Vorsitzender Dr. Gerhart Klein, **zweiter Vorsitzender** Gottfried Stamm, **dritter Vorsitzender** Thomas Wohlleben, **Kassier** Christian Werner, **Stellvertreter** Siegfried Weber, **Schriftführerin** Barbara Voigt, **Stellvertreter** Günther Voigt, **ärztlicher Leiter** Dr. Matthias Klieser, **sportliche Leitung** Barbara Schmidt, **Wanderwart** Lothar Neumeister, **Beiratsmitglieder** Wilfried Steudtner, Andrea Fuckerrieder. **Übungsleiterteam:** Manuela Franz, Mike Heisterkamp, Dorin Hornfeck, Ulrike Kabus, Brigitte Spörl, Barbara Schmidt und Katrin Weiß.

tung Siegfried Weber, der von einer soliden Kassenlage sprach. Diese und die vorbildliche Buchführung bestätigten die Revisoren Alfred Böhm und Roland Wiedel. Die beantragte Entlastung erfolgte einstimmig. Bei den folgenden Neuwahlen wurde die bewährte Führungsriege des Reha-Sportvereins Bad Steben in ihren Ehrenämtern bestätigt, auch wenn Dr. Klein zuvor eine „Verjüngung“ der Vereinsführung angemahnt hatte.

Veranstaltungen 2024:

16. Juli, Fahrt ins Coburger Land, **10. August**, Sommerfest mit Wanderung, Oktober Tagesfahrt Volkacher Mainschleifer, **16. November** Herztage im Bad Stebener Kurhaus, **6. Dezember**, Adventsandacht mit Weihnachtsfeier. Die für Juni geplante Mehrtagesbusreise ins Trentin/Val di Sole ist bereits ausgebucht.

VfR Steinbach



A-Klasse Frankenwald Nord
Sonntag, 14.04.2024 um 15.00 Uhr
SpVgg Döbra – VfR Steinbach

Bernd Hobsch-Fußballschule kommt zur SV 05 Froschbachtal

Trainieren wie die Profis. Der SV 05 Froschbachtal mit seinem Stammverein, dem TSV Bad Steben, möchte jungen Fußballern die Möglichkeit bieten, mit ehemaligen Profispielern zu trainieren. In den Pfingstferien holen die Verantwortlichen der SV 05, die Bernd-Hobsch-Fußballschule nach Bad Steben.

Termin: Montag, 27. Mai bis Mittwoch, 29. Mai 2024
auf dem Sportgelände des TSV Bad Steben

Mitmachen können Kinder ab fünf Jahren. Dies ist ein Ferienangebot für alle fußballinteressierten Kinder aus der gesamten Region. Die Verantwortlichen erhoffen sich auch die Teilnahme von vielen Kickern aus den umliegenden Vereinen. Die Teilnahmegebühr für die drei Tage beträgt 119 Euro

Im Preis inbegriffen sind:
•Ein hochwertiger Fußball
•Eine Sport-Trinkflasche
•Essen & Getränke vor Ort

Trainingszeiten:

1. Tag: 09.00 - 15.00 Uhr
2. Tag: 09.45 - 15.00 Uhr
3. Tag: 09.45 - 15.00 Uhr

Die Fußballschule findet auf dem Sportgelände des TSV Bad Steben statt. Ein Trikot-Satz (Trikot, Hose, Stutzen) können direkt an den Tagen der Fußballschule erworben werden. Anmeldung und weitere Infos unter: www.berndhobsch-fussballschule.de

Porträt Bernd Hobsch

Geb. 07. Mai 1968
Position Stürmer
Bundesliga 150 Spiele / 51 Tore
Champions League 8 Spiele / 5 Tore
UEFA Cup 4 Spiele / 4 Tore
Länderspiele in der Nationalmannschaft
DDR - U21: 10 Spiele
Deutschland: 1 Spiel
Bernd Hobsch spielte unter anderem für Werder Bremen, TSV 1860 München und 1. FC Nürnberg



Der ehemalige Fußballprofi und Nationalspieler betreut dich, mit Hilfe seiner lizenzierten Trainer ganz individuell auf deinem Weg zum Fußballer! Bernd und sein Team stehen an allen Trainingstagen auf Platz und helfen Dir bei deiner Entwicklung.

Kleidersammlung der BRK-Bereitschaften am 20. April

Hof – Die Bereitschaften des Roten Kreuzes führen am Samstag, 20. April 2024, in Bad Steben, Geroldsgrün, Leupoldsgrün, Münchberg, Regnitzlosau, Rehau, Schauenstein, Schwarzenbach a. Wald, Selbitz, Steinbach, Zell und eingemeindeten Teilen eine große Kleidersammlung durch.

Gesammelt werden Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Strickwaren und sonstige Textilien aller Art. Abfälle und Lumpen gehören nicht in die Kleidersammlung. Bitte stellen Sie Ihre Kleiderspenden ab 8.00 Uhr bereit oder geben diese an den bekannten

Sammelpunkten ab. Die Sammeltextilien brauchen nicht geordnet zu sein. Das Sammelgut wird nach der Sammlung aussortiert. Wiederverwendbare Textilien werden nach Sorten gebündelt und für laufende Betreuungsfälle in den Kleiderkammern des Roten Kreuzes bereitgehalten oder für Katast-

rophenfälle zentral gelagert. Abgetragene Kleidung oder nicht mehr verwendbare Textilien werden dem Altstoffhandel zugeführt. Aus diesen Verkäufen fließen dem BRK Gelder zu, die es für seine satzungsmäßigen Aufgaben einsetzt. Neben der erwähnten Hilfe für Bedürftige und Katastrophengeschädigte im In- und Ausland setzt das Rote Kreuz die Mittel aus den Verkäufen zum Aufbau seiner sozialen Dienste ein. So kommt die Kleiderspende unmittelbar der örtlichen Bevölkerung, besonders den Senioren, Behinderten und Bedürftigen zugute.

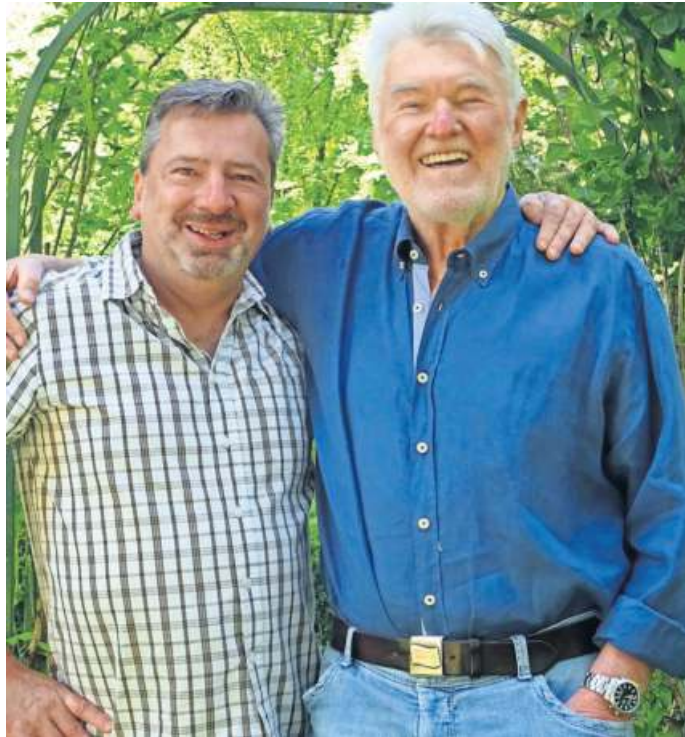
Am Sonntag, 28. April in Lichtenberg:

Wenn's leffd, dann leffd's: Auftritt von Gery&Gerch

Lichtenberg – Nach der überaus erfolgreichen Tournee mit ausverkauften Vorstellungen vor zwei Jahren gehen „Gery&Gerch“ mit ihren Gerch-Gschichdla und frechen Mundart-Liedern im Frühjahr 2024 ein zweites und zugleich letztes Mal gemeinsam auf die Bühne. Sie kommen bei ihrer Tournee durch die Region mit zwei ihrer insgesamt zwölf Auftritten auch in den Frankenwald. Am Sonntag, 28. April, um 17 Uhr treten „Gery&Gerch“ im Gasthaus Synderhauf in der Lichtenberger Turnhalle auf.

Für Gert Böhm, den 83 Jahre alten „Erfinder“ der Kult-Figur Gerch, die jeden Samstag in der Frankenpost ein Gschichdla erzählt, ist die Tournee durch die Region zugleich ein Abschied von seinen Fans; denn der gelernte Journalist und Gerch-Autor zieht sich ins Privatleben zurück - nach 57 Jahren, 3.000 Geschichten, 13 Büchern und 7 CDs.

Mit ihrem Abschiedsprogramm „Wenn's leffd, dann leffd's“ wollen Gert Böhm und Gery Gerspitzer dem Publikum wieder zwei vergnügliche Stunden bereiten. Bei den früheren Veranstaltungen bogen sich jedenfalls die Besucher vor Lachen, wenn der Gerch dem Publikum seine bahnbrechende Erkennt-



nis verriet, dass die Menschheit nicht nur aus Einser-Schülern und allwissenden Politikern besteht, sondern auch aus „Gleeskebf, Rindviechern, Schnerbfl und olda Waafn“. Und die Begeisterung galt gleichermaßen den lustigen, oft schrägen Liedla, Anekdoten und Weisheiten, die der Radiomoderator, Gitarrist und Entertainer Gery Gerspitzer zum Besten gibt – das Bayerische Fernsehen hat ihn kürzlich sogar für eine der populären Faschingssen-

dungen engagiert. Ob Gschichdla oder Lieder – erzählt und gesungen wird bei „Gery&Gerch“ immer über Begebenheiten aus dem prallen fränkischen Lebensalltag.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 15 Euro bei der Frankenpost Hof und in der Lichtenberger Turnhallen-Gaststätte sowie jeweils auch an der Abendkasse (17 Euro).

23. April, 19 Uhr
Elsass – im Osten Frankreichs



Schwarzenbach a.Wald - Weltkulturerbe darf sich die Altstadt von Straßburg seit 1988 nennen. Hier ist auch der Sitz des Europäischen Parlaments. Albert Schweizer ist in Kaysersberg geboren, die Col de la Schlucht ist berühmt durch die Tour de France und überwältigende Ausblicke zeigt die Bergwelt der Vogesen. Kommen Sie mit auf eine sehenswerte Rundreise.

Mediavortrag am Dienstag, 23. April 2024 von 19-20.30 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, in Schwarzenbach a.Wald. Referent: Fred Jansch; Gebühr 3 €

Aus dem Polizeibericht

Kinderschuhe gestohlen - Ladendieb geflüchtet

Naïla – Ein bisher unbekannter Mann verließ am Donnerstag, 4. April, um 14.30 Uhr, ein Schuhgeschäft in der Kronacher Straße. Beim Passieren des Ausgangs ertönte der akustische Diebstahlschutz und die Marktleitung ging dem Mann nach und sprach ihn an. Zunächst blieb er stehen, rannte dann aber davon. Eine weitere Zeugin verfolgte den Ladendieb, verlor aber seine Spur, als er nach einem Verbrauchermarkt-Parkplatz im Unterholz verschwand. Der Mann wird wie folgt beschrieben: Osteuropäer, kräftige Statur, Größe circa 1,65 m, circa 35 Jahre alt, schwarz gekleidet, schwarzer Rucksack, schwarz-grüne Schuhe. Er klatzte Kinderschuhe der Größe 31 im Wert von 34,99 Euro. Hinweise nimmt die Polizei Naïla bittet unter der Telefonnummer 09282-97904-0 entgegen.

Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger

Oberfranken – Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufing und der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising einen Fortbildungslehrgang 2024/2025 zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/ zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch.

Die Fortbildung bietet aufbauend auf einen Berufsabschluss in einem „grünen“ Ausbildungsberuf wie Landwirt/-in, Gärtner/-in oder Forstwirt/-in eine Zusatzqualifikation auf

Meisterniveau für alle, die sich im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege weiterbilden möchten.

In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmenden unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche Grundlagen sowie Umweltpädagogik. Der Lehrgang erstreckt sich

über 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September 2024 bis Juli 2025 verteilt sind. Beginn ist Montag, der 23. September 2024. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren betragen 1.350 Euro beziehungsweise 250 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2024. Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter: www.reg-ofr.de/gnl **Ansprechpartnerin:**

Iris Prey, Bildung in der Landwirtschaft an der Regierung von Oberfranken
Telefon: 0921 604-1464
E-Mail: Iris.Prey@reg-ofr.bayern.de



Problemstoffmobil des AZV geht auf Tour

Hof – Ab Dienstag, den 16. April 2024 ist es wieder unterwegs, das Problemstoffmobil des Abfallzweckverbandes Stadt und Landkreis Hof (AZV). Halt macht das Problemstoffmobil an den neun Wertstoffhöfen im Landkreis Hof.

Das Problemstoffmobil steht an folgenden Dienstagen von 10 bis 12:30 Uhr und 13:15 bis 17 Uhr am jeweiligen Wertstoffhof:

- 16.04. Wertstoffhof Oberkotzau
- 11.06. Wertstoffhof Rehau
- 18.06. Wertstoffhof Münchberg
- 02.07. Wertstoffhof Schwarzenbach a.Wald
- 10.09. Wertstoffhof Naila
- 24.09. Wertstoffhof Bad Steben
- 15.10. Wertstoffhof Schwarzenbach/Saale
- 22.10. Wertstoffhof Helmbrechts
- 05.11. Wertstoffhof Selbitz

An diesen Terminen bleibt die stationäre Problemabfallsammelstelle am Wertstoffhof Hof geschlossen. Ansonsten können ganzjährig von Montag bis Samstag am Wertstoffhof in Hof Problemabfälle abgegeben werden.

Wer an die Termine des Problemstoffmobils erinnert werden möchte, kann unter www.azv-hof.de den AZV-Newsletter abonnieren oder dem AZV auf Facebook und Instagram folgen. Am Problemstoffmobil können unter anderem abgegeben werden: Abbeizmittel, Arzneien, Autobatterien, Batterien, Bauschaumdosen, Bremsflüssigkeit, Chemikalien, Energiesparlampen, Farbreste, Fotochemika-



lien, Entwickler, Holzschutzmittel, Kaltreiniger, Klebstoffe, Knopfzellen, Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösemittel, Ölfilter, Pinselreiniger, Pflanzenschutzmittel, Säuren, Spraysdosen und Verdüner. Nicht angenommen werden Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Feuerlöscher und Tierkadaver. Feuerlöscher können nur bei der stationären Sammelstelle am Wertstoffhof Hof gegen Gebühr abgegeben werden. Der Abfallzweckverband bittet die Abfälle in der Originalverpackung abzugeben, dies erleichtert die Klassifizierung des jeweiligen Abfalls. Altöl soll möglichst beim Händler zurückgegeben werden, da bereits beim Kauf für die Entsorgung bezahlt wurde.

Der Abfallzweckverband weist darauf hin, dass nur haushaltsübliche Mengen an Problemabfällen von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Verbandsgebiet angenommen werden. Die Anlieferung von gewerblichen Problemabfällen am Problem-

stoffmobil ist nicht möglich. Für die Annahme von Problemabfällen aus Kleingewerbe- und Handwerksbetrieben steht die stationäre Sammelstelle am Wertstoffhof Hof zur Verfügung. Gegen Gebühr werden dort auch Problemabfälle aus dem Gewerbe angenommen. Infos hierzu finden sich unter www.azv-hof.de. Die Sammelstelle ist ganzjährig (mit Ausnahme der Termine der mobilen Sammlung) von Montag bis Freitag, jeweils von 8 – 17 Uhr und am Samstag von 8 – 12 Uhr geöffnet. Letzter Einlass ist 10 Minuten vor Betriebsende. Selbstverständlich können sowohl Bürger aus der Stadt als auch aus dem Landkreis Hof ihre haushaltsüblichen Mengen an Problemabfällen bei der stationären Sammelstelle gebührenfrei abgeben.

Info: Für Fragen steht die Abfallberatung des Abfallzweckverbandes unter der Telefonnummer 09281/7259-95 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.azv-hof.de.

26. April, 17 Uhr Besichtigung Großkaliberschützenverein



Schwarzenbach a.Wald - Seit 1996 gibt es die Schießanlage des GKSS (Großkaliberschützenverein) in der Nordstraße. An drei verschiedenen Ständen (25m, 50m und 100 m) können zahlreiche Bahnen genutzt werden. Was bedeuten Flinten- und Schwarzpulverschießen? Wozu dient der Kugelfang? Hier werden alle Fragen beantwortet.

VHS-Besichtigung am **Freitag, 26. April 2024** von 17-18.30 Uhr durch Daniel Suttner und sein Team vom GKSS, Gebühr 3 €; Treffpunkt: Nordstraße 19 in Schwarzenbach a.Wald (Gewerbegebiet bei Firma Knoll). Anmeldung unter Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de

Öffentliche Rehwild-Hegeschaufen für das Jagdjahr 2023/2024

Hof – Auch in diesem Jahr finden wieder öffentlichen Rehwild-Hegeschaufen für das Jagdjahr 2023/2024 statt. Diese sind:

1. **Kreisgruppe Naila (Hegegemeinschaften 1 und 2)** am Samstag, den 13. April 2024, um 13.30 Uhr, im Gasthaus Synderhauf in Döbra
2. **Kreisgruppe Münchberg (Hegegemeinschaften 8 bis 10)** am Freitag, den 19. April 2024, um 19.00 Uhr, im Geflügelzüchterheim in Mechlenreuth
3. **Kreisgruppe Rehau/Selb (Hegegemeinschaft 7)**

am Samstag, den 20. April 2024, um 14.00 Uhr, im Vereinshaus Regnitzlosau in Regnitzlosau, Hohenberger Str. 19 zusammen mit der Jägerschaft Selb.

4. **Kreisgruppe Hof (Hegegemeinschaften 3 bis 6)** am Samstag, den 4. Mai 2024, um 14.00 Uhr, im Jägerheim der Jägerschaft Hof in Hof, Jägersruh
Zum Hintergrund: Jagdpächter sind verpflichtet, einmal pro Jahr das Gehörn eines jeden erlegten männlichen Wilds öffentlich auszustellen. Dies erfolgt traditionell in den Hegeschaufen.

Lust auf ein Ehrenamt zur Betreuung von Menschen mit Demenz in der Häuslichkeit oder in den Kliniken des Hofer Landes?

Hof – Die Gesundheitsregion plus Hofer Land und deren Kooperationspartnerinnen und -partner der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz im Hofer Land organisieren für Interessierte zwei kostenfreie Schulungen, um sich Wissen im Umgang mit Menschen mit Demenz und/oder Pflegebedürftigkeit anzueignen.

Die Schulung zur Betreuung von Menschen, die zu Hause leben, bieten Martha Link, Alzheimer Gesellschaft Regionalstelle Hof/Wunsiedel e.V. und Katharina Preis, hauswirtschaftliche Betriebsleitung mit den Themen „Betreuung Pflegebedürftiger,



Kommunikation und Begleitung“ sowie „Unterstützung bei der Haushaltsführung“ zu folgenden Terminen an: 6., 7., 8., 11. Mai 2024, 09.00 bis 17.30 Uhr in der VHS Hofer Land,

Ludwigstr. 7 in Hof. Die geschulten Helfenden werden im Nachgang über die Fachstellen für pflegende Angehörige in Familien vermittelt. Die Betreuungsleistungen werden über den Entlastungsbetrag von 125 Euro im Monat abgerechnet, der Menschen ab Pflegegrad I zusteht. Die Ehrenamtlichen erhalten eine Aufwandsentschädigung. Für die Betreuung von Menschen, die sich im Sana-Klinikum Hof oder in den Kliniken Hochfranken über einen Besuchsdienst, ein nettes Gespräch freuen, werden sog. „Grüne Damen und Herren“ kostenfrei geschult. Martha Link

lehrt Wissenswertes zu Demenzerkrankungen, den therapeutischen Umgang sowie die Integration in den Klinikalltag. Die Termine sind: 15., 16., 17. Mai 2024, 09.00-16.00 Uhr in der Münch-Ferber-Villa, Münch-Ferber-Str. 1 in Hof.

Diese Helfenden werden im Nachgang von Verantwortlichen in den jeweiligen Kliniken begleitet, um sicher unterstützungsbedürftige Patienten zu betreuen.

Um Anmeldung wird gebeten bei Ute Hopperdietzel unter 09281/57500 oder ute.hopperdietzel@leitstelle-pflege.de



Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Am Montag, 15. April 2024, findet um 18:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Stadtrates im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Behandlung von Bauanträgen
2. Antrag der Stadt Schwarzenbach a.Wald auf Eingliederung des gemeindefreien Gebiets „Forst Schwarzenbach a.Wald“ in das Gemeindegebiet der Stadt Schwarzenbach a.Wald;
Anhörung der Stadt Naila als an das gemeindefreie Gebiet angrenzende Gebietskörperschaft
3. Antrag des Marktes Bad Steben auf Eingliederung des gemeindefreien Gebiets „Gerlaser Forst“ in das Gemeindegebiet des Marktes Bad Steben;
Anhörung der Stadt Naila als an das gemeindefreie Gebiet angrenzende Gebietskörperschaft
4. Haushalt 2024 der Dr.-Kurt-Seifert-Stiftung, Entlastung der Jahresrechnung 2023
- 4.1 Erlass der Haushaltssatzung 2024 mit Haushaltsplan 2024
- 4.2 Erlass des Finanz- und Investitionsplanes bis 2027 der Dr.-Kurt-Seifert-Stiftung
- 4.3 Festsetzung des Grundstockvermögens zum 31.12.2023
- 4.4 Entlastung der Jahresrechnung 2023 (Art. 102 Abs. 3 GO)

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Naila, 08.04.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Einladung Haus der Dorfgemeinschaft Marlesreuth Einweihung am 26.04.2024

Es ist soweit. In der Dorfmitte in Marlesreuth kehrt wieder Leben ein. Die offizielle Eröffnung findet

am 26.04.2024 um 10.00 Uhr
im Gebäude am Raiffeisenplatz 4
in Marlesreuth, 95119 Naila,



statt.

Nach der Begrüßung durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf und der Schlüsselübergabe sowie der Segnung der neuen Räume durch die Geistlichkeit wird das neue Haus offiziell eröffnet. Den Betrieb übernimmt der neu gegründete Verein „Treffpunkt M“.

Im Anschluss bleibt beim Tag der offenen Tür bis 16.00 Uhr genügend Zeit, um das Haus der Dorfgemeinschaft zu besichtigen. Wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger dazu sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Naila, 08.04.2024
Stadt Naila,

Frank Stumpf,
1. Bürgermeister

Vom Standesamt Naila wurden für März 2024 folgende Personenstandsfälle beurkundet

Im Stadtgebiet Naila wurden im März 2024 sechs Geburten und sechs Sterbefälle registriert. Das Standesamt Naila beurkundete in diesem Monat 27 Sterbefälle, eine Eheschließung und eine Geburt. Mit Einverständnis der Beteiligten werden von den insgesamt vom Standesamt Naila beurkundeten Personenstandsfällen folgende 11 veröffentlicht:

Sterbefälle

- 29.02.2024 Ralf Marian Friedrich, Am Galgenberg 28, 95152 Selbitz
- 01.03.2024 Karl Heinz Eisel, Badstraße 18, 95152 Selbitz
- 03.03.2024 Hilde Leni Fischer geb. Wendel
GT Döbra, Bergstraße 7, 95131 Schwarzenbach a.Wald
- 02.03.2024 Stephan Bruno Günther Lowitzki, Grundweg 4, 95119 Naila
- 04.03.2024 Adam Karl Heinz Meixner, Neuhauser Straße 26, 95152 Selbitz
- 05.03.2024 Elfriede Antonie Kahl geb. Kalbe
GT Marlesreuth, Am Wallhügel 9, 95119 Naila
- 12.03.2024 Erich Edmund Hohenberger, Garlesstraße 8, 95152 Selbitz
- 18.03.2024 Eckhard Karl Gustav Grahlow, GT Schlegel, Am Steinbühl 9, 95189 Köditz
- 19.03.2024 Mathilde Hilde Feulner geb. Herold
GT Meierhof, Dorfstraße 12, 95131 Schwarzenbach a.Wald
- 18.03.2024 Helga Sichtig geb. Tommek, Hauptstraße 19, 95119 Naila
- 20.03.2024 Heinrich Schübel, Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila

Müllabfuhr

vom 15.04.2024 bis 21.04.2024 (Kalenderwoche 16)

Marlesreuth, Naila

Restmülltonne und Gelbe Tonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Biotonne (Abfuhrkalender 4)

Aus Naila



Frühjahrswanderung beim Frankenwaldverein Naila



Am 07. April machten sich 13 Wanderer der Ortsgruppe Naila zu einer Wanderung auf dem Wiesen-Panorama-Weg bei Nordhalben auf den Weg. Bei herrlichen Frühlingwetter führte die Wanderung vom Erlebnisbad in Nordhalben über Wiesen und Wäldern mit herrlichen Ausblicken auf Tischendorf und Nordhalben. Bei einer Rast genoss man den herrlichen Ausblick. Im Anschluss wurde auf der Sonnenterrasse der Badgaststätte „Bondi“ die Wanderung zum Ausklang gebracht.

Konfirmanden 2024

Die evang. Kirchengemeinde Naila feiert in diesem Jahr am 21. April Konfirmation. Der Festgottesdienst in der Stadtkirche Naila mit Dekan Andreas Maar und Gemeindeferentin Maria Barth beginnt um 10 Uhr.

Die Konfirmanden 2024

- Selina Garder Berger Str. 27
- Benjamin Jonas Stieglitzweg 2
- Leon Langheinrich Martin-Luther-Str. 22
- Christian Nicklas Martin-Luther-Str. 36
- Joey Peetz Gustav-Adolf-Str. 11
- Laila Sachs Neulandstr. 6
- Hanna Schatz Schwarzenbacher Str. 24, Culmitz
- Laura Schindler Pacellistr. 30
- Paul Schrepfer Jägersteig 3b
- Sonja Thieroff Kalkofen 4
- Vanessa Shade Am Steinbühl 6
- Leonie Vogt Schillerstr. 49, Selbitz
- Raphael Waitz Kleiberweg 3



Dr. Adrian Roßner bei PRÖD in Naila:

Teufelsapfel und Gottesgeschenk

Vorsitzender Roland Strobel freute sich, dass viele Mitglieder und Gäste zum Monatsnachmittag nach Froschgrün gekommen waren. Der Referent des Nachmittags war Dr. Adrian Roßner, den er sehr herzlich willkommen hieß. Bevor er Dr. Roßner das Wort erteilte, wurden die Geburtstagskinder der letzten Wochen bekannt gegeben und ihnen ein „Geburtstagsständlerla“ gesungen.



Er lud zur ersten Halbtagesfahrt in diesem Jahr ein, die zum Gartenfest auf Schloß Eyrichshof bei Ebern führen und am Samstag, 18. Mai, stattfindet.

Dr. Adrian Roßner bedankte sich für die Einladung und freute sich darüber, wieder nach Froschgrün gekommen zu sein und stellte sein Thema des Nachmittags vor: „Teufelsapfel und Gottesgeschenk“.

Aus Erdapfel, der eigentlich korrekte Ausdruck, wurde bei uns „Erpfl“, vier Konsonanten hintereinander, so Dr. Roßner, da seien wir doch der Höhepunkt der europäischen Kultur.

Dr. Roßner begann bei Christoph Kolumbus, der 1492 Amerika entdeckte, erzählte vom Mythos „Goldene Stadt“, Klein-

Vorsitzender Roland Strobel bedankte sich bei Dr. Adrian Roßner für den tollen und unterhaltsamen Vortrag und gab der Hoffnung Ausdruck, ihn im nächsten Jahr wieder bei der PRÖD-Familie willkommen heißen zu dürfen.

Venedig, heute Venezuela, vom Bankrott der Welser, von den Seefahrern, die die „Papas“ oder Kartoffeln als Reiseproviant für ihre Rückreise im Gepäck hatten, vom erkrankten König, dem diese Frucht zur Genesung geschenkt wurde und auch den Papst genesen ließ.

Immerhin, so Dr. Roßner, sei es niemand Geringeres als der große Friedrich gewesen, der durch seinen „Kartoffelbefehl“ den feldmäßigen Anbau der Pflanze reglementierte. In Wahrheit seien die „Erdäpfel“ Fränkinnen. Der Bauer Hans Rogler aus Pil-

gramsreuth bei Rehau hätte sie 1647 von einem Markt aus Roßbach mitgebracht. Seine Familie dürfte nicht begeistert gewesen sein, dass er die seltsamen braunen Brocken anstelle bekannter Lebensmittel mitbrachte und sie in den kargen Boden seines Ackers steckte.

Die Feldfrüchte breiteten sich aus, wobei es fast immer zu den gleichen Sorgen der Leute ob der Genießbarkeit kam. Sie genossen nicht die Knolle, sondern die Beeren, die sich nach der Blüte am Kraut bilden. So wurde berichtet, dass der Sto-

ckenrother Amtmann Andreas Mösch, der sich 1668 einige Knollen aus Pilgramsreuth kommen ließ und sie in seinem Garten anpflanzte, mit wüsten Beschimpfungen der Sparnecker Bauern herumärgern musste. Diese waren eines Nachts über Möschs Zaun gestiegen, um von den seltsamen Pflanzen die vermeintlichen Früchte abzupflücken, und darnieder lagen. Erst Möschs

Demonstration auf dem Marktplatz, als er vor aller Augen eine frisch gekochte Knolle aß, überzeugte die Menschen davon, dass es sich nicht um die vermuteten Teufelsäpfel handelte, sondern ganz im Gegenteil um ein Gottesgeschenk, das in den folgenden Jahren die tägliche Kost des Landmannes wurde, wie Markgraf Friedrich von Bayreuth, Schwager von Friedrich dem Großen, es ausdrückte.

Heute sind die Erpfl ein Grundnahrungsmittel. Es waren also die Franken, genauer gesagt die Bewohner des Fürstentums Bayreuth, die die Kartoffel 1647 erstmals anbauten und zugleich für ihre Verbreitung sorgten. Diese Geschichte sollte man sich durchaus auf der Zunge zergehen lassen, wenn man das nächste Mal „Glies“, „eigdanach für mehrere Tage krank oder Pommes genieße.“

Zum Abschluss gab er unter anderem noch des Geschichtla vom Heiner und der Marri aus Marktleuthen zum Besten, womit er abermals die Lacher auf seiner Seite hatte. Der etwa einstündige Vortrag wurde mit viel Sprachwitz, in bester fränkischer Mundart, auch hintergründigen und spitzbübischen Bemerkungen aufgeheitert.

Museum Naila im Schusterhof



Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“

Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.

Homepage www.museum-naila.de

Schlösser - Burgen - Kirchen im Altlandkreis Naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof

Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

info@museumnaila.de, www.museum-naila.de,

www.instagram.com/museum.naila

Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung

Veranstaltungen in der Stadt Naila

12.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
12.04.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	ABC-Gerätschaften	Verantwortlich: Gruppenführer
13.04.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Treffen Naaalicher Feuerhelden	Verantw. Constanza Linke, Daniela Trommer
15.04.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Atemschutzausbildung, Übungsanlage Münchberg	Verantw.: Jens und Kathrin Wagenlechner
16.04.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
19.04.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Reinigung von Fahrzeugen und Gerätschaften	Verantwortlich: Kommandanten
19.04.	19.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	RK-Treff mit Jahreshauptversammlung	RK-Keller, Zivil
20.04.	14.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Culmitz	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zur Mühle“, Culmitz
27.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
30.04.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag mit Referentin Tanja Burjakow zum Thema Waldfriedhof	Gaststätte Froschgrün
03.05.	19.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	RK-Treff	RK-Keller, Zivil
05.05.	14.30 Uhr	VdK Naila	Muttertagsfeier	Gaststätte Froschgrün
11.05.	08.30 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	AGSHP	FA gem. Aussch., Pfreimd
12.05.	08.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	Stadtfest „Nailaer Frühling“	FA (UTE) Zivil
Samstags	ab 10.00Uhr	Tennissgemeinschaft Culmitz	Arbeitseinsatz/Platzbau	Weitere Termine nach Absprache
Mittwochs	ab 17.00 Uhr	Tennissgemeinschaft Culmitz	Arbeitseinsatz/Platzbau	Weitere Termine nach Absprache



Einsatz bei Frühlingswetter für die Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila

Großer Frühjahrsputz im Freibad Naila



Die Brandschützer der Nailaer Feuerwehr pumpen das Schwimmerbecken mit 2.000 Kubikmeter Wasser in knapp zwei Stunden leer, testen die Ausstattung des Gerätewagen Hochwasser. Den Gerätewagen Hochwasser (GW-MGH) erhielt die Freiwillige Feuerwehr Naila im vergangenen Jahr. Einmalig im Landkreis Hof, zugleich ein zukunftsweisender Schritt mit Blick auf den Klimawandel und die bisherigen Hochwasser- und Starkregenereignisse in der Region. Kommandant Marco Wagenlechner erläutert, was den Einsatzkräften durch den Gerätesatz Hochwasser zur Verfügung steht: elf Rollcontainer mit insgesamt zwölf Chiemsee-B-Pumpen und sechs Mini-Chiemsee-B-Pumpen mit Schläuchen, Armaturen, Lichttechnik und diverser feuerwehrtechnischer Beladung. Daraus ergibt sich eine Pumpenleistung von circa 30.500 Litern pro Minute. Zusätzlich sind in jedem Gerätesatz drei Stromerzeuger mit je 14 kVA vorhanden. „Wir haben auf fünf Aggregate erhöht“, erklärt der Kommandant. Die Gesamtleistung testeten die Nailaer Brand-

schützer im Nailaer Freibad. Wie jedes Jahr vor Beginn der Badesaison steht der „große Frühjahrsputz“ an, der mit dem Ablassen der einzelnen Becken für die Reinigung beginnt. Heuer unterstützt die Feuerwehr und pumpt das Schwimmerbecken mit 2.000 Kubikmetern Wassern in nur zwei knappen Stunden leer und setzt zudem C-Strahlrohre für die Reinigung der Beckenwände ein. Bademeister Markus Hampl erläutert, dass bisher das Becken immer stufenweise abgelassen worden sei. „Die Hauruck-Aktion spart immens an Zeit“, freut sich der Bademeister und auch, dass mit Hochdruck durch die C-Schläuche auch gleich der grobe Herbst- und Winterdreck ab- und rausgespült werde. Kommandant Marco Wagenlechner erläutert, dass die Ausrüstung des Gerätewagens Hochwasser, den die Feuerwehr im Januar letzten Jahres vom Freistaat Bayern erhalten habe, noch nicht getestet werden konnte. „Zum Glück, da dies ja ein Starkregen- oder Hochwasserereignis bedeutet hätte und das will ja schließlich keiner“, bilanziert

Wagenlechner und freut sich über den „Übungseinsatz im Freibad“, da man so Referenzwerte für die Einsatzpraxis erlangen könne. Elf Rollcontainer sind abgeladen und in Position gebracht und das Equipment aufgebaut. Fünf Aggregate geben den 18 Pumpen den notwendigen Strom. „Auch das ist eine Probe, die rein rechnerisch funktionieren muss“, erklärt Wagenlechner und wenig später surren die Aggregate und alle Pumpen laufen – es funktioniert reibungslos unter Vollast. Der „Einsatz“ bei bestem Wetter ist vielfältig, Ausbildung rund um das Thema Wasserentnahme, Maschinisten und Einsatzleitung. Alle arbeiten Hand in Hand. Der Schachtdeckel auf dem gepflasterten Bereich zwischen Schwimmerbecken und Sprungbecken ist geöffnet, die Pumpen fördern über die Schläuche das schmutzige, aber chemiefreie Wasser in den verrohrten Dreigrünbach. Bademeister Markus Hampl versichert, dass im Wasser kein Chlor oder andere Chemie mehr enthalten sei. 1. Bürgermeister Frank Stumpf schaut vorbei und bestaunt das Equipment. „Diese

Menge und der Umfang ist in den Rollcontainern auf der Ladefläche nicht als solches zu erkennen“, sagt er und unterstreicht die Wichtigkeit des Übens mit der Ausrüstung. „Es reicht eben nicht, das Equipment vorzuhalten, sondern es bedarf auch ein Üben, um in einem möglichen Ernstfall effizient agieren zu können.“ 1. Bürgermeister Stumpf unterstreicht den positiven Effekt „des Einsatzes“, spricht von einer Win-Win-Situation und der Möglichkeit Erfahrungen zu sammeln. Der Gerätewagen Hochwasser spielt eine entscheidende Rolle bei der Bewäl-

tigung von Hochwassersituationen und trägt dazu bei, Menschen und Eigentum zu schützen. Die Feuerwehr setzt dieses spezialisierte Fahrzeug ein, um effektiv auf Hochwasserereignisse zu reagieren und die notwendige Ausrüstung bereitzustellen. Eine nach dem Starkregenereignis mit Hochwasser im Juli 2021 wichtige Ausrüstung.

natürlich gut...
PHOTO KÜHNBERGER
 PASS / BEWERBUNG / PORTRAIT
 Naila Hauptstr.9 / Selbitz Mühlberg 2
 Bitte Termin vereinbaren. Danke.

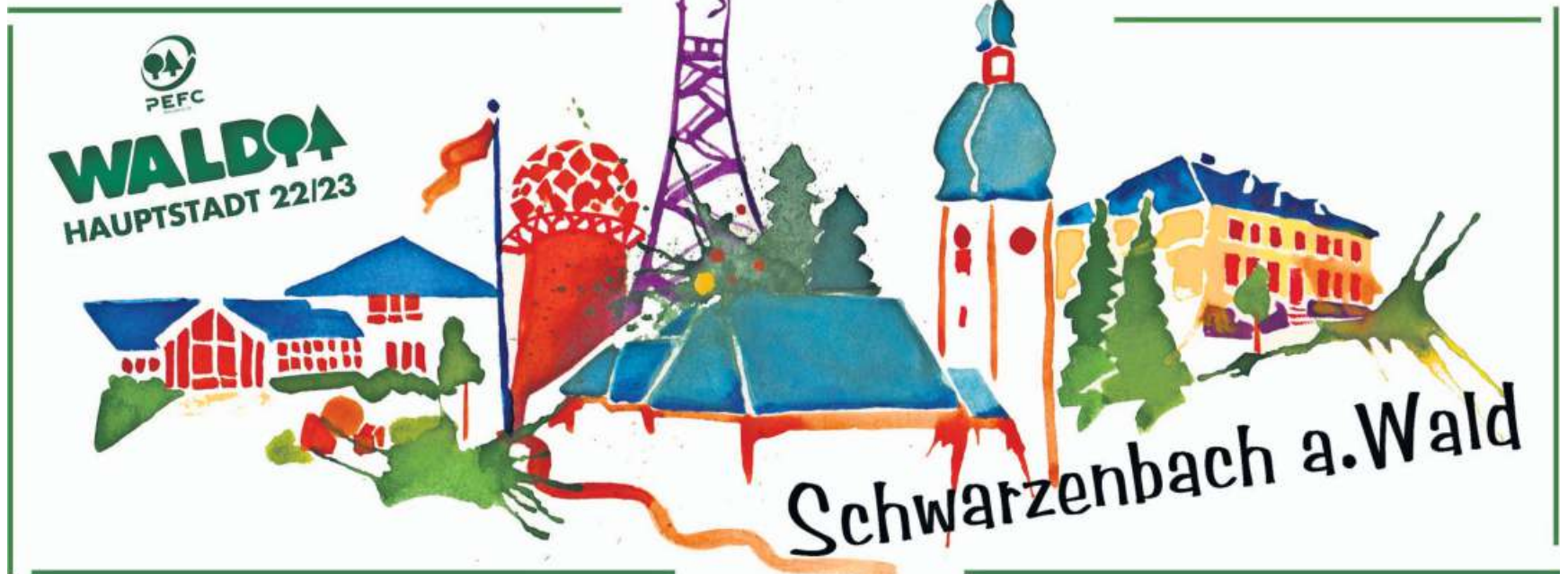
Unterhaltung und Tanz in den Mai

Am **Mittwoch, den 24. April** lädt die Stadt Naila wiederum zu Unterhaltung und Tanz –Seniorentänzchen- von 14 bis 17 Uhr ins Gasthaus Froschgrün, Froschgrüner Str. 14, ein. Zu stimmungsvoller Tanz- und Unterhaltungsmusik spielt Musiker Klaus Kittel, unter anderem mit Klarinette und Saxofon auf. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag und einem jung erhaltenden Maitänzchen sind alle Junggebliebenen von Naila und Umgebung herzlich eingeladen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Tel. 09282-6829 bzw. an den Organisator Adolf Markus, Tel. 09282-8076.

Bingo-Nachmittag beim Frankenwaldverein Marlesreuth



Der Frankenwaldverein Marlesreuth lädt am **Sonntag, den 14. April 2024** um 14.00 Uhr, zum Bingo-Nachmittag ins Gemeindehaus in Marlesreuth ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Bürgerversammlung

Die nächste nach Art. 18 Abs. 1 der Bayerischen Gemeindeordnung abzuhaltende Bürgerversammlung wird durchgeführt am
Donnerstag, 25. April 2024 um 19.00 Uhr
im Sportheim Schwarzenstein

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Diskussion und allgemeine Aussprache
3. Behandlung von Gemeindeangelegenheiten, soweit schriftliche Anträge hierfür vorliegen

Anträge zu Punkt 3 der Tagesordnung können nur behandelt werden, wenn diese bis Freitag, 19. April 2024, 12.00 Uhr schriftlich im Rathaus eingereicht werden.

Zu dieser Bürgerversammlung ergeht hiermit herzliche Einladung.
STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Feulner
Erster Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Am Donnerstag, 18.04.2024 findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Bestätigung des Feuerwehrkommandanten und der stellvertretenden Feuerwehrkommandantin der Freiwilligen Feuerwehr Döbra
- 2 Kommunales Förderprogramm der Stadt Schwarzenbach a.Wald;
Vorstellung der neuen Gestaltungsfibel
- 3 Offene gemeindliche Jugendarbeit;
Vorstellung des Jahresberichts 2023
- 4 Ortsrecht; Erste Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung (BGS-WAS)
- 5 Ortsrecht; Erste Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)
- 6 Vollzug der Gemeindeordnung;
Anpassung des städtischen Antrags auf Eingliederung des gemeindefreien Gebietes „Forst Schwarzenbach a.Wald“ in das Stadtgebiet der Stadt Schwarzenbach a.Wald
- 7 Anfrage der Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft mbH zur Errichtung eines Mobilfunkstandortes für die Versorgung der Ortsteile Thron und Rodeck
- 8 Bekanntgaben, Anfragen nach § 32 GeschO

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Dies wird im Vollzug der Gemeindeordnung Art. 52 Abs. 1 in Verbindung mit § 28 der Geschäftsordnung bekanntgegeben.

Änderungen der Tagesordnung sind vorbehalten.

STADT SCHWARZENBACH A.WALD
Feulner
Erster Bürgermeister

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:


Herrn **Otmar Hahn**, Schwarzenstein, Am Rosenbach 1
zum **90. Geburtstag** (12.04.)

Frau **Gerda Heger**, Itenstraße 28
zum **85. Geburtstag** (12.04.)

Frau **Eleonora Strobel**, Zeppelinstraße 25
zum **94. Geburtstag** (13.04.)

Frau **Gertrud Wünsche**, Lerchenhügel 22
zum **85. Geburtstag** (14.04.)

Wir hätten da was – Bufdi!!!

Du weißt noch nicht, wie es nach der Schule weiter geht? 

Bundesfreiwilligendienst – was ist das?
Das sind zwei Einsatzstellen, die von der Stadt Schwarzenbach a.Wald angeboten werden.
Du kannst wählen zwischen **Grundschule** oder **Bauhof!**

Weitere Infos unter:
<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/bundesfreiwilligendienst/fragen-antworten>
und
<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/bundesfreiwilligendienst/platz-einsatzstellensuche>

Ansprechpartnerin für deine Fragen ist Anja Schmidt, Stadtverwaltung, Tel. 09289 / 5031 oder
anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de





Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Auf Grund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern hat der Stadtrat der Stadt Schwarzenbach a.Wald in seiner Sitzung am 14. März 2024 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 65 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Art. 26 Abs. 2 GO bekanntgemacht wird.

I. § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit ab.

12.804.050,-- Euro

7.180.750,-- Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **406.100,-- Euro** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)

b) für Grundstücke (B)

2. Gewerbesteuer

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **2.500.000,-- Euro** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

II.

Die Genehmigung des Landratsamtes Hof nach Art. 71 Abs. 2 GO wurde am 02.04.2024 erteilt.

III.

Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt gem. Art. 65 Abs. 3 Satz 1, 2 und 3 und Art. 26 Abs. 2 GO ab 15.04.2024 bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Rathaus, Zimmer-Nr. 12, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden, öffentlich auf.

Außerdem liegen Haushaltssatzung und Haushaltsplan gemäß § 4 der Bekanntmachungsverordnung während des ganzen Jahres im Rathaus, Zimmer-Nr. 12 zur Einsichtnahme bereit.

Schwarzenbach a.Wald, den 08.04.2024

STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Feulner

Erster Bürgermeister

Vermietung einer städtischen Wohnung

ab 01.05.2024:

Schützenstr. 47, Erdgeschoss links

350 v.H. bestehend aus drei Zimmern, Küche, Flur, Bad/WC mit insgesamt 54,44 qm, zuzüglich

340 v.H. Keller- und Bodenanteil, Kaltmiete monatlich 185,10 €, Einzelöfen, Energiebedarfswert

340 v.H. 233,9 kWh m²/Jahr. Zur Miete wird ein Betriebskostenabschlag erhoben.

Die Kautions beträgt 555,00 €.

Interessenten setzen sich bitte mit Frau Schmidt, Rathaus, Erdgeschoss Zi.Nr. 15, Tel.Nr. 09289/5031, anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de in Verbindung.



Feuerwehrkita SySTEP

Mit den Lamas unterwegs

Eltern und Kinder der Feuerwehrkita waren zusammen mit ihren Erzieherinnen zu Besuch auf dem Lamahof der Familie Baier in Döbrastöcken und haben dort jede Menge Spannendes erlebt.

Beim Kennenlernen der Lamas, die alle unterschiedliche Namen von Gewürzen oder Kräutern haben, konnten beim Streicheln der Tiere schon erste Berührungsgänge genommen werden.

Als es dann losging zur Wanderung mit den Lamas, und jede Familie ein Lama an die Leine nehmen durfte war die Freude groß.

In einer langen Reihe ging es durch den nahe gelegenen Wald, wo die Tiere immer wieder am Wegrand Brombeerblätter und Gras fressen konnten. Zurück auf dem Lamahof war auch für den Hunger der Kinder gesorgt. In der „Pizzascheune“ war der Pizzaofen angeheizt und alles



vorbereitet, für das Belegen der eigenen Pizza, die den Kindern der Feuerwehrkitafamilie zu Ende. Ein großer Dank erging an die Familie Baier, die mit viel Engagement und Herzblut den Nachmittag ermöglicht hat.

KINDERKINO

SCHWARZENBACH A. WALD

MEIN LOTTA LEBEN ALLES TSCHAKA MIT ALPAKA!



18. April 2024

Marktpl. 17, Schwarzenbach a. Wald

Philipp-Wolfrum-Haus | 16.00 Uhr

88 Minuten | FSK: 6 |
Empfohlen ab 10 Jahren
FBW: "wertvoll"






Ehrungen beim BRK Schwarzenbach a.Wald



Ehrungen beim BRK, stehend von links: Ausbilder Detlef Engel, Stefan Pöhlmann, die Bereitschaftsleiter Carmen und Jürgen Krügel, Elke Kiener und Bürgermeister Reiner Feulner, Sitzend von links: Alfred Müller, Eveline Weber und Werner Bayer.

Bei der Jahreshauptversammlung begrüßte Bereitschaftsleiter Jürgen Krügel zahlreiche Mitglieder und gab bekannt, dass die Bereitschaft im November ihr 100-jähriges Bestehen feiern kann. Mit Kreisvorsitzenden Stefan Pöhlmann, Detlef Engel (Kreisverband) und Bürgermeister Reiner Feulner konnte er hohe Ehrungen mit Nadel und Urkunde aussprechen: 55 Jahre sind Werner Bayer und Eveline Weber beim BRK tätig, aktiv seit 40 Jahren ist Alfred Müller, seit 35 Jahren Carmen Krügel und seit 25 Jahren Elke Kiener. Urkunden werden nachgereicht an Karin Höger und Uwe Däweritz (beide 35 Jahre) sowie Markus Hannweber (30 Jahre). In seinem Rückblick erwähnte Krügel drei Blutspendetermine mit 287 Spendern, darunter 16 Erstspender. Eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr von 17,5 Prozent. Bei den Bereitschaftsunterrichtslehren wurde geübt und das Wissen vertieft. Yasemin Onuk absolvierte erfolgreich die Prüfung Rettungssanitäter, den Helferführerschein (Fahrzeuge bis 3,5 T), die Ausbildung Gruppenleiter sowie Fachlehrgänge Technik und Sicherheit. 200 Einsätze vom HvO-Team mit 72 von Yasemin und 159 von Jonas Schmidt. Die Bereitschaft bekam einen neuen Mannschaftstransportwagen für den Katastrophenschutz. Unterstützung bei der Garage kam von Bürgermeister Feulner und den Holzwerken Ströhl. Unterstützt wurden unter anderem Übungen bzw. Veranstaltungen: Hundestaffel Geroldsgrün/Steinbach, Feuerwehr Straßdorf, Lippertsgrün, Döbra, Schwarzenstein. Pfingsttagung Bobengrün, Heimat- und Wiesenfest, oder Frankenwaldtag. Das BRK war beim Zeltlager in Tauberlitz dabei und präsentierte sich beim Markt der Vereine im Pausenhof mit einigen Vorführungen. Am 14. Oktober war das erste Treffen der Bereitschaftsjugend, das nun einmal im Monat mit ca. 10 Kindern stattfindet. Der Spalter Weihnachtsmarkt wurde besucht, beim Schwarzenbacher Advent war das BRK wieder mit Getränken und Rettungswagenkeksen dabei und bei der Schulweihnachtsfeier gab es einen Minisanitätsdienst. Neue Mitglieder wurden Jonas

midt, Aaron Wilberg sowie Julia und Matthias Saalfrank, Insgesamt wurden im letzten Jahr 3443 Dienststunden geleistet, 706 mehr als das Jahr zuvor. Dazu gehörten unter anderem Sanidienste (779 Stunden), Blutspenden (198), Sammlungen (Alterkleider und Frühjahr 341), Fortbildungen (725). Krügel dankte Ausbilder Detlef Engel, der Stadt für die finanzielle Zuwendung, der Bereitstellung Unterrichtsraum und Garage sowie der Unterstützung bei Altkleidersammlungen. Kreisvorsitzender Stefan Pöhlmann sprach von einem starken Standort Schwarzenbach a.Wald mit dem Bayerischen Roten Kreuz, Bergwacht und Wasserschutz. Man sieht an den vielen Dienststunden, dass dieses Ehrenamt unverzichtbar ist. Bürgermeister Reiner Feulner sieht ein vielfältiges Programm, eine gute Entwicklung der Bereitschaft mit emsigen Leitern und die positive Entwicklung bei der Blutspende und im Nachwuchsbereich. Der HvO sei wichtig, weil sie ein paar Minuten früher am Einsatzort sind als der Rettungswagen. Deshalb unterstützt die Stadt gerne.

KULT 17
Philipp-Wolfrum-Haus

präsentiert

FEIERABEND

Die Münchnerin mit der frechn Goschn, dem frischen Geist und ihrer liebsten Tageszeit: dem Feierabend! Dazu gibt es hintersinnige Lieder und launige Geschichten.

Cludia Pichler

VK 18 Euro AK 21 Euro

28. April 2024
18 Uhr
Schwarzenbach a.Wald
Marktplatz 17

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder bei www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de
Einlass und Verköstigung ab 17 Uhr

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberger

So., 14.04.24, 13 Uhr in Straßdorf

SG Geroldsgrün II-Döbraberger II gg. SG Saaletal II-Höllental III

So., 14.04.24, 15 Uhr in Straßdorf

SG Döbraberger-Geroldsgrün gg. SG Saaletal Höllental

E-Junioren

Fr., 12.04.24, 17 Uhr

SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberger 2 gg. SG FC Ahornberg 2

D-Junioren

Fr., 12.04.24, 17.30 Uhr

SG ATS Selbitz gg. SG FCR Geroldsgrün

E-Junioren

Sa., 13.04.24, 11.30 Uhr

SG VfB Helmbrechts 1 gg. SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberger

Frauen

SG ASV 1921 Oberpreuschwitz/USC Bayreuth II gg. FC Döbraberger

SpVgg Döbra

Samstag, 13.04. 10 Uhr

C-Juniorinnen Heimspiel gegen Schwabtaler SV

11 Uhr C-Juniorinnen (SG) gegen

JFG Bayer. Vogtland in Töpen

16 Uhr A-Juniorinnen (SG) gegen SG FC Lorenzreuth in Schauenstein

16 Uhr Frauenmannschaft (SG) gegen SSV Kirchenpingarten in Konradsreuth

Sonntag, 14.04. 11 Uhr

B-Juniorinnen (SG) gegen SG FCE Münchberg in Selbitz

15 Uhr Herrenmannschaft Heimspiel gegen VfR Steinbach

Freitag, 19.04. 17.30 Uhr D-Juniorinnen (SG) gegen FSV Naila in Selbitz

SV Straßdorf

Sa., 13.04., 14 Uhr Preisschafkopf im Sportheim in Straßdorf





WSV-Kids beim Training

Komm einfach mal vorbei, wenn du Freude am Biken hast. Die Kindergruppe trainiert jeden Freitag von 17.30 bis 19 Uhr. Treffpunkt ist der Hartplatz hinter dem SSV-Sportheim in der Schützenstraße in Schwarzenbach a.Wald.

Weitere Infos findest du unter wsv-schwarzenbach.de



Trainieren auf dem Übungsparcour - das macht allen viel Spaß

MTB-Training gibt es beim WSV auch für Erwachsene

Ehrenzeichen für Wasserwacht-Ehrenvorsitzenden Gottlieb Meitner



Ehre, wem Ehre gebührt: Im Bild (von links) Vertreter des BRK-Kreisverbandes Tobias Pastor, Vorsitzender der Wasserwachtortgruppe Georg Strößner, Gottlieb Meitner, Vorsitzender der Kreiswasserwacht Marco Hagen und Bürgermeister Reiner Feulner.

Gottlieb Meitner, Ehrenvorsitzender der Wasserwachtortgruppe Schwarzenbach a. Wald, erhielt das Wasserwacht-Ehrenzeichen des Bayerischen Roten Kreuzes in Gold. Es ist die höchste Auszeichnung der Wasserwacht.

Die vom Vorsitzenden Georg Strößner verlesene Laudatio umfasste eine beachtliche Liste an vorhergegangene Ehrungen und Verdienste, darunter Auszeichnungsspannen für Dienstjahre wie auch Ehrennadeln für die Unterstützung der Arbeit des Roten Kreuzes und Wasserwachtmedaillen in Silber und Gold neben Ehrennadeln für Blutspenden. „Seit der Gründung der Ortsgruppe 1967 hast du nicht nur Führungs- und Leistungsarbeiten, Training

und Ausbildung übernommen, sondern auch immer mit angepackt, wo es nötig und notwendig war“, sagte der Vorsitzende. „Auch hast du immer einen guten Rat parat, Gespräche mit dir sind sachlich, konstruktiv, beruhigend und sehr wertvoll“, betont Georg Strößner und bedauert, dass es für Gottlieb Meitner keine staatliche Ehrung für sein umfassenden ehrenamtliches Engagement für über 50 Jahre geben wird. „Drei Anträge sind abgelehnt worden, weil du nicht gesetzeskonform bist“, schiebt Strößner kopfschüttelnd hinterher und betont, dass dieses Gesetz nicht zu Ende gedacht sei. Das Feuerwehr- und Hilfsorganisationen-Ehrenzeichengesetz sieht keine Ehrung für Perso-

nen vor, die bereits vor dem 1. Juni 1968 ehrenamtlich tätig waren. Gottlieb Meitner war Gründungsmitglied der Wasserwachtortgruppe im August 1967 und von 1968 bis 1985 Vorsitzender, dann erfolgte die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden der Ortsgruppe. Marco Hagen, Vorsitzender der Kreiswasserwacht sagte, dass die Verleihung des Wasserwacht-Ehrenzeichens des Bayerischen Roten Kreuzes in Gold erstmals in der Kreiswasserwacht erfolge und schon allein dies die herausragende ehrenamtliche Leistung von Gottlieb Meitner unterstreiche. Auch Bürgermeister Reiner Feulner würdigte dankte Meitner für das herausragende Ehrenamt und überreichte ein Präsent.

Altkleidersammlung

Am 20.04.2024 findet wieder eine Altkleidersammlung durch das BRK Schwarzenbach a.Wald statt. Das BRK Schwarzenbach a.Wald wird im Stadtgebiet Altkleidersäcke in die Haushalte verteilen. Sollte bei Ihnen kein Altkleidersack ankommen, einfach andere Säcke verwenden und bitte am Samstag bis 12.30 Uhr an die Straße beziehungsweise die bekanntesten Sammelplätze stellen. Das BRK Schwarzenbach a.Wald dankt für Ihre Unterstützung



Förderverein Volksschule Schwarzenbach a.Wald

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen
in der Grundschule am 22. April, 19.30 Uhr



FRANKENWALDVEREIN e.V.
Ortsgruppe Schwarzenbach a.Wald

Jahreshauptversammlung 2024

Datum: Samstag, 20. April 2024
Uhrzeit: 18:00 Uhr
Ort: Gasthaus Zegastal, Gottsmannsgrün
95131 Schwarzenbach a. Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Wanderwartin
5. Bericht des Kulturwarts
6. Bericht des Wegewarts
7. Bericht des Kassenwarts
8. Bericht zur Kassenprüfung
9. Entlastungen
10. Sonstiges

Hierzu sind alle Mitglieder der Ortsgruppe Schwarzenbach a.Wald des Frankenwaldvereins e.V. sehr herzlich eingeladen.

Jörg Leiner
1. Vorstand



Eiergaxeln beim Frankenwaldverein Döbra Eierkönigin und Eierkönig wurden ausgezeichnet



Der Eierkönig und die Eierkönigin wurden gefunden. Bei warmen Frühlingstemperaturen wurde am 30.03.2024 das obligatorische Eiergaxeln wieder in Döbra in der Petz Scheune durchgeführt. Dafür erging ein herzliches Dankeschön an Familie Peetz. 18 Kinder gingen dieses Mal an den Start und Lie-

sen die Eier von der Start Rampe in die grüne Wiese rollen um das gegnerische Ei zu treffen. Da gab es viel Spaß und viel Freude. Auch für das Kulinarische war mit Kaffee und Osterbrot, Wiener Würstchen bestens gesorgt. Schöne Spiele lockerten die ganze Geschichte munter auf. Nach dem das Eiergaxeln aus-

gewertet wurde erhielten die ersten drei Plätze von der Osterhäsin eine Urkunde und ein Präsident überreicht. Alle Teilnehmer bekamen noch eine Teilnehmerurkunde als Erinnerung mit nach Hause. Es war ein gelungener Nachmittag für alle, die sich an dem Fest beteiligt haben.

Dienstag, 16. April, 19 Uhr: Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht



Schwarzenbach a.Wald - Wer regelt Ihre Angelegenheiten, wenn Sie es nicht mehr können? Die entsprechende Vorsorge sollten Sie in gesunden Tagen treffen. Jeder kann unabhängig vom Alter in Situationen geraten, in der andere für ihn entscheiden müssen. Der Vortrag bietet vielfältige Informationen für alle Altersgruppen rund um die Themen Unfall, Krankheit und Alter. Unter anderem wird auch der Umgang mit Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vollmachten besprochen. VHS-Vortrag am Dienstag, 16. April 2024 von 19-20.30 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17) in Schwarzenbach a.Wald; Referent Thorsten Stelzer vom Hospizverein Hof beantwortet Ihre Fragen. Anmeldung unter Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de; Gebühr 3 €.

Bekanntmachung der Evang.-Luth. Friedhofsverwaltung Bernstein a.Wald

Wenn es die Lage zulässt, findet die gesetzlich vorgeschriebene Standsicherheitsprüfung der Grabsteine auf dem Friedhof in Bernstein a.Wald statt.

Bernstein a.Wald, den 3. April 2024
Evang.-Luth. Friedhofsverwaltung Bernstein a.Wald
gez. R. Schübel, Pfarrer

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

12.04.	16.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Pflanzentauschbörse und anschl. Stammtisch	Vereinsheim des ATSV
13.04.	15.00 Uhr	FFW Kleindöbra	Jahreshauptversammlung	Sportheim Schwarzenbach
14.04.	14.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Schwarzenstein	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Ströhla, Schwarzenstein
16.04.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz und Kulturverein Geroldgrün	Gemeinsame Chorprobe	SSV-Sportheim, Schützenstr.
19.04.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Monatsversammlung	Gaststätte Waldlust
27.04.	17.00 Uhr	Landkreis musikschiule Hof	Frühlingskonzert der Saxophon-, Klarinetten- und Klavierklasse von Birgit Vogel	Philipp-Wolfrum-Haus
04.05.	14.30 Uhr	VdK Schwarzenbach a.Wald	Muttertagsfeier; Anmeldungen bis 22.04.2024 bei Eleonore Hader, Tel.: 09289 / 96188 (abends)	Gaststätte Frankenwald in Göhren
11.05.	06.15 Uhr	Zimmerstutzengesellschaft Tell e.V.	Tagesfahrt nach Berlin – Ausweis nicht vergessen	Abfahrt: 6:15 Uhr am Tell Heim
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de	Turnhalle
Jeden Samstag	ab 15.30 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	SKY Bundesliga Konferenz	Sportheim



Ehrungsabend der Bergwacht

Ehrung für viele Jahrzehnte Dienst am Nächsten, Heimat und Natur



Das Ehrungsbild von links: Bereitschaftsleiter Bergwacht Schwarzenbach a.Wald Herbert Friedrich, 1. Bürgermeister Stadt Schwarzenbach a.Wald Reiner Feulner, Landesleiter der Bergwacht Bayern Thomas Lobensteiner, Ehrenbereitschaftsleiter Schwarzenbach a. Wald Dieter Pfefferkorn, Regionalleiter Region Fichtelgebirge Dr. Christopher Häfner, Bergwachtmann Fred Hagen und Peter Schmid, BRK-Kreisvorsitzender KV Hof Stefan Pöhlmann und der Landrat Landkreis Hof Dr. Oliver Bär.

Im Philipp-Wolfrum Haus in Schwarzenbach a.Wald konnten Bereitschaftsleiter Herbert Friedrich und Regionalleiter Christopher Häfner viele Ehrengäste aus der Bergwacht Region Fichtelgebirge begrüßen. Zur Region Fichtelgebirge gehören neben den Bereitschaften Bayreuth, Tannenberg, Mehlmeisel, Fichtelberg-Neubau, Bischofsgrün, Wunsiedel, Schönwald und Weißenstadt auch die Bereitschaften Rennsteig-Kronach und Schwarzenbach a.Wald aus dem Frankenwald. Das Dienst- und Einsatzgebiet der Einzigen, im Landkreis Hof noch übrig gebliebenen Bergwacht Bereitschaft Schwarzenbach a. Wald erstreckt sich fast über den gesamten Landkreis Hof. Aufgrund der Corona-Pandemie und den strengen Vorschriften für die Mitglieder der Bergwacht konnten seit mehreren Jahren

verdiente Bergwachtler nicht im gebührenden Rahmen geehrt werden. Anwesend waren neben den Landräten aus den Landkreisen Hof Dr. Oliver Bär, Bayreuth Florian Wiedemann, Wunsiedel Roland Schöffel, dem Bürgermeister der gastgebenden Bereitschaft Schwarzenbach a. Wald Reiner Feulner, BRK-Kreisvorsitzender des BRK-Kreisverbandes Hof Stefan Pöhlmann auch der stellv. Geschäftsführer der Bergwacht Bayern Tobias Vogel und Landesleiter der Bergwacht Bayern Thomas Lobensteiner aus Bad Tölz. Im festlich geschmückten Saal des Philipp-Wolfrum Hauses konnten nach den Grußworten der Ehrengäste 32 Kameraden aus den verschiedenen Bereitschaften Ehrungen für 25, 40, 50 und 60 Jahre ehrenamtlichen Dienst in der Bergwacht Bayern,

im Bayerischen Roten Kreuz in Empfang nehmen. Aus der Bereitschaft Schwarzenbach a.Wald waren dies Gründungsmitglied Dieter Pfefferkorn und Fred Hagen (Ehrung für 60 Jahre) sowie Peter Schmid (40 Jahre). Ebenfalls zu ehrende Kameraden waren Gerhard Rank und Erwin Hölzl (Ehrung für 60 Jahre) und Hanns Benker (50 Jahre). Es waren die vielen verschiedenen Aufgaben, die sie bewegten zu helfen. Sie wollten den in der Natur in Not geratenen Menschen helfen, sie aus Gefahren retten, aber auch ihre Heimat, den Frankenwald mit seiner vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt vor einer sich abzeichnenden Gefährdung schützen. In verantwortlicher Weise mit viel Freude und kameradschaftlichem Engagement waren und sind sie Garant für eine einsatzbereite Bereitschaft.

16. April, 18 Uhr Wo war die Paulus-Brauerei?



Die Geschichte des Brauwesens in Schwarzenbach a.Wald geht zurück ins Jahr 1493, wo urkundlich erstmals von der Braugerechtigkeit und zwei Erbschenkstätten berichtet wird. Bis zum Jahre 1922 kann das Brauereiwesen nachgewiesen werden. Mitte des 18. Jahrhunderts wird von der Brauerei „Paulus“ gesprochen, deren Keller wie auch der tiefe Brunnen noch bestehen. Die Stadtratsfraktion der CSU/ÜHL lädt alle Interessierten zu einer Gewölbekeller-Besichtigung dieses ehemaligen Brauerei-Kellers herzlich ein. Referent Dieter Pfefferkorn wird baulich wie auch geschichtlich zum umfangreichen Brauwesen in unserer Stadt speziell aber zur „Paulusbrauerei“ Erläuterungen geben. Sichtbar und interessant sind auch heute noch die beiden wasserführenden Brunnenstuben oder der sehr tiefe Pumpbrunnen. Um 1866 und 1870 ist jeweils eine Frau als Bierbrauer(in) im Gewerberegister eingetragen. Als am 23. April 1516 Herzog Wilhelm IV von Bayern das Reinheitsgebot für Bier festgelegt hat, waren auch unsere Brauereien betroffen und fügten sich dieser Vorschrift. Brauereikeller mussten kühl sein wegen der Lagerfähigkeit des Gebräues, gutes Wasser wurde gebraucht und auch Hopfen. Der Besichtigungstag ist am 16. April 2024, um 18.00 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz Thiemitztalstraße (hinter altem Rathaus). Einladung ergeht an alle Interessierten.

Preisschafkopf beim SV Straßdorf

Preisschafkopf am **Samstag, 13.04.2024**, um 14 Uhr im Sportheim Straßdorf

Startgeld: 8,00 €

1. Preis 125,00 €, 2. Preis 75,00 €, 3. Preis 50,00 €

Jeder weitere Teilnehmer erhält auch einen Trostpreis.

Jagdgenossenschaft Schwarzenbach a.Wald

Einladung

Die Jagdgenossen des Gemeinschaftsjagdreviers Schwarzenbach a.Wald werden hiermit zu einer Genossenschaftsversammlung geladen, die stattfindet am

Montag, 29. April 2024 um 18.30 Uhr
im SSV-Sportheim, Schützenstr. 30

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenrevisoren und Entlastung des Jagdvorstehers und Kassenführers
4. Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung 2023/2024
5. Allgemeine Aussprache über jagdliche Angelegenheiten

Um zahlreiche Beteiligung der Jagdgenossen wird gebeten.

Schwarzenbach a.Wald, den 25. März 2024

Feulner
Erster Bürgermeister
als Jagdvorsteher

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald



Faszientraining

25. April 2024, Donnerstag von 19-20.30 Uhr. Leiter: Werner Bayer; Gebühr 6 €

Faszien sind das, was unseren Körper im Innersten zusammenhält. Druck löst Verklebungen in den Faszien. Übungen - auch mit einer Rolle - helfen die Verklebungen zu lösen.

Mach dich locker

30. April 2024, Dienstag von 19-

20.30 Uhr; Leiterin: Heilpraktikerin Elke Werbter-Gosny; Gebühr 6 €
Verschraubungen für mehr Leichtigkeit und Stabilität.

Dehnen A + O

2. Mai 2024, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 5 €

Mit Dehnübungen vorbeugen, bevor die Schmerzen kommen.

Nordic Walking Schnupperkurs

3. Mai 2024, Freitag von 15-17 Uhr. Leiter: Werner Bayer; Gebühr 8 €
Treffpunkt: Sportheim in Döbra

Kurse und Vorträge sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald; Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de; Anmeldeschluss vier Tage vor Kursbeginn.



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Table with 2 columns: Day (Mo., Di., Mi., Do., Fr.) and Time (08.00 - 12.00 Uhr and 13.30 - 18.00 Uhr)

Telefon-Vermittlung: (09288)-7 40, Telefax: (09288)-74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, Homepage: www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (Rathaus)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Table listing staff members: Christina Grünert, Luca Fischer, Ira Rodler, Silke Singer, Birgit Gebelein, Fabienne Thüroff, Birgit Hübner, Moritz Wunner, Sylvia Wiesel, Julia Popp with their contact information.

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (Haus Cäcilie)

(Bau-)Ordnungsamt

Table listing staff members: Helmut Spörl, André Möller, Klaus Rehm, Ina Tübel with their contact information.

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Bürgerversammlung in Thierbach

Die Bürgerversammlung für den Ortsteil Thierbach gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern findet am

Montag, 22. April 2024, 19.00 Uhr

im ATSV Sportheim in Thierbach statt.

Alle Bürger sind herzlich zu dieser Versammlung eingeladen! Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Montag, 22. April 2024, 10.00 Uhr, beim Markt Bad Steben, Bürgermeister, Rathaus, Zimmer 10 einzureichen.

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO); Verkehrsrechtliche Anordnung

Um einen sicheren Verkehr zu gewährleisten erlässt der Markt Bad Steben als zuständige Straßenverkehrsbehörde nach §§ 44 und 45 Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 28. August 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 236) i.V.m. dem Gesetz über Zuständigkeiten im Verkehrswesen (ZustGVerk) vom 28. Juni 1990 (GVBl. S. 220, BayRS 9210-1-I/B) zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2020 (GVBl. S. 683), folgende Anordnung:

I. Aufgrund von Baumaßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung Carlsgrün wird folgende verkehrsrechtliche Maßnahme angeordnet:
Für den gesamten Fallgatterweg in Bad Steben, OT Carlsgrün wird von der Einmündung von der Krötenmühlstraße (beim Anwesen Fallgatterweg 2) bis zur Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg (Fl.Nr. 146) beim Anwesen Schleeknockstraße 22 ein absolutes Haltverbot durch Aufstellen der VZ 283-10 (Absolutes Haltverbot, Anfang, Aufstellung rechts), 283-30 (Absolutes Haltverbot, Mitte, Aufstellung rechts) und VZ 283-20 (Absolutes Haltverbot, Ende, Aufstellung rechts) angeordnet.

Der nachfolgende Beschilderungsplan bildet einen Bestandteil dieser Anordnung:

II. Diese Anordnung wird mit der Aufstellung der Verkehrszeichen wirksam und gilt vom 02.04.2024 bis 31.12.2024.

Vorhandene, anderslautende Beschilderung ist abzudecken.

Bad Steben, 27.03.2024 i.A.

Helmut Spörl
Verw.-Angest.

Absolutes Haltverbot - Fallgatterweg



Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO); Verkehrsrechtliche Anordnung

Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit erlässt der Markt Bad Steben als zuständige Straßenverkehrsbehörde nach §§ 44 und 45 Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 28. August 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 236) i.V.m. dem Gesetz über Zuständigkeiten im Verkehrswesen (ZustGVerk) vom 28. Juni 1990 (GVBl. S. 220, BayRS 9210-1-I/B) zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2020 (GVBl. S. 683), folgende Anordnung:

Die mit verkehrsrechtlicher Anordnung vom 18. Oktober 2023 festgesetzten Maßnahmen anlässlich der Sicherheit des Verkehrs im Winter werden aufgehoben.

Diese Anordnung wird mit der Entfernung der Verkehrszeichen wirksam.

Bad Steben, 09. April 2024

Markt Bad Steben

i.A.
Helmut Spörl
Verw.-Angest.

Tourist-Information

Table with 2 columns: Address (Badstr. 31) and Opening hours (Mo - Mi, Do & Fr, Sa & So)

Table with 3 columns: Name (Monika Josiger, Petra Schmeißer, Vanessa Burger), Email, and Phone number

Table with 2 columns: Service (SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst, Stromversorgung Bayernwerk AG, etc.) and Phone number



79. Bobengrüner Pfingsttagung vom 18. bis Mai Das CVJM-Kreuz steht

Es steht wieder auf dem Weidenstein am Eingang zum Froschbachtal: das große Kreuz, das der Bobengrüner CVJM für die Pfingsttagung aufstellt, die sicher wieder Tausende von meist jüngeren Christen und Interessierten in den Frankenwald locken wird. Es ist mittlerweile die 79. Auflage des dreitägigen Treffens in der freien Natur, dass der Bobengrüner Bäckermeister Hans Hägel kurz nach Kriegsende begründete. Die Idee für das christliche Symbol mit dem Blickkontakt zum Tagungsgelände im Froschbachtal hatte der frühere ZDF-Moderator vor nunmehr 16 Jahren, ein Gastredner und Bestsellerbuchautor. Das Technikteam des Bobengrüner CVJM verfügt mittlerweile über eine gewisse Routine. Jeder Handgriff muss in der Teamarbeit sitzen. Noch bevor der 18 Meter hohe Alukoloss mit technischen Gerät in die luftige Höhe gehievt werden kann, müssen die einzelnen Traversen am Boden verschraubt und in Kreuzform gebracht werden. „Etwas aufgeregt sind wir, denn alles muss passen, vor allem beim Aufstellen muss jeder Handgriff sitzen“, sagt der Dienstälteste im Team, Harald Gaube. Den wichtigsten Part hat aber Sohn Armin, der das Konstrukt mit dem Hebekran von der Waagerechten mit viel Feingefühl langsam in die Senkrechte bringt. Dabei muss der tonnenschwere Koloss vom Team mit Halteseilen in der Balance gehalten werden. Das Hebegerät hat wieder der Bauunternehmer, und CVJM-ler, Ralf Sprenger zur Verfügung gestellt. Keine leichte Aufgabe hatte zudem Industriekletterer Markus Czeka, der in schwindelerregender Höhe die Halteseile entfernte. Das Kreuz musste zudem auf den tonnenschweren Betonklötzen justiert, verschraubt und mit vier Stahlrossen abgesichert werden. Der untere Teil der Traverse erhielt eine Hülle aus Plexiglas, um Unbefugten das risikoreiche Erklimmen der



Kreuzkonstruktion unmöglich zu machen. Bei einbrechender Dunkelheit war die Arbeit getan. Auch die installierte Kreuz-Beleuchtung funktioniert und konnte über die Osterfeiertage bereits bewundert werden. Das Thema der Bobengrüner Pfingsttagung vom 18. bis 20. Mai lautet „Jesus befreit“. Gastredner sind Ulrich Parzany, Tobias Kley und David Kadel.

Angliederungsgenossenschaft Christusgrün-Dürrenberg

Die Jagdversammlung der Angliederungsgenossenschaft findet am **18. April 2024** um 20.00 Uhr mit Auszahlung des Pachtgeldes im Gasthaus Zur Fränza statt. Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Bad Steben

Jahreshauptversammlung für das Jagdjahr 2023/2024
Am **Freitag, dem 19.04.2024**, ab 19.00 Uhr, im Hotel Promenade in Bad Steben. Die Tagesordnung wird zeitgerecht im Schaukasten des Rathauses der Marktgemeinde Bad Steben ausgehängt. Es sind nur Berechtigte zugelassen. Die Versammlung ist nicht öffentlich!
Helmut Drechsel, Jagdvorsteher

Busausflug beim TSV Carlsgrün zum Glasperadies Joska



Es war keine Eintagsfliege, denn auch heuer lädt der TSV Carlsgrün-Frankenwald am **Samstag, den 10. August** zu einem Busausflug ein. „Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen“, betont Vorsitzender Tobias Metzner und erklärt, dass der Ausflug in den Bayerischen Wald nach Bodenmais zum Glasstraßenfest im Glasbläserparadies Joska führt. Über Bad Kötzing und Drachselried wird durch den Bayerischen Wald zum Glasperadies Joska gefahren. Hier erwartet die Frankenwälder das Glasstraßenfest. Die Kristallgärten laden zum Schauen und Staunen von wunderschönen Glasobjekten ein und den Glasbläsern kann man über die Schulter schauen. Zur Unterhaltung gibt's bayerisch-böhmische Livemusik und Biergartenschmankerl frisch vom Grill, natürlich auch Getränke. Der Preis pro Person beträgt 55 Euro. **Anmeldung bis zum 30. April** beim Vorsitzenden und Organisator Tobias Metzner, Telefon 09288/7615.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe (2. Stock) im Rathaus Bad Steben
Dienstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
oder bei Bedarf Telefon 09288/ 7427
nachbarschaftshilfe@badsteben.de
www.markt-badsteben.de
Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der o.g. Rufnummer. Die Besetzung des Telefons hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen ab.

Veranstaltungen in Bad Steben

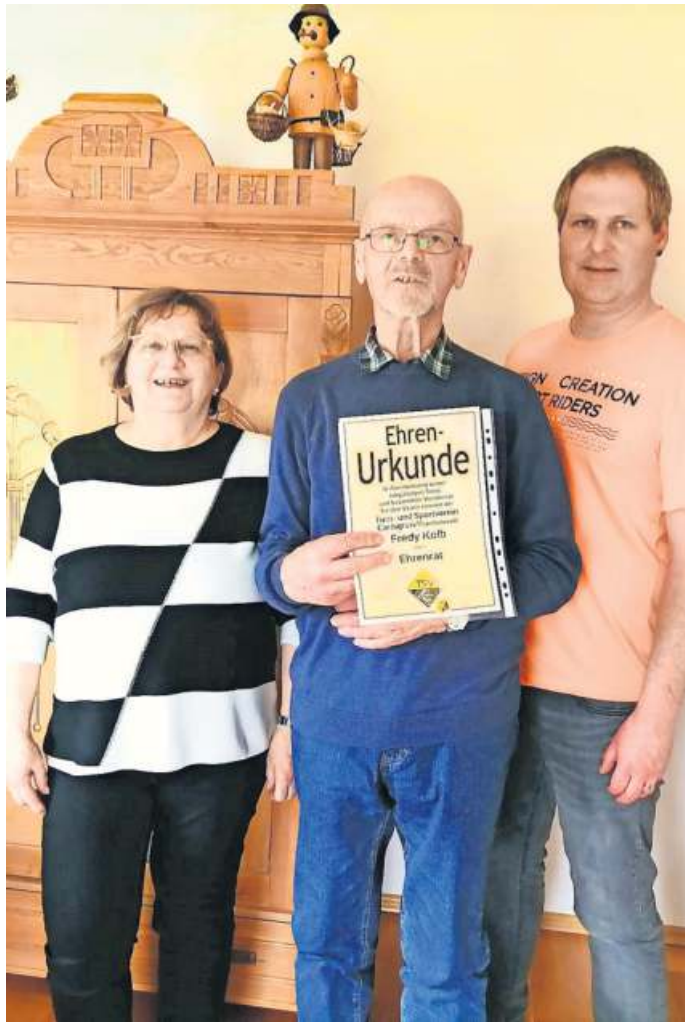
29.04.	16.30 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Maibaumaufstellen	Sportheim ATSV
19./20.05.		ATSV Thierbach/Marxgrün	Pfingstgrillen	Eingang Froschbachtal
14./15.06.		Freiwillige Feuerwehr Thierbach	Gartenfest	Feuerwehrgerätehaus Thierbach
21.06.	18.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Sonnwendfeier	Feuerwehrgerätehaus Thierbach
05.-07.07.		ATSV Thierbach/Marxgrün	Sportwochenende	Sportheim ATSV
19./20.07.		ATS Bobengrün	Gartenfest	Sportheim ATS Bobengrün
31.08.	14.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Kinderfest	Kinderspielplatz beim Feuerwehrgerätehaus



Friedrich Kolb ist seit 70 Jahren beim TSV Carlsgrün Urgestein feierte 80. Geburtstag



Mit Friedrich Kolb feierte ein großer Name im TSV Carlsgrün-Frankenwald seinen 80. Geburtstag. Zugleich zählt der Jubilar zu den „Urgesteinen“ des Carlsgrüner Vereins, wurde er doch erst vor kurzem für seine 70-jährige Mitgliedschaft geehrt. Vorsitzender Tobias Metzner hatte eine besondere Überraschung und zugleich Ehrung im Gepäck – die Ernennung vom „Kolbs Fredi“ zum Ehren-Hallenwart. Vorsitzender Tobias Metzner bedankte sich bei Friedrich Kolb nicht nur für die jahrzehntelange Überprüfung der Heizungsanlage der vereinseigenen Turnhalle. „Auch war er in vielen anderen Bereichen tätig, immer da, wenn er gebraucht wurde.“ Der Jubilar ist trotz des beachtlichen Alters nach wie vor aktives Mitglied der TSV Carlsgrün in der Nordic Walking-Abteilung, die jeden Montag und Donnerstag gemeinsam in und um Carlsgrün und Bad Steben wackt. Friedrich Kolb fehlt so gut wie nie. Vorsitzender Tobias Metzner und Ehrenrätin Ingrid Diezel besuchten Fredi Kolb an seinem Ehrentag und dankten für alles, was er im und für den TSV Carlsgrün geleistet hat.



Friedrich Kolb (Bildmitte), Urgestein des TSV Carlsgrün-Frankenwald, feierte seinen 80. Geburtstag. Ihm gratulierten Ehrenrätin Ingrid Diezel und Vorsitzender Tobias Metzner.

Jagdgenossenschaft Bad Steben: Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Bad Steben für das Jagdjahr 2023/2024 findet am **Freitag, dem 19. April**, ab 19.00 Uhr, im Hotel Promenade in Bad Steben statt. Die Tagesordnung wird zeitgerecht im Schaukasten des Rathauses der Marktgemeinde Bad Steben ausgehängt. Es sind nur Berechtigte zugelassen. Die Versammlung ist nicht öffentlich!
Helmut Drechsel, Jagdvorsteher

Wege miteinander: Wandelbar, erfolgreich, gestärkt, erleben



Sind Sie aktiv und 60plus? Sie wollen Gesellschaft? Sie wollen Spaß? Sie wollen etwas unternehmen, andere Menschen kennenlernen? Die VHS und die Nachbarschaftshilfe Bad Steben laden ein zum Smartphone-Stammtisch am **22. April 2024 um 15 Uhr** im Sportheim des TSV, Schlesierweg 5, Bad Steben. Beim Stammtisch plaudern die Teilnehmer über alles was Smartphone, Tablet und Co. an Herausforderungen bieten! Es wird ein informativen und geselligen Nachmittag. Anmeldungen bitte über die Nachbarschaftshilfe: Tel. 09288 / 7427.

Die sanfte Heilweise der Bachblüten

Über die „Die sanfte Heilweise der Bachblüten – wie Bachblüten uns helfen, unser seelisches Gleichgewicht wieder herzustellen“ referiert Heike Lorenz am **Donnerstag, 18. April** um 19.00 Uhr im Kurhaus Bad Steben. Die Eintrittskarten zu 8 Euro (mit Gastkarte 7 Euro) erhalten Sie an der Abendkasse.



Maibaum aufstellen beim ATSV Thierbach

Auch in diesem Jahr wird der ATSV den Maibaum am **29. April** ab circa 16.30 Uhr wieder aufstellen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Hiermit ergeht herzliche Einladung.

Frühjahr / Sommerprogramm der VHS Bad Steben



Der vordere Orient - Multimediavortrag

Erlebnisse in Israel, Syrien, Libanon, Jordanien, Irak, Iran und Afghanistan
Der Vortrag schildert die Erlebnisse und Eindrücke in einer von Kriegen, politischen Wirren und Umstürzen heimgesuchten Region, die während fünf Reisen mit dem Auto zwischen 1965 und 2015 auf dem Landweg in den Orient und Mittleren Osten entstanden. Eindrücke vom Leben der Völker unter

härtesten Bedingungen, von ihrer Region, Mentalität und ihrem Stolz. Gebühr 3,00 € - ermäßigte Gebühr 1,50 €
Do. 25.04.2024, 15.00 - 16.30 Uhr
Dozent: Joachim Leithoff
Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22 - 32 Bad Steben

Mental-Wandern (BrainWalking)

Mental-Wandern ist ein ganzjähriges Naturerlebnis mit Gehirn- und Achtsamkeitstraining. Mit Spaß

und großer Freude trainieren Sie dabei auf spielerische Art Ihr Gedächtnis. Es wechseln sich Denkaufgaben mit Übungen der Sinnesorgane (Sehen, Hören, Fühlen, Riechen und Schmecken) ab. Also gesunde Bewegung mit Anregung der Gehirnhälften - rechts: Sinneswahrnehmung und links: Denkaufgaben. Somit wird die Leistungsfähigkeit gesteigert, um alltägliche Situationen neu wahrzunehmen, anders zu bewerten, kreativer und flexibler mit Prob-

lemsituationen umzugehen. Mental-Wandern ist für alle geeignet, die Körper und Geist fit halten wollen. Es wird weder schnell, noch sehr weit gewandert. Es sind keine Voraussetzungen erforderlich um aktiv einzusteigen, und es dann für sich selbst weiter zu nutzen.
Bitte mitbringen: Kleidung und Schuhwerk (Profilsohle) entsprechend der Witterung (evtl. Regenkleidung, Kälteschutz). Getränk im kleinen Rucksack oder Gürteltasche.

Gebühr 18,00 Euro
Sa. 04.05.2024, 13.30 - 17.15 Uhr
Dozent: Herbert W. Schiml
Seifenteich am Ende der Berline Straße, hinter der Klinik Franken Berliner Straße, Seifenteich, Bad Steben

VHS Bad Steben,
Leitung: Willi Prechtel, Geschäftsstelle: Markt Bad Steben Rathaus, Hauptstraße 2, Anmeldung: Silke Singer, Telefon: 09288/7438
E-Mail: vhs@badsteben.de



Führung in der Rangenmühle in Selbitz

Vom Korn zum Mehl



Am Samstag, den 06. April, trafen sich 26 Mitglieder der FWV-OG Christusgrün/Dürnberg an der Rangenmühle in Selbitz.

Der Seniorchef, Günter Wurziger, begrüßte die Gruppe herzlich und gab den Zuhörern einen kleinen Einblick in die Entstehungsgeschichte.

Bereits seit 1426 gibt es die Rangenmühle in Selbitz. Über die Jahre diente sie nicht nur als Getreidemühle, sondern auch als Sägemühle und im Ersten Weltkrieg sogar als Marmorschleiferei. Im Jahr 1952 pachtete sie der Großvater Ewald Wurziger nachdem die Familie aus Mödlareuth fliehen musste um der Zwangsdeportation zu entkommen. Hier in Selbitz fanden sie eine neue Heimat. Ende der 1950er Jahre kaufte Ewald Wurziger die Mühle.

In der Rangenmühle wird nun in mittlerweile 3. Generation mit viel handwerklichem Geschick aber auch mit Hilfe moderner Maschinen Getreide aus dem Umland verarbeitet. Michael Wurziger wird die Mühle von seinem Vater Günter übernehmen.

Günter Wurziger erklärte den Teilnehmern: „Wir beziehen unser Getreide von Bauern aus einem Umkreis von circa 30 Kilometer. So wissen wir genau, wo unser Rohstoff herkommt. Wenn die Ernte schlecht ausfällt, dann müssen wir den Radius etwas erweitern.“



In dem voll automatisierten Familienbetrieb mahlen die Wurzigers heute pro Tag rund 100 Zentner Mehl aus den Getreidesorten Dinkel, Weizen und Roggen aus regionaler Produktion. Geliefert wird das Mehl vor allem an Bäckereien der Umgebung.

Einen Teil des Energiebedarfs wird mit Wasserkraft gedeckt. Früher noch mit einem Wasserrad, so unterstützt heute eine Turbine bei der Arbeit. Und sollte der Rothenbach im Sommer wenig Wasser führen, so hilft eine Photovoltaik-Anlage den Energiebedarf zu reduzieren.

Nach diesen aufschlussreichen Informationen durfte die Mühle besichtigt werden. Günter Wurziger führte die Gruppe über drei Treppen hinauf in das Innere der Mühle. Auf jedem Stockwerk erklärte er ausführlich den Weg vom Korn zum Mehl. So

bekamen alle einen Einblick über die komplexen Abläufe, welche für die Getreideverarbeitung genutzt werden.

Im Anschluss an diese interessante Führung bestand für alle noch die Möglichkeit im Hofladen einzukaufen. Praktisch abgepackt in 2,5 kg / 5 kg / 10 kg und 25 kg werden im Werksverkauf Weizen-, Roggen- und Dinkelmahlerzeugnisse angeboten. Das Sortiment umfasst verschiedenste Typenmehle, Backschrote und Speisegetreide.

Viele Teilnehmer nutzten die Möglichkeit, frische Produkte aus der Region zu erwerben. Denn, wie Günter Wurziger sagte: „Unsere Kunden schätzen die Qualität unseres Mehls und die kleinen Wege, die es zurücklegt. Denn den Leuten wird es immer wichtiger zu wissen, wo ein Produkt herkommt und wie es verarbeitet wird.“

Renate Schmidt feierte 90. Geburtstag



Im Kreise ihrer Familie konnte Renate Schmidt am vergangenen Wochenende ihr 90. Wiegenfest begehen. In Ostpreußen geboren, kam die Jubilarin über Essen, wo sie ihren Mann kennenlernte und eine Familie gründete bereits 1996 nach Bad Steben. „Hier haben wir schnell Anschluss gefunden und uns richtig gut eingelebt!“, erklärt die Jubilarin. Zum runden Geburtstag kommt die ganze Familie wieder einmal zusammen, wobei die beiden Söhne Hasso und Roland die Feierlichkeiten vorbereiten. Auch Bürgermeister Bert Horn machte seine Aufwartung und überbrachte die Grüße und Glückwünsche des Marktes Bad Steben. Das Foto zeigt von links: Renate Schmidt mit ihren Söhnen Hasso und Roland im Seniorenwohnpark Bad Steben.

Osterfest mit den Biedermeiern



Wie jedes Jahr zu Ostern war die Biedermeiergruppe aus Bad Steben am Ostersonntag bei herrlichen Wetter im Kurpark unterwegs, um Oster Eier an die Kinder zu verteilen. Viele Besucher waren anwesend, um diese Aktion live miterleben. Aus den Gesprächen mit den Besuchern stellte sich heraus, dass viele extra wegen dem Auftritt nach Bad Steben gekommen waren um die Biedermeiergruppe zu sehen. Die Kinder und mancher Erwachsene freuten sich, wenn sie in die Körbe greifen durften und ein Ei oder etwas Schokolade nehmen konnten. Es war wieder eine gelungene Aktion mit vielen Besuchern.



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinartzpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert,
Keyßerstraße 2,
Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 15.04.2024

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 22.04.2024

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

- Freitag, 26.04.2024
- Freitag, 17.05.2024

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

Wenn du ein Schiff bauen willst, so trommle nicht Männer zusammen, um Holz zu beschaffen, Werkzeuge vorzubereiten, die Arbeit einzuteilen und Aufgaben zu vergeben, sondern lehre die Männer die Sehnsucht nach dem endlosen weiten Meer!“

Antonie de Saint-Exupery



Ferienprogramm der Gemeinde Geroldsgrün 2024

Aufruf zum Bau von Seifenkisten

Vom 21.08.2024 17:00 Uhr bis 22.08.2024 17:00 Uhr findet im Rahmen des Ferienprogramms ein Zeltlager mit Seifenkistenrennen statt.

Aus diesem Grund möchten wir zum **Bau von eigenen Seifenkisten** aufrufen.

Den Meldebogen und weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie zum Ausdruck auf unserer Internetseite www.geroldsgruen.de (Rubrik Freizeit und Tourismus).



Symbolfoto: Pixabay



**Bitte
Wunschtermin
reservieren!**

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig. Wir freuen uns auf Sie!

**Donnerstag
18.04.
16:15–20:00 Uhr**

GEROLDSGRÜN

Lothar-von-Faber-Grundschule
Am Mühlhügel 11

www.blutspendedienst.com/geroldsgruen

Leinenzwang für Hunde!

Amtlicher Hinweis der Gemeinde Geroldsgrün

Sehr geehrte Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer,

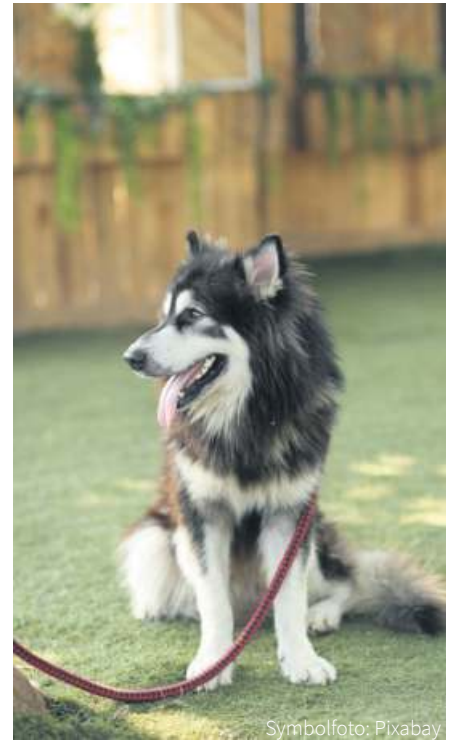
für ein gutes und gemeinsames Miteinander bitten wir um Beachtung, dass nach der Hundehaltungsverordnung der Gemeinde Geroldsgrün Kampfhunde (generell) und große Hunde anzuleinen sind.

Große Hunde sind erwachsene Hunde mit einer Schulterhöhe von mindestens 50 cm.

Erwachsene Tiere der Rassen Schäferhund, Boxer, Dobermann und Deutsche Dogge gelten stets als große Hunde. Hunde sind so zu führen, dass andere Personen, insbesondere Kinder und Tiere, nicht gefährdet werden.

Der Hundeführer muss jederzeit körperlich und geistig in der Lage sein, den Hund sicher zu führen.

Verstöße können mit einer Geldbuße geahndet werden.



Symbolfoto: Pixabay

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind für Sie persönlich erreichbar...

Im Rathaus Geroldsgrün

Im Büro der Nachbarschaftshilfe

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr – oder bei Bedarf

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummer: 09288/961-29

Die Besetzung des Büros hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen unseres Teams ab. Von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichen Sie uns per Handy: 0151 10295783.

Per Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldsgrün



Veranstaltungen in Geroldsgrün

12.04.	18.00	Feuerwehr Geroldsgrün	Vorbereitung Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“	
13.04.	15.00	Evang. Kirchengemeinde Geroldsgrün	Seniorenachmittag	Gemeindehaus Geroldsgrün
18.04.	16.15-20.00	BRK Blutspendedienst	Blutspende	Geroldsgrün, Lothar von Faber-Grundschule
19.04.	18.00	Feuerwehr Geroldsgrün	Übung „Atemschutz“	
	19.00	Evang. Kirchengemeinde Geroldsgrün	Männer-Dämmerchoppen mit Matthias Rapsch	Sportheim Silberstein
20.04.	15.00 – 17.00	Kinderfeuerwehr	Treffen	
	18.30	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Preisverteilung „Sauschießen“	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
24.03.	10-12:14-17	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	



Kosten- und Gebührensatzung für das Archiv der Gemeinde Geroldsgrün

Der Gemeinderat Geroldsgrün hat in seiner Sitzung am 21.03.2024 die „Satzung der Gemeinde Geroldsgrün zur Archivierung gemeindlichen Archivgutes, sowie für die Aufgaben und Benutzung des Gemeindearchives (Archivsatzung)“ vom 02.04.2024 beschlossen. Diese liegt in der Zeit

vom 15.04.2024 bis einschließlich 30.04.2024

im Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, Zimmer Nr. 0 03 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Nachrichtlich wird der Satzungstext untenstehend im Amtsblatt der Gemeinde Geroldsgrün veröffentlicht.

Die Gemeinde Geroldsgrün erlässt aufgrund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes folgende

Kosten- und Gebührensatzung für das Archiv der Gemeinde Geroldsgrün

§ 1 - Kostenerhebung

Die Gemeinde Geroldsgrün erhebt für die Inanspruchnahme des Gemeindearchivs Kosten (Gebühren und Auslagen).

§ 2 - Kostenschuldner

(1)Kostenschuldner ist, wer die Leistungen des Gemeindearchivs in Anspruch nimmt.

(2)Mehrere Kostenschuldner haften gesamtschuldnerisch.

§ 3 - Entstehen und Fälligkeit der Kostenschuld

(1)Die Gebührenschild entsteht mit dem Tätigwerden des Archivpersonals. Die Auslagen entstehen mit deren Anfall.

(2)Die Gebühren und Auslagen werden mit ihrer Bekanntgabe an den Schuldner zur Zahlung fällig.

(3)Die Gemeinde Geroldsgrün kann einen angemessenen Vorschuss auf die Gebühren und Auslagen verlangen und von dessen Bezahlung ihre Tätigkeit abhängig machen.

§ 4 - Gebührenhöhe

(1)Für die Vorlage oder Versendung von Archivgut, die Erteilung mündlicher oder schriftlicher Fachauskünfte, die Erstellung von Gutachten und für sonstige Tätigkeiten (z.B. das Aufsuchen von Registereinträgen) betragen die Gebühren 12,00 € je angefangener Viertelstunde Zeitaufwand.

(2)Die Gebühren für die Vervielfältigung (Reproduktion) bei Kopierverfahren sowie bei digitalen Verfahren betragen je Seite:

- DIN A4 schwarz-weiß 0,50 €
- DIN A4 farbig 0,70 €
- DIN A3 schwarz-weiß 1,00 €

• DIN A3 farbig 1,40 €

(3) Die Gebühren für die Reproduktion (Kopie) von Dokumenten und Fotos auf elektronische Speichermedien (CD-ROM, USB-Stick etc. bzw. sonstige digitale Verfahren) betragen für Dateien pro Stück 4,00 €.

§ 5 - Auslagen

Neben den Gebühren nach § 4 werden als Auslagen erhoben:

- a) Entgelte für Postdienstleister inkl. Verpackung und ggf. Versicherung sowie Entgelte für Telefon,
- b) Ausgaben für Datenträger,
- c) Reisekosten nach den jeweiligen reisekostenrechtlichen Bestimmungen des Freistaats Bayern bei Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Dienststelle,
- d) die anderen Behörden, Stellen oder Personen für ihre Tätigkeit zustehenden Beträge.

§ 6 - Gebührenbefreiung

(1)Gebühren nach § 4 werden nicht erhoben bei Archivbenutzung

- a)durch Dienststellen und Einrichtungen der Gemeinde Geroldsgrün oder des Freistaats Bayern,
- b) von Unterlagen durch Stellen, die diese abgegeben haben, oder deren Funktions- oder Rechtsnachfolger,
- c) für nachweisbar wissenschaftliche, heimatkundliche und unterrichtliche Zwecke,
- d) in Amts- und Rechtshilfesachen für den Bund und die Länder der Bundesrepublik Deutschland,
- e) für rechtliche Forschungen durch zentrale Stellen der öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften sowie der Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts, soweit die Benutzung in eigener Sache erfolgt und Gegenseitigkeit gewährt wird oder
- f) für Auskunftserteilung ohne Inanspruchnahme von Archivalien oder archivischen Hilfsmitteln (einfache Auskünfte).

(2)Im Einzelfall können Gebühren und Auslagen auf Antrag ganz oder teilweise erlassen werden, wenn die Einziehung nach Sachlage unbillig wäre.

§ 7 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Juni 2024 in Kraft.

Geroldsgrün, den 02.04.2024

Münch

Erster Bürgermeister

„Satzung der Gemeinde Geroldsgrün zur Archivierung gemeindlichen Archivgutes, sowie für die Aufgaben und Benutzung des Gemeindearchives (Archivsatzung)“ vom 02.04.2024

Der Gemeinderat Geroldsgrün hat in seiner Sitzung am 21.03.2024 die „Satzung der Gemeinde Geroldsgrün zur Archivierung gemeindlichen Archivgutes, sowie für die Aufgaben und Benutzung des Gemeindearchives (Archivsatzung)“ vom 02.04.2024 beschlossen. Diese liegt in der Zeit

vom 15.04.2024 bis einschließlich 30.04.2024

im Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, Zimmer Nr. 0 03 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Nachrichtlich wird der Satzungstext untenstehend im Amtsblatt der Gemeinde Geroldsgrün veröffentlicht.

Die Gemeinde Geroldsgrün erlässt aufgrund der Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung – GO) und Art. 13 Abs. 1 des Bayerischen Archivgesetzes (BayArchivG) folgende

Satzung der Gemeinde Geroldsgrün zur Archivierung gemeindlichen Archivgutes, sowie für die Aufgaben und Benutzung des Gemeindearchives (Archivsatzung)

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für die Archivierung und Benutzung von Unterlagen im Archiv der Gemeinde Geroldsgrün.

§ 2 Begriffsbestimmung

(1) Archivgut sind alle archivwürdigen Unterlagen einschließlich der Hilfsmittel zu ihrer Nutzung, die bei der Gemeinde Geroldsgrün und bei sonstigen öffentlichen Stellen oder bei natürlichen oder juristischen Personen des Privatrechts erwachsen sind. Unterlagen sind vor allem Akten, Amtsbücher, Urkunden und andere Einzelschriftstücke, Karten, Pläne, Bild-, Film- und Tonmaterial und sonstige Datenträger sowie Dateien einschließlich der zu ihrer Auswertung erforderlichen Programme. Zum Archivgut gehört auch Dokumentationsmaterial, das von dem Archiv ergänzend gesammelt wird.

(2)Archivwürdig sind Unterlagen, die für die wissenschaftliche Forschung, zur Sicherung berechtigter Belange Betroffener oder Dritter oder für Zwecke der Gesetzgebung,

Rechtsprechung oder Verwaltung von bleibendem Wert sind.

(3)Archivierung umfasst die Aufgabe, das Archivgut zu erfassen, zu übernehmen, auf Dauer zu verwahren und zu sichern, zu erhalten, zu erschließen, nutzbar zu machen und auszuwerten.

§ 3 Aufgaben des Archivs

(1)Die Gemeinde Geroldsgrün unterhält ein Archiv. Das Archiv ist die gemeindliche Fachdienststelle für alle Fragen des gemeindlichen Archivwesens und der Gemeindegeschichte.

Die Aufgaben bestehen im Rahmen der personalen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeindeverwaltung, sowie der Aufnahmekapazität des Archives der Gemeinde Geroldsgrün.

(2)Das Gemeindearchiv hat die Aufgabe, das Archivgut der Gemeinde Geroldsgrün zu archivieren. Diese Aufgabe erstreckt sich auch auf Archivgut der Rechtsvorgänger der Gemeinde Geroldsgrün.

(3)Das Archiv kann auch Archivgut sonstiger öffentlicher Stellen (vgl. Art. 13 Absatz 1, 14 Absatz 1 BayArchivG) archivieren. Es gilt diese Satzung, soweit Vereinbarungen oder Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmen.

(4)Das Archiv kann auf Grund von Vereinbarungen oder letztwilligen Verfügungen auch privates Archivgut archivieren. Für dieses Archivgut gilt diese Satzung mit der Maßgabe, dass besondere Vereinbarungen mit Eigentümern oder besondere Festlegungen in den letztwilligen Verfügungen unberührt bleiben. Soweit dem Betroffenen Schutzrechte gegenüber der bisher speichernden Stelle zustehen, richten sich diese nunmehr auch gegen das Gemeindearchiv.

(5)Das Gemeindearchiv berät die gemeindliche Verwaltung bei der Verwaltung und Sicherung ihrer Unterlagen. Es kann außerdem nichtgemeindliche Archiveigentümer bei der Sicherung und Nutzbarmachung ihres Archivguts beraten und unterstützen, soweit daran ein städtisches/gemeindliches Interesse besteht.

(6)Das Gemeindearchiv fördert die Erforschung der Gemeindegeschichte im Rahmen der personalen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeindeverwaltung, sowie der Aufnahmekapazität des Archives der Gemeinde Geroldsgrün.



§ 4 Auftragsarchivierung

Das Gemeindearchiv kann auch Unterlagen übernehmen, deren besondere Aufbewahrungsfristen noch nicht abgelaufen sind und bei denen das Verfügungsrecht den abgebenden Stellen vorbehalten bleibt (Auftragsarchivierung). Für die Unterlagen gelten die bisher für sie maßgebenden Rechtsvorschriften fort. Die Verantwortung des Gemeindearchivs beschränkt sich auf die in § 5 Absatz 1 Satz 1 bestimmten Maßnahmen.

§ 5 Verwaltung und Sicherung des Archivgutes

- (1) Das Gemeindearchiv hat die ordnungs- und sachgemäße dauernde Aufbewahrung und Benutzbarkeit des Archivgutes und seinen Schutz vor unbefugter Benutzung oder Vernichtung durch geeignete technische, personelle und organisatorische Maßnahmen sicherzustellen. Das Gemeindearchiv hat das Verfügungsrecht über das Archivgut und ist befugt, das Archivgut nach archivwissenschaftlichen Gesichtspunkten zu ordnen, durch Findmittel zu erschließen, sowie Unterlagen, deren Archivwürdigkeit nicht mehr gegeben ist, zu vernichten.
- (2) Die Verknüpfung personenbezogener Daten durch das Archiv ist nur zulässig, wenn schutzwürdige Belange Betroffener oder Dritter nicht beeinträchtigt werden.

§ 6 Benutzungsberechtigung

Das im Gemeindearchiv verwahrte Archivgut steht nach Maßgabe dieser Satzung Behörden, Gerichten und sonstigen öffentlichen Stellen, natürlichen und juristischen Personen auf Antrag für die Benutzung zur Verfügung. Minderjährige können zur Benutzung zugelassen werden. Die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters soll vorliegen.

§ 7 Benutzungszweck

Das im Gemeindearchiv verwahrte Archivgut kann nach Maßgabe dieser Satzung benutzt werden, soweit ein berechtigtes Interesse an der Benutzung glaubhaft gemacht wird und nicht Schutzfristen entgegenstehen. Ein berechtigtes Interesse ist insbesondere gegeben, wenn die Benutzung zu amtlichen, wissenschaftlichen, heimatkundlichen, familiengeschichtlichen, rechtlichen, unterrichtlichen oder publizistischen Zwecken oder zur Wahrnehmung von berechtigten persönlichen Belangen erfolgt.

§ 8 Benutzungsantrag

- (1) Die Benutzung ist bei der Gemeinde Geroldsgrün schriftlich zu beantragen. Der Benutzer hat sich auszuweisen.
- (2) Im Benutzungsantrag sind der Name, der Vorname und die Anschrift des Benutzers, gegebenenfalls der Name und die Anschrift des Auftragsgebers, sowie das Benutzungsvorhaben, der überwiegende Benutzungszweck und die Art der Auswertung anzugeben. Ist der Benutzer minderjährig, hat er dies anzuzeigen. Für jedes Benutzungsvorhaben ist ein eigener Benutzungsantrag zu erstellen.
- (3) Der Benutzer hat sich zur Beachtung der Archivsatzung zu verpflichten.
- (4) Bei schriftlichen oder mündlichen Anfragen kann auf einen schriftlichen Benutzungsantrag verzichtet werden.

§ 9 Schutzfristen

- (1) Soweit durch Rechtsvorschriften oder nach Maßgabe des Absatzes 2 nichts anderes bestimmt ist, bleibt Archivgut, mit Ausnahme bereits bei ihrer Entstehung zur Veröffentlichung bestimmter Unterlagen, für die Dauer von 30 Jahren seit seiner Entstehung von der Benutzung ausgeschlossen. Archivgut, das sich auf natürliche Personen bezieht (personenbezogenes Archivgut), darf erst 10 Jahre nach dem Tod des Betroffenen benutzt werden. Ist der Todestag nicht oder nur mit unvertretbarem Aufwand festzustellen, endet die Schutzfrist 90 Jahre nach der Geburt des Betroffenen. Archivgut, das besonderen Geheimhaltungsvorschriften unterliegt, darf frühestens 60 Jahre nach seiner Entstehung benutzt werden. Für Archivgut, das Rechtsvorschriften des Bundes über Geheimhaltung im Sinn der §§ 8, 10 und 11 des Bundesarchivgesetzes unterliegt, gelten die Schutzfristen des § 5 des Bundesarchivgesetzes. Die Schutzfristen gelten nicht für Maßnahmen nach § 5 Absatz 1 Satz 2.
- (2) Mit Zustimmung des 1. Bürgermeisters können die Schutzfristen vom Gemeindearchiv im einzelnen Benutzungsfall oder für bestimmte Archivgutgruppen verkürzt werden, wenn durch Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmt ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass schutzwürdige Belange Betroffener oder Dritter entgegenstehen. Bei personenbezogenem Archivgut ist eine Verkürzung nur zulässig, wenn der Betroffene eingewilligt hat oder wenn die Benutzung zur Erreichung des beabsichtigten wissenschaftlichen Zwecks, zur Behebung einer bestehenden Beweisnot oder aus sonstigen im überwiegenden Interesse der abgebenden Stelle oder eines Dritten liegenden Gründen unerlässlich ist und sichergestellt ist, dass schutzwürdige Belange des Betroffenen oder Dritter nicht beeinträchtigt werden. Die Schutzfristen können vom Gemeindearchiv mit Zustimmung des 1. Bürgermeisters um höchstens 30 Jahre verlängert werden, wenn dies im öffentlichen Interesse liegt.
- (3) Die Benutzung von Archivgut durch Stellen, bei denen es erwachsen ist oder die es abgegeben haben, ist auch innerhalb der Schutzfristen der Absätze 1 und 2 zulässig. Diese Schutzfristen gelten jedoch, wenn das Archivgut hätte gesperrt werden müssen.
- (4) Der Antrag auf Verkürzung von Schutzfristen ist vom Benutzer schriftlich bei der Gemeinde Geroldsgrün zu stellen. Bei personenbezogenem Archivgut nach Absatz 2 Satz 2 hat der Benutzer die Einwilligung des Betroffenen beizubringen oder nachzuweisen, dass die Benutzung zur Erreichung des beabsichtigten wissenschaftlichen Zwecks, zur Behebung einer bestehenden Beweisnot oder aus sonstigen im überwiegenden Interesse der abgebenden Stelle oder eines Dritten liegenden Gründen

unerlässlich ist.

- (5) Unterlagen nach Art. 11 Absatz 4 Satz 2 BayArchivG dürfen bis 60 Jahre nach ihrer Entstehung nur benutzt werden, wenn die Benutzung dem Vorteil des Betroffenen zu dienen bestimmt ist oder der Betroffene eingewilligt hat.

§ 10 Benutzungsgenehmigung

- (1) Die Benutzungsgenehmigung erteilt die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Geroldsgrün. Sie gilt nur für das laufende Kalenderjahr, für das im Benutzungsantrag angegebene Benutzungsvorhaben und für den angegebenen Benutzungszweck. Sie kann mit Nebenbestimmungen versehen werden.
- (2) Die Benutzungsgenehmigung des Archivs ist einzuschränken oder zu versagen, soweit:
 - a) Grund zu der Annahme besteht, dass Interessen der Bundesrepublik Deutschland oder eines ihrer Länder gefährdet würden,
 - b) Grund zu der Annahme besteht, dass schutzwürdige Belange Betroffener oder Dritter entgegenstehen,
 - c) Gründe des Geheimnisschutzes es erfordern,
 - d) der Erhaltungszustand des Archivguts gefährdet würde,
 - e) ein nicht vertretbarer Verwaltungsaufwand entstehen würde oder
 - f) Vereinbarungen mit derzeitigen oder früheren Eigentümern entgegenstehen.
- (3) Die Benutzungsgenehmigung des Archivs kann auch aus anderen wichtigen Gründen eingeschränkt oder versagt werden, insbesondere wenn:
 - a) die Interessen der Gemeinde verletzt werden könnten,
 - b) der Antragsteller gegen die Archivsatzung verstieß oder die ihm erteilte Nebenbestimmungen nicht eingehalten hat,
 - c) der Ordnungszustand des Archivguts eine Benutzung nicht zulässt,
 - d) Archivgut aus dienstlichen Gründen oder wegen gleichzeitiger anderweitiger Benutzung nicht verfügbar ist oder
 - e) der Benutzungszweck anderweitig, insbesondere durch Einsichtnahme in Druckwerke oder in Reproduktionen erreicht werden kann.
- (4) Die Benutzungsgenehmigung kann widerrufen oder zurückgenommen werden, insbesondere wenn:
 - a) Angaben im Benutzungsantrag nicht oder nicht mehr zutreffen,
 - b) nachträglich Gründe bekannt werden, die zur Versagung der Benutzung geführt hätten,
 - c) der Benutzer gegen die Archivsatzung verstößt oder ihm erteilte Nebenbestimmungen nicht einhält oder
 - d) der Benutzer Urheber- und Persönlichkeitschutzrechte sowie schutzwürdige Belange Dritter nicht beachtet.
- (5) Die Benutzung kann auch auf Teile von Archivgut, auf anonymisierte Reproduktionen, auf die Erteilung von Auskünften oder auf besondere Zwecke, wie quantifizierende medizinische Forschung oder statistische Auswertung, beschränkt werden. Als Auflagen kommen insbesondere die Verpflichtung zur Anonymisierung von Namen bei einer Veröffentlichung und zur Beachtung schutzwürdiger Belange Betroffener oder Dritter sowie das Verbot der Weitergabe von Abschriften an Dritte in Betracht.
- (6) Im Fall einer Entscheidung aufgrund Absatz 2 Buchstaben a und c sowie Abs. 3 Buchstabe a holt das Gemeindearchiv vorher die Zustimmung des 1. Bürgermeisters ein.
- (7) Wird die Benutzung von Unterlagen nach Art. 11 Absatz 4 Satz 2 BayArchivG beantragt, so hat der Benutzer die Einwilligung des Betroffenen beizubringen oder nachzuweisen, dass die Benutzung dem Vorteil des Betroffenen zu dienen bestimmt ist.

§ 11 Benutzung im Gemeindearchiv

- (1) Die Benutzung erfolgt durch die Einsichtnahme in Findmittel, Archivgut und Reproduktionen in den dafür vorgesehenen Räumen des Gemeindearchivs. Dieses kann die Benutzung auch durch Beantwortung von schriftlichen oder mündlichen Anfragen, durch Abgabe von Reproduktionen oder durch Versendung von Archivgut ermöglichen.
- (2) Mündliche oder schriftliche Auskünfte können sich auf Hinweise auf einschlägiges Archivgut beschränken.
- (3) Das Archivgut, die Reproduktionen, die Findmittel und die sonstigen Hilfsmittel sind mit größter Sorgfalt zu behandeln. Eine Änderung des Ordnungszustandes, die Entfernung von Bestandteilen und die Anbringung oder Tilgung von Vermerken sind unzulässig.
- (4) Das eigenmächtige Entfernen von Archivgut aus den für die Benutzung vorgesehenen Räumen ist untersagt. Das Gemeindearchiv ist berechtigt, Kontrollen durchzuführen.
- (5) Die Verwendung von technischen Geräten bei der Benutzung, wie Kamera, Schreibmaschine, Diktiergerät, Computer oder beleuchtete Leselupe bedarf besonderer Genehmigung. Diese kann nur erteilt werden, wenn durch die Verwendung der Geräte weder Archivgut gefährdet noch der geordnete Ablauf der Benutzung gestört wird. Zum Schutz des Archivgutes ist es untersagt, zu rauchen, zu essen und zu trinken. Taschen, Mappen, Mäntel und dergleichen dürfen in die Benutzerräume nicht mitgenommen werden.



§ 12 Reproduktionen

- (1) Die Anfertigung von Reproduktionen kann nur nach Maßgabe der §§ 6 bis 10 erfolgen. Reproduktionen werden durch die Verwaltung der Gemeinde Geroldsgrün oder einer vom Archiv beauftragten Stelle hergestellt.
- (2) Eine Veröffentlichung, Weitergabe oder Vervielfältigung von Reproduktionen ist nur mit vorheriger Zustimmung der Gemeinde Geroldsgrün zulässig.
- (3) Bei einer Veröffentlichung von Reproduktionen sind das Gemeindearchiv und die dort verwendete Archivsignatur anzugeben.

§ 13 Versendung von Archivgut

- (1) Auf die Versendung von Archivgut zur Benutzung außerhalb des Gemeindearchivs besteht kein Anspruch. Sie kann in begründeten Ausnahmefällen erfolgen, insbesondere wenn das Archivgut zu amtlichen Zwecken bei öffentlichen Stellen oder für Ausstellungszwecke benötigt wird. Die Versendung kann von Auflagen abhängig gemacht werden.
- (2) Archivgut kann zu nichtamtlichen Zwecken nur an hauptamtlich verwaltete Archive versandt werden, sofern sich diese verpflichten, das Archivgut in den Benutzerräumen unter Aufsicht nur dem Antragsteller vorzulegen, es archivfachlich einwandfrei zu verwahren, keine Reproduktionen anzufertigen und das Archivgut nach Ablauf der Ausleihfrist zurückzusenden.

- (3) Eine Versendung von Archivgut für Ausstellungen ist nur möglich, wenn sichergestellt ist, dass das Archivgut wirksam vor Verlust und Beschädigung geschützt wird und der Ausstellungszweck nicht durch Reproduktionen oder Nachbildungen erreicht werden kann.

§ 14 Belegexemplar

Von jeder Veröffentlichung, die zu einem erheblichen Teil unter Verwendung von Archivgut des Gemeindearchivs angefertigt worden ist, ist diesem ein Exemplar kostenlos zu überlassen. Entsprechendes gilt für die Veröffentlichung von Reproduktionen. Auf die Abgabe kann in Ausnahmefällen verzichtet werden.

§ 15 Benutzungsgebühren

Für die Benutzung des Gemeindearchivs werden Gebühren nach Maßgabe der Gebührensatzung des Gemeindearchiv der Gemeinde Geroldsgrün erhoben.

§ 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Juni 2024 in Kraft.

Geroldsgrün, den 02.04.2024
Gemeinde Geroldsgrün
Münch
Erster Bürgermeister



Osterstunden bei den Stamicher Füchsen



Das duftete super lecker beim Betreten des FWV-Wanderheims in Steinbach. Die „Stamicher Füchse“ der Frankenwaldvereinsortsgruppe Steinbach mit Jugendleiterin Katharina Lang waren für das Osterfest tüchtig am Werkeln. Zehn Mädchen und Jungen waren zur „Osterstunde“ gekommen und in zwei Gruppen aufgeteilt, stand das Backen von Osterplätzchen und das Kreieren von Ostertaschen auf dem Programm. Eigentlich stand ein Walderlebnistag an, doch krankheitsbedingt konnte dieser nicht stattfinden. Ausfallen lassen gibt's für Katharina Lang nicht und so kreierte sie kurzerhand eine Osterstunde mit Backen und Basteln. Der leckere Mürbteig war vorbereitet, sodass die Kinder sich mit dem Ausstechen der Plätzchen verausgaben konnte. Ob nun kleine oder etwas größere Osterhasen, Tulpen oder auch Eier kamen aufs Backblech und wurden nach Erkalten dann mit Schokoladen oder Streuseln verziert. Am Basteltisch lag eine große Auswahl an Acrylfarben und Stempel parat. Entweder bemalten die Kids die kleinen Stofftaschen für die Osterwanderung mit Eiersuche nach Fantasie oder nahmen den Negativprint eines Osterhasen und stempelten bunt drum herum. Zwi-



schendurch gab es Spiele oder einfach Toben im Matratzenlager. Und natürlich erhielten alle Teilnehmer einen Stempel fürs Logbuch, dass die „Staa-

micher Füchs“ durchs Naturforscherprojekt in diesem Jahr begleitet. Ein toller Nachmittag, den Jugendleiterin Katharina Lang vorbereitet hatte.

Wirtshaussingen in Dürrenwaid

Die Gesangvereine 1885 Dürrenwaid, 1859 Geroldsgrün und der Burschenverein Dürrenwaid laden ein zum Wirtshaussingen am **Freitag den 12.4.2024**, Beginn 19.00 Uhr im Haus des Gastes in Dürrenwaid. Zusammen mit den Sorger Boum wollen wir einen stimmungsvollen Abend verbringen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag in Geroldsgrün am Samstag, den 13. April 2024, um 15 Uhr**

im Gemeindehaus Geroldsgrün

Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich gerne im Pfarramt melden.



Veranstalter:
Evang. Kirchengemeinde Geroldsgrün 09288/91018

Männer-Dämmerschoppen



Die Kirchengemeinde Geroldsgrün lädt ein zum „Männer-Dämmerschoppen“ mit Matthias Rapsch am **Freitag, den 19. April** um 19.00 Uhr im Sportheim Silberstein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Herzliche Einladung!

Sommernachtsfest am Schieferbergwerk Lotharheil



Der Frankenwaldverein Dürrenwaid lädt am **29. Juni** zum Sommernachtsfest am Schieferbergwerk Lotharheil ein. Musikalische Unterhaltung mit der Blaskapelle Nordhalben, Goller & Götz sowie Kabelln51. Beginn ist um 17 Uhr. Tickets kosten im Vorverkauf 15 Euro. Bestellung unter 0151/156 44 790.



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
 Telefon 09293/943-0
 Telefax 09293/943-22
 E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
 Internet: www.gemeindeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
 Instagram: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Herrn **Karl-Heinz Drechsel** (Schnarchenreuth)
 zum **70. Geburtstag** am 15.04.2024

Frau **Heide Bräuer** (Berg)
 zum **80. Geburtstag** am 20.04.2024

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
 BIC GENODEF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
 BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
 BIC GENOF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
 BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
 Dienstag 08.00-12.30 Uhr
 Mittwoch Geschlossen
 Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
 Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Tag des offenen Gewerbegebietes Berg am Samstag, den 20. April

Am Samstag, den 20. April in der Zeit von 11 bis 18 Uhr stellen sich unter dem Motto „Tag des offenen Gewerbegebietes“ zahlreiche Unternehmen und Gewerbetreibende aus dem Berger Winkel vor. Schauen, Staunen und auch Bummeln stehen an diesem Samstag auf dem Programm und es werden Einblicke hinter die Kulissen geboten.

Für Klein und Groß wird eine bunte Vielfalt präsentiert, ob nun beim Besuch der Firmen Micro Systems Engineering (MSE), Lauterbach Nutzfahrzeug und Abschleppdienst Kelpin oder des Lkw-Zubehör-Shops. Außer-

dem gibt es Vorführungen der Firmen Von Waldenfels'sche Gutsverwaltung, Von Mammen'sche Guts- und Forstverwaltung wie auch SPS Logistik GmbH. Zahlreiche Kleingewerbe wie Hannes Drechsel, Familie Jacob, Mrs. Krebs, Seifenkistchen und Stefanie Rott locken mit ihrem Angebot. Auch die Freiwillige Feuerwehr, die BRK-Bereitschaft Berg, das Kommunalunternehmen und der Zoll werden sich präsentieren. Natürlich gibt's auch Verköstigungsangebote von süß bis deftig mit Kaffee und Kuchen bei der Firma Abschleppdienst Kelpin und rund um die Berghütte, die auch geöffnet hat, sind der Eiswagen Florida und Völkels Süßwaren zu finden. Die Eisenbühler Dorfgemeinschaft bietet Pommes, Steaks und Bratwürste an.

Auf der eigens aufgebauten Bühne können die Gäste den Turnverein Berg und Claudia Neupert Hair & Beauty Lounge mit Vorführungen bestaunen. DJ George Cooper sorgt für musikalische Umrahmung. Auch an die kleinen Gäste ist mit Kinderschminken, Hüpfburg und Bastelangeboten gedacht. Alles ist fußläufig zu erreichen und mit der Abgabe eines vollständig ausgefüllten Stempelpass gibt's noch Gewinnchancen.



Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 15.04.2024, um 19:30 Uhr findet im Luthersaal Berg die Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 19.02.2024 und 11.03.2024
2. Dorferneuerung Bruck; Vereinbarung zur Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft Bruck am Brückenneubau Schönitzstraße
3. Bauangelegenheiten; Errichtung einer PV-Freiflächenanlage im Außenbereich im Bereich bis 200m von der Straßenkante der A9 als privilegierte Baumaßnahme
4. Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022;
 - 4.1 Bekanntgabe des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsausschusses
 - 4.2 Feststellung der Jahresrechnung 2022 und Beschlussfassung über die Entlastung

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gemeinde Berg, 08.04.2024
 Patricia Rubner
 Erste Bürgermeisterin

Bürgerversammlung in Bruck

Die Bürgerversammlung für den Ortsteil Bruck findet wie folgt statt:

Steinbühl (Gasthaus Schimmel Steinbühl) Dienstag, 23.04.2024

Die Versammlung beginnt um 19.30 Uhr.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Rückblick mit Power Point Präsentation durch die erste Bürgermeisterin
2. Anträge von Gemeindebürgern

Anträge zu Punkt 2 sind spätestens eine Woche vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung schriftlich einzureichen.

Berg, 09.04.2024
 Gemeinde Berg

Patricia Rubner
 Erste Bürgermeisterin

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *	
Serviceummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke	
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112



FC Saaletal Berg

Spiele der SG Höllental-Saaletal

Kreisliga Nord

Samstag 13.04. 15:00 Uhr in Münchberg

ATS Münchberg-Schlegel - 1.FC Höllental

AK-Frankenwald

Sonntag 14.04. 13:00 Uhr in Straßdorf

SG Döbraberg-Geroldsgrün II - SG Saaletal-Höllental III

KK-Frankenwald Nord

Sonntag 14.04. 15:00 Uhr in Straßdorf

SG Döbraberg-Geroldsgrün I - SG Saaletal-Höllental II

Frauen- KK-Ost

Sonntag 14.04. 11:00 Uhr in Plankenfels

TSV Plankenfels - FC Saaletal-SV Grün-Weiß Tanna

Spiele der JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental

D-Junioren Kreis Hof (Gr.1)

Freitag 12.04. 17:30 Uhr in Köditz

TSV Köditz - JFG Bayerisches Vogtland

E-Junioren (U11) Kreis Hof (Gr.9)

Donnerstag 11.04. 17:30 Uhr in Tiefengrün

JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental - ZV Feilitzsch

E-Junioren (U11) Kreis Hof (Gr.9)

Samstag 13.04. 11:00 Uhr in Selbitz

ATS Selbitz - JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental

Training der Mannschaften

Herren

Dienstag und Freitag 18.30 Uhr in Lichtenberg

AH-Mannschaft

Mittwoch ab 19.00 am Sportplatz in Tiefengrün

Frauen und Mädchen

Mittwoch ab 19.00 am Sportplatz in Tiefengrün



Jahreshauptversammlung bei der BRK-Bereitschaft Berg

Zwei neue Mitglieder bei der Jugend



Ehre, wem Ehre gebührt. Im Bild (von links) Bürgermeisterin Patricia Rubner, Emma Eibisch, Susanne Hofmann, Kreisgeschäftsführer Jörg von der Grün, Christina Fankhänel, Kreisbereitschaftsleiter Tom Klich, Susanne Meister, stellvertretender Bereitschaftsleiter Michael Stöcker, Daniel Knittel, Bereitschaftsleiter Lukas Berger und Benjamin Breuer.

Die BRK-Bereitschaft Berg zählt 73 Mitglieder, konnte im Vorjahre neun „Neue“ begrüßen und einen Übertritt in den aktiven Dienst. Rückblickend erinnerte Vorsitzende Lukas Berger an vier Unterrichte, sieben Sanitätsdienste, drei SEG-Einsätze und 92 Einsätze der Helfer vor Ort (HvO) sowie sechs Aktivitäten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Berger informierte, dass Micheal Stöcker den Ausbilder-Helferführerschein absolviert habe, er selbst den Rettungsdiensthelfer und Wolfgang Hermann den Grundlehrergang Technik und Sicherheit. „Dank der Unterstützung durch unseren Förderverein konnten einige Veränderungen an unserem HvO-Fahrzeug vorgenommen werden, dass mit der neuen Beklebung ein Höchstmaß an Sicherheit erhielt“, teilte Berger mit und dankte dem Team vom Lkw-Shop und Autohof Berg für die reibungslose Zusammenarbeit wie auch allen anderen Rettungsdienstorganisationen bei Einsätzen, Sani-Diensten und Übungen. Auch dankte der Vorsitzende jeden Einzelnen für Einsatz und Bereitschaft. „Euer Engagement ist neben Job und privater Verpflichtungen keineswegs selbstverständlich“, betonte Berger und hofft zugleich, dass man auch weiterhin als starkes Team zusammenhalten werde, um weiterhin

Großes erreichen zu können. Susanne Hofmann verlas das Protokoll des Vorjahres und Jugendleiterin Elisa Korn ließ das Jahr aus Sicht der Jugendgruppe Revue passieren. „Wir konnten mit Johanna Lanitz und Niels Linke zwei neue Mitglieder begrüßen, sodass unsere Jugend nun zehn Mitglieder zählt. „Die positive Entwicklung zeigt das wachsende Interesse an der Jugendarbeit und der Bereitschaft, sich sozial zu engagieren“, bilanzierte Korn und listete die verschiedenen Aktivitäten auf, darunter auch theoretische Unterrichtseinheiten und praktische Übungen. Sie erinnerte unter anderem an die Aktion „Zamm geht's“ mit der Jugendfeuerwehr Berg wie auch an die Beteiligung beim Sommerferienprogramm der Gemeinde Berg. Im Mittelpunkt der BRK-Bereitschaft steht die Hilfe für Mitmenschen und für diesen unermüdlichen Einsatz ehrten Kreisgeschäftsführer Jörg von der Grün und Kreisbereitschaftsleiter Tom Klich verdiente Mitglieder. „Eure geleistete Arbeit ist beeindruckend“, betonte Bürgermeisterin Patricia Rubner und auch, dass die Bereitschaft mit den Helfern vor Ort zur Sicherheit im Gemeindegebiet beitrage. „Entwickelt euch weiter so, für eine gute, aktive Zukunft.“ Federführender Kommandant Maximilian

Schaller dankte für die gute Zusammenarbeit und unterstrich, dass diese wichtig sei unter den Hilfsorganisationen. Kreisgeschäftsführer von der Grün lobte die tolle Jugendarbeit und betonte, dass für das Rote Kreuz die Menschlichkeit an erster Stelle stehe. Kreisbereitschaftsleiter Klich stellte eine „gute Mischung“ von Jungen, Junggebliebenen und Erfahrenen fest. „Menschen zu helfen, ist unsere Mission und ihr repräsentiert das Rote Kreuz in hervorragender Weise, erfüllt die Mission zudem mit Leben im Berger Winkel und darüber hinaus.“

Ehrungen:

Verdienstspange für fünf Jahre treue Dienste: Lena Fischer, Lukas Berger, Emma Eibisch, Felix Korn, Jan Vogel und Fabian Korn, **zehn Jahre:** Christina Fankhänel, Eberhard Hofmann und Susanne Meister, **15 Jahre:** Susanne Hofmann und Ann-Katrin Fiedler. Das **Erinnerungsabzeichen** für den Einsatz beim G7-Gipfel erhielt Tim Wurzbacher, die Fluthelfermedaille des Landes Nordrhein-Westfalen, Unwetterkatastrophe 2021 sowie die **DRK-Anstecknadel** erhielten Benjamin Breuer und Daniel Knittel.

SV Berg – Tischtennis

Freitag, 12.04.

18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**

SV Berg II – CVJM Naila V

19.30 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**

TUS Töpen III – SV Berg V

19.30 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:**

FT Naila – SV Berg II

20.00 Uhr: **Bezirksoberliga Herren:**

SV Berg – TTC Hof II

Samstag, 13.04.

10.30 Uhr: **Bezirksklasse A Jugend:**

CVJM Naila IV – SV Berg

15.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**

SV Marlesreuth III – SV Berg VI

16.00 Uhr: **Bezirksoberliga Herren:**

SV Berg – SC Raiffeisen Bayreuth

18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**

SV Berg III – SV Marlesreuth II

Sonntag, 14.04.

10.00 Uhr: **Bezirksklasse A Jugend:**

SV Berg – TTV Moschendorf

10.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**

SV Berg III – TSV Köditz





Osterbrunnenfahrt SEN-Union Berger Winkel

Eine ganz tolle Osterbrunnenfahrt fand am 04. April in die Fränkische Schweiz zu den schönsten geschmückten Osterbrunnen, statt. Über Pottenstein, Gößweinstein, Biberbach, nach Türckelstein zum Mittagessen. Weiter ging es nach Biberbach, Wannbach, Heiligenstadt und Sanspareil zum Kaffeetrinken. Anschließend traten die Teilnehmer die Heimreise an.



Praktikum bei der Gemeinde Berg



Lennox Höhne absolvierte ein einwöchiges Praktikum in der Gemeinde Berg, seiner Heimatgemeinde. Der 14-jährige besuchte die neunte Klasse der Musischen Realschule Naila, hat in der siebten Klasse den wirtschaftlichen Zweig gewählt und möchte auch eine Ausbildung „in Richtung“ Verwaltung anstreben. Innerhalb der Woche lernte Lennox Brühshwein die verschiedenen Arbeitsbereiche im Rathaus kennen und besuchte auch die Kläranlage und den Bauhof. Außerdem erhielt er einen Einblick in den Bürgerservice, erhielt Einblick in den Geschäftsverteilungsplan einer Verwaltung und informierte sich über die Abwicklung von Kasensangelegenheiten. Auch nahm der Neuntklässler mit Bürgermeisterin Patricia Rubner einen Notartermin wahr. Zudem packte Lennox Höhne 60 Willkommenstaschen der Kampagne „Hofer Land“ mit dem

Aufdruck „Schee dass dou bist“, die ab jetzt an Neubürger und interessierte Bürgerinnen und Bürger ausgegeben werden können und im Rathaus erhältlich sind. Sie enthalten eine Broschüre sowie Ortsplan der Gemeinde Berg wie auch Postkarten und weiteres Informationsmaterial. Lennox Höhne engagiert sich mit Begeisterung in der Jugendfeuerwehr und ist überzeugter Berger. „Ich möchte meine Heimatgemeinde nicht verlassen, bin gern hier zu Hause“, versichert Lennox Höhne, der von der Vielfältigkeit und der Abwechslung in der Gemeindeverwaltung überrascht ist. Bürgermeisterin Patricia Rubner betonte, dass die Gemeinde jungen Menschen gerne einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Gemeindeverwaltung gebe. „Vielleicht wird ja dadurch eine Ausbildung im Verwaltungsbereich interessant.“

„Mensch-ärgere-dich-nicht“-Turnier FC Saaletal Berg

Elke Eschenbacher holt sich den Turniersieg



Das zweite „Mensch-ärgere-dich-nicht“-Turnier beim FC Saaletal Berg war sehr gut besucht. Vertreten waren alle Altersklassen - vom Schüler bis zur betagten Seniorin. Beim geselligen Zusammensein rollten die Würfel an neun Tischen.

In drei jeweils ausgelosten Spielrunden hinweg konnten sich die Teilnehmer über spannende und aufregende Platzierungsspiele für das entscheidende Finale bewerben. Elke Eschenbacher gelang es, ihre drei Spiele zu gewinnen und

holte sich damit den Turniersieg. In der Entscheidungspartie um die weiteren Plätze konnte sich Bettina Jakob den 2. Platz sichern, gefolgt von Waltraud Ruddigkeit, Helga Puchta und Eileen Gebhardt.

Gürtelprüfung für Berger Karateka



Am 16.03.24 legten 11 Schüler und Schülerinnen des Karate Dojo Shotokan Berg eine Prüfung zum ersten beziehungsweise nächsten Farbgürtel ab. Zusammen mit Prüflingen aus Oberkotzau zeigten sie Prüfer Dirk Mandelkow hervorragende Leistungen.



Konfirmation in Berg

Zum ersten Mal am Tisch des Herrn



Am Sonntag, Quasimodogeniti (Weißer Sonntag), 7. April 2024 wurden in der St.-Jakobus-Kirche zu Berg 12 Jugendliche konfirmiert: Vordere Reihe (sitzend): Jule Sonntag (Bruck), Romy Sonntag (Bruck), Lilly Wonsack (Bruck) und Charlotte Wähler (Gottsmannsgrün) Hintere Reihe (stehend): Pfarrer Harald Losch, Pascal Schäffler (Untertiefengrün), Max Dölz (Berg), Jannick Michel (Berg), Tobias Mohr (Moos), Dennis Schäffler (Untertiefengrün), Jannis Müller (Steinbühl), Maximilian Kehl (Sachsenvorwerk) und Alexander Wähler (Gottsmannsgrün).
Foto: Schwarzenbach Fotografie

Frühstücksbuffet bei der SEN-Union Berger Winkel

Am **16.04.2024** findet unser Frühstücksbuffet wieder in Martinsberg statt. Beginn wie immer 9.00 Uhr
Hier noch einmal die genaue Adresse:
Jugend- und Kinderdorf Martinsberg, Hauswirtschaftsbereich - Eingang H 1, Am Steinbühl 1 - 12, Naila statt.

VHS Berg



VHS 26BE507103 Kochkurs Regionale Fische

Heute keine Lust auf Schlemmerfilet und Fischstäbchen? Lust auf frischen Fisch? Wir kochen zusammen ein 3-Gänge-Fischmenü. Vorspeise Suppe Hauptgang. Mit den richtigen Rezepten ist auch Fisch schnell und einfach zubereitet.

Gebühr: 15 Euro

Ort: Mehrzweckgebäude Berg, Schlegelweg 3

Tag/Uhrzeit: 19.04.2024 von 18-21 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen

Leitung: Harald Mensel, ehemaliger Küchenchef

Materialkosten: die benötigten Lebensmittel werden direkt vor Ort mit dem Kursleiter abgerechnet.

Anmeldung bis 12.04.2024 bei der Gemeinde Berg

Bitte mitbringen: Kochschürze, Geschirrtuch, Behälter für Reste, Getränke, da es vor Ort keine gibt, Stift und Block.

Zamm geht ´s in Eisenbühl

Im Rahmen dieser Aktion findet am **Samstag, 13.04.** ab 9.00 Uhr wieder ein Arbeitseinsatz statt. An diesem Tag sollen, wie gewohnt, die Spuren des Winters beseitigt und einige Aufräum-, Verschönerungs- und Pflanzarbeiten rund um den Dorfplatz getätigt werden. Treffpunkt ist das Feuerwehrgerätehaus, das Mitbringen von Garten- und Arbeitsgeräten ist erwünscht. Zum Abschluss gibt es für alle Helfer eine deftige Brotzeit. Die Ortsvereine würden sich über zahlreiche Unterstützung durch die Eisenbühler Bürger sehr freuen.

Veranstaltungen in Berg

12.04.	19.00 Uhr	FFW Berg	Jugendübung	
13.04.	09.00 Uhr	Dorfgemeinschaft Eisenbühl	Zamm geht ´s	Dorfplatz Eisenbühl
16.04.	09.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Martinsberg, Naila
16.04.	14 - 16 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Pfarrhofcafé	Gemeindehaus Luthersaal
16.04.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
18.04.	19.00 Uhr	CSU Berger Winkel	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Schimmel Steinbühl
19.04.	19.00 Uhr	Dorfgemeinschaft Eisenbühl	Bürgerstammtisch	Gasthaus „Zum Gupfen“
20.04.	11.00 - 18.00 Uhr	Gemeinde Berg	Tag des offenen Gewerbegebietes	Gelände am Scheibenacker
23.04.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
25.04.	18.00 Uhr	FFW Berg	Jugendabend	
25.04.	18.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	Mitgliedertreffen	Gasthaus Schimmel Steinbühl
27.04.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino	MZG Berg
28.04.	09.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation	St. Jakobuskirche Berg
30.04.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
01.05.	09.00 Uhr	Die Bugér	Maifest	DGH Bug
01.05.		Turnverein Berg	Familienwanderung	



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
 E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
 Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
 Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
 E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
 Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
 Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
 Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
 Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Geburtstagsjubiläen

80. Geburtstag am 17.04.2024

Angelika Neumann, Lerchenweg 6, Lichtenberg
 Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 16.04.2024 Leerung der Biotonne
Dienstag, 23.04.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 12.04.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne
Freitag, 19.04.2024 Leerung der Biotonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 24.04.2024,**
 10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 23.04.2024,**
 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
 Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
 Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
 Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
 Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
 Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Veranstaltungen in Lichtenberg

12.04.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
13.04.	08.00 Uhr	Fischereiverein Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Tränkteich
13.04.	09.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Im und am Schützenhaus
15.04.	15.30-17 Uhr		Jugendkunstmobil	Gemeindehaus
19.04.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
20.04.	10.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Kleiderbörse Gewand & Tand	Scheune im Rubgartenweg
20.04.	19.00 Uhr	TSV Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	TSV Turnhalle
22.04.	15.30-17 Uhr		Jugendkunstmobil	Gemeindehaus
24.04.	19.00 Uhr	MSC Lichtenberg	Monatsabend	Café am Marktbrunnen
26.04.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Maibaum-Aufstellen	Feuerwehrhaus
26.04.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Übung/Unterricht	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Technischer Dienst	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Preisverleihung bei den Sportschützen



Im Bild (von links) Vorsitzender Wilhelm Ferge, Hannelore Hagen, Gerald Gottesmann, Hansjürgen Drosdek, Günther Rödel Jürgen Beutel sowie Florian und Peter Michael.

Am Vereinsvergleichsschießen, zu dem die Sportschützen Lichtenberg eingeladen hatten, beteiligten sich sieben Lichtenberger Vereine und 49 Einzelschützen. Doch die Teilnahme spiegelte sich leider nicht bei der Preisverteilung in der Schützenstube der Sportschützen wider. Vorsitzender Wilhelm Ferge begrüßte und verlas die Ergebnisse, überreichte die Urkunden und dankte für die Teilnahme. Auf Platz 1 der Vereinswertung kamen die Burgfreunde Lichtenberg mit der Gesamtanzahl von 560,0. Als beste Schützen agierten Edmund Burgstaller (199,8), Michael Stöß (181,3) und Juliane Rosenberger (178,9). Für das beste Schießergebnis erhielten die Burgfreunde den Wanderpokal, den es im kommenden Jahr zu verteidigen gilt. Platz 2 ging an den MSC Lichtenberg mit 537,1 Ringen, geschossen von Hannelore Hagen (184,2), Gerald Gottesmann (183,5) und Jürgen Beutel (169,4). Platz 3 sicherte sich die Frankenwaldvereinsortsgruppe Lichtenberg mit Hansjürgen Drosdek (189,6), Hannelore Hagen (178,0) und Günther Rödel (164,9). Auf den weiteren Plätzen folgten der DLRG-Ortsverband Bad Steben-Lichtenberg, die Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg, die Jugend des DLRG-Ortsverbandes Bad Steben-Lichtenberg und die Dart-Knights des TSV Lichtenberg. Also beste Einzelschützen nannte der Vorsitzende mit Platz 1 Edmund Burgstaller mit 199,8 Ringen gefolgt von Hansjürgen Drosdek mit 189,6 Ringen und Hannelore Hagen mit 184,2 Ringen.

MSC Lichtenberg besucht Osterbrunnen in der Fränkischen Schweiz

Der Motorsportclub (MSC) Lichtenberg hat eine Ausfahrt zu den Osterbrunnen in der Fränkischen Schweiz unternommen. Zwölf MSC-Mitglieder, verteilt auf drei Pkws, führen über die A9 bis zur Ausfahrt Trockau, dann über Pottenstein, Stadelhofen nach Kleingeseesee. Hier konnte der erste Osterbrunnen bestaunt werden. Nächste Station war Bieberbach, denn hier befindet sich laut Guinness-Buch der Rekorde der größte Osterbrunnen der Welt mit 11.108 handbemalten Eierschalen. Es sind viele Meter geflochtener Girlanden notwendig, um alle Eier unterzubringen. Weitere Osterbrunnen konnten dann in Lützelsdorf, Hagenbach, Hetzelsdorf, Hundshaupten, Hundaboden, Egloffstein und Affalterthal bestaunt werden. Im Gasthof „Zur Post“ bei Familie Wölfel in Gößweinstein stand die Einkehr bei gutem Essen und Trinken auf dem Programm und folgend der Besuch der päpstlichen Basilica und der Burg Gößweinstein bevor es wieder nach Hause ging.

Drei junge Christen feiern Konfirmation



Drei junge Christen feierten in der Lichtenberger Johanneskirche am weißen Sonntag, den ersten Sonntag nach Ostern, ihre „grüne“ Konfirmation. Im Festgottesdienst erneuerten sie vor Pfarrer Markus Hansen und der Kirchengemeinde das Taufversprechen ihrer Paten. Den Festgottesdienst umrahmten musikalisch der Gesangverein 1862 Lichtenberg, der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde & Friends und das Orgelspiel von Karlheinz Jahn. Vom evangelischen Gemeindehaus zogen die jungen Christen begleitet von Pfarrer Markus Hansen, Bürgermeister Kristan von Waldenfels, Stadträten und Kirchenvorstehern mit Kreuzträgerin Sophia Gäbelein ins festlich geschmückte Gotteshaus ein. Unser Bild zeigt (von links) Tom Kraft, Carina Quehl und Elias Seitz mit Pfarrer Markus Hansen und Kreuzträgerin Sophia Gäbelein.





Der Turn- und Sportverein Lichtenberg feierte 20-jähriges Bestehen

Von der Kickboxabteilung zur Talentschmiede

Am 1. April 2004 gründete Andreas Arlich, selbst 16 Jahre aktiver Kickboxer, beim Turn- und Sportverein (TSV) Lichtenberg eine Kickboxabteilung und kann 20 Jahre später auf eine erfolgreiche Zeit zurückblicken. Unterm Strich stehen stolze 127 Titel, 69 Vizetitel und 31 dritte Plätze auf nationaler wie auch internationaler Ebene. Eine beachtliche Bilanz, die seinesgleichen sucht. Bereits drei Jahre nach der Gründung hatten sich die Kickboxer elf erste Plätze, zehn zweite Plätze und vier dritte Plätze erkämpft und den TSV und somit auch Lichtenberg in ganz Deutschland ansehnlich vertreten. 2008 hat Andrej Lasenko seinen ersten Profikampf bestritten, die damals 16-jährige Melanie Fischer den Weltvizemeistertitel bei den Juniorinnen erkämpft. Die Erfolgsserie setzt sich bis heute fort. Andreas Arlich, der stetige Unterstützung beim Training und in der Betreuung von Ehefrau Kerstin erhält, hat die Kickboxabteilung zu einer Talentschmiede entwickelt. Zu den erfolgreichsten Kämpferinnen und Kämpfern zählen Andrej Lasenko, Nikolaj Riede, Vladimir Mantler in den Anfangsjahren und folgend Melanie Fischer, Daniela Plank, Hannah Langheinrich und aktuell Yannick Schellhorn (Bad Steben) sowie Carina Quehl und Jeremy Welte (beide Lichtenberg). Letztgenannter hat im jüngsten Kampf den Bayernpokal gewonnen. Sieben der Kickboxer gehörten oder gehören den Bayernkader an, fünf der Nationalmannschaft.



Ein Teil der Kämpferinnen und Kämpfer der Kickboxabteilung des TSV Lichtenberg. 20 Jahre gibt es diese bereits und viele Titel auf internationaler und nationaler Ebene sind eingefahren worden. Im Bild (vorn, links) Kämpferin Carina Quehl und in der Mitte, Trainer- und Betreuer team Andreas und Kerstin Arlich mit Daniela Plank und rechts TSV-Vorsitzender Klaus Einsiedel und in der hinteren Reihe mittig die aktuellen Kämpfer Jeremy Welte und Yannick Schellhorn.

„Zwischen Kämpfer und Trainer gilt es für die Erfolge eine Vertrauensbasis zu entwickeln, was bisher auch immer gelungen ist“, bilanziert Andreas Arlich und erinnert an die insgesamt drei Profikämpfe von Lasenko und zwei von Riede. „Die Vorbereitung auf die Profiwettkämpfe war für mich als Trainer eine große Herausforderung, denn die Jungs mussten acht Wettkampfrunden bestreiten, das bedeutet auf den Punkt körperlich und mental fit zu sein“, erklärt der Trainer, der sein umfangreiches Engagement ausschließlich ehrenamtlich einbringt. Während Lasenko nach seiner aktiven Zeit dem TSV als Trainer zur Seite steht, zählt Riede schon ein Jahr nicht mehr zu

den Lichtenberger Kickboxern. Auch die frühere Kämpferin Daniela Plank hat im vergangenen Jahr ihre Trainerlizenz erworben und unterstützt ihren früheren Trainer. Drei Mal in der Woche stehen Kämpfer und Kämpferinnen mit Trainer Arlich in der TSV-Turnhalle, um sich bestmöglich auf die Kämpfe vorzubereiten. „Montag und Donnerstag steht Training an und sonntags ein Extratermin, um auch den berufstätigen Kickboxern ein Training zu ermöglichen“, erklärt Arlich, der darauf achtet, dass keiner seiner Schützlinge „abhebt“. Arlich betont, dass es trotz Erfolge immens wichtig sei, immer mit Respekt an Gegner und Kämpfe heranzugehen. „Auch im Training

darf der Respekt nicht verloren gehen, es gilt immer auf Augenhöhe zu bleiben.“ Arlich hatte in der Aufbauphase der Kickboxabteilung noch selbst bekämpft. „Aber das ließ sich dann nicht mehr vereinbaren, eigenes Training und Kämpfe sowie das Training der anderen Kickboxer“, blickt Arlich zurück, der mit 34 Jahren seine eigene Kickboxkarriere an den Nagel hängte und die Trainerlizenz erwarb. „Beim ersten Trainingstermin waren 55 Interessierte in der Halle“, lacht Arlich und ergänzt, dass ein Kader von 30 übrig geblieben sei und sich diese Zahl über die Jahre hält. „Unsere Kickboxabteilung zählt mit den Kindern 100 Mitglieder, aber nicht alle kommen regelmäßig zum

Training“, bilanziert Arlich. Seit 2022 gibt es mit und durch Marko Knobloch das Kindertraining. „Dieses besuchen 30 Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zehn Jahren“, freut sich Arlich und erinnert, dass es sogar mal einen Aufnahmestopp gab. „Beim Kindertraining beobachte ich über Wochen, um Talente zu entdecken“, erläutert Arlich und auch, dass diese dann Extra-Training von Daniela Plank und ihm erhalten, um den Aufbau fokussieren zu können. „Aber sie bleiben weiter beim Kindertraining, bis sie alt genug sind, um zu den Älteren und Erwachsenen wechseln zu können.“ Aktuell erhalten drei Kids, zwei Mädchen und ein Junge, ein Aufbau training. Somit dürfte auch weiterhin mit Erfolgen aus der Kickboxabteilung des TSV Lichtenberg zu rechnen sein. Vorsitzender Klaus Einsiedel freut sich über die 20-jährige Erfolgsgeschichte. „Uns ist klar, dass der Erfolg mit dem Trainer steht und fällt und sind deshalb Andreas Arlich für sein Engagement, das weit über das normale Training hinaus geht, sehr dankbar und zugleich auch sehr stolz.“ Der Vorsitzende erinnert auch an das Bierzeltkickboxen im Rahmen des Lichtenberger Heimat- und Wiesenfestes. „Drei Mal hat es mit Erfolg bei einem proppenvollen Festzelt stattgefunden.“ Nicht unerwähnt darf bleiben, dass seit 20 Jahren die Firma therma Fensterbau, Bobengrün als Sponsor die Kickboxer unterstützt, sowohl finanziell wie auch in der Ausstattung.

Jahreshauptversammlung TSV Lichtenberg

Der TSV Lichtenberg lädt seine Mitglieder ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung für das Jahr 2023. Sie findet am **Samstag, den 20. April** im Saal der Schlossklausur statt. Beginn ist um 19 Uhr.

Die Vorstandschaft



Interview mit Vereinsvorsitzender Eva Spörl

Der Förderverein „Friedrich-Wilhelm-Stollen“ ist gut aufgestellt

Der Betreiber des Besucherbergwerk „Friedrich-Wilhelm-Stollen“ in Blechschmiedenhammer stellte in der seiner Mitgliederversammlung die Weichen für das Jahr 2024. Wir haben mit der Vorsitzenden des Vereins, Eva Spörl, gesprochen.

Die Gastwirtschaft „Friedrich-Wilhelm-Stollen“ ist seit Ende des letzten Jahres geschlossen.

Hat das Auswirkungen auf die Führungen durch das Besucherbergwerk?

Wir bedauern sehr, dass das Ehepaar Porst aus gesundheitlichen Gründen ihre Gastwirtschaft schließen musste. Auf unseren Führungsbetrieb hat dies jedoch keine Auswirkungen. Auch in diesem Jahr bieten wir seit Ostern bis Ende Oktober Führungen an. Unsere Führerinnen und Führer stehen jeden Samstag, Sonntag und an den Feiertagen für die Gäste zur Verfügung. In den bayerischen Schulferien sind wir auch an den Dienstagen da. Die Führungen beginnen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und um 15.00 Uhr.

Wir haben gegenwärtig 10 Vereinsmitglieder, die für Führun-

gen zur Verfügung stehen, und können deshalb auch zu beliebiger Zeit Sonderführungen zum Beispiel für Schulklassen, Kindergärten Ausflügler, Firmenveranstaltung und vieles mehr anbieten.

In der Vergangenheit konnte man bequem in der Gastwirtschaft anrufen, nach freien Plätzen fragen und sich anmelden.

Wie geht das jetzt?

Wir haben eine Internet-Lösung geschaffen. Auf unserer Homepage www.friedrich-wilhelmstollen.de finden man einen Link zu unserem Buchungssystem. Dort kann man seinen Besuch buchen und, wenn man will, auch gleich bezahlen. Für Sonderführungen muss man sich telefonisch anmelden. Auf unserer Internetseite findet man die Telefonnummer. Man erhält auch sofort eine Bestätigung. Die Teilnahme an einer Führung ohne Anmeldung ist möglich, wenn noch Plätze frei sind. Also: besser anmelden.

Haben Sie in diesem Jahr die Eintrittspreise für Besuche in Stollen erhöht?

Auch wir leiden, wie jeder in unserem Land, unter dem Preisdruck des letzten Jahres. Insbesondere die Stromkosten belasten uns sehr. Wir konnten allerdings im letzten Jahr die Anzahl der Besucher und damit unsere Einnahmen um 16 Prozent steigern. Deshalb werden wir in diesem Jahr die Besucherpreise nicht erhöhen. Nach wie vor zahlen Erwachsene 5 Euro und Kinder 4 Euro für die Führung. Für Schulklassen und Kitas haben wir günstige Sonderpreise. Die Eintrittspreise findet man auf unserer Internetseite.

Sie haben ja eine „Untertage-Baugruppe“ die in den Wintermonaten die Führungsstrecke erweitert. Wo sind Sie den jetzt?

Unser Stollen war ja nach etwa 200 Metern auf einer Länge von 15 Metern fast vollständig verschüttet. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, in diesem Winter diese Strecke wieder gangbar zu machen. Wir hätten noch drei bis vier Wochenenden benötigt, dann hätten wir unser Ziel erreicht. Wie werden deshalb in diesem Jahr die Führungsstrecke nicht erweitern. Wir können

aber den Besuchern jetzt schon ein Blick, in den nicht ausgebauten Bereich des Stollens werfen lassen.

Sie haben sich den vollständigen Ausbau des Stollens noch im Auge?

Eine weitere Erschließung des Stollens hängt von der Finanzierung der notwendigen Arbeiten ab. Die Leistungsfähigkeit der installierten Belüftungsanlage ist die momentane Grenze. Da haben wir noch einige Meter Luft. Diesen Bereich werden die Elektrifizierung und die Beleuchtung modernisieren. In diesem Zusammenhang wollen wir zum Beispiel Lichteffekte installieren um die Farben- und Formenpracht des Gesteins sowie Spuren des historischen Bergbaus und vieles mehr den Besucher präsentieren zu können. Diese und weitere Optimierungen verbunden mit einer Vielzahl von Informationen durch unser Führungsteam machen auch in Zukunft den Stollenbesuch zu einem eindrucksvollen Erlebnis. Wie es

dann weiter geht, werden wir, wie in der Vergangenheit, Stück für Stück im Rahmen der Finanzierbarkeit entscheiden.

Wie würden Sie Ihren Blick in die Zukunft beschreiben?

Unser Verein hat nach wie vor seine Heimat im Friedrich-Wilhelm-Stollen. Wir haben ein historisches Baudenkmal, das gerne besucht wird und das die touristischen Sehenswürdigkeiten in unserem Frankenwald bereichert.

Wir haben engagierte Vereinsmitglieder, die für die Führungen zur Verfügung stehen und eine „Untertage-Baugruppe“, die hervorragende Arbeit leistet.

Wir werden von der Stadt Lichtenberg, vom Landkreis Hof und vom Bergamt Nordbayern in jeder Hinsicht unterstützt. Die finanzielle Ausstattung lässt und sie notwendigen Spielräume. Deshalb schaue ich mutig und mit Zuversicht in die Zukunft und bedanke mich bei allen die uns unterstützen, dieses Baudenkmal zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



Zum ersten Mal am Tisch des Herrn

Zwei Konfirmandinnen und drei Konfirmanden feierten mit Pfarrer Herbert Klug im Kreis ihrer Familie und der Kirchengemeinde am Sonntag Quasimodogeniti in der Issigauer Simon-Judas-Kirche das Fest der grünen Konfirmation. Vom Gemeindehaus zogen die jungen Christen mit Pfarrer Herbert Klug, Kreuzträger Stefan Fiedler, Vertreter von Kirchenvorstand und Gemeinderat ins festlich geschmückte Gotteshaus ein. Den Gottesdienst umrahmte musikalisch das Orgelspiel von Heinrich Ney sowie Gesang und Gitarrenspiel der Konfi-Eltern & Friends. Unser Bild zeigt am Taufstein mit den Konfirmationskerzen (von links) Lorenz Fischer, Josefina Burkel, Ian Käkenmeister, Ramona Horn und Tobias Künzel mit Pfarrer Herbert Klug.



Jahreshauptversammlung

Die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Issigau lädt am **Freitag, 19. April**, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Sportlerheim ein. Uniform ist keine Pflicht. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Veranstaltungen in der Region

12.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
12.04.	18.30 Uhr	Stammtisch Strohhüt	Monatsversammlung	Gasthaus Rank, Schlegel
12.04.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Frühlingskonzert mit den Ziegelhütten-Musikanten Rehau	Großer Kurhaussaal Bad Steben
16.04.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
16.04.	18.30 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Führung durch die Künstlervilla	Anmeldung: https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau/
17.04.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Konzert mit den Original Wolga Kosaken	Großer Kurhaussaal Bad Steben
18.04.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Die sanfte Heilweise der Bachblüten; Referentin Heike Lorenz	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
18.04.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Violinkonzert mit dem Meisterkurs von Professor Christian Altenburger	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
19.04.	16.00 Uhr	Vereinigung der Baum- und Gartenpfleger im Kreisverband Hof	Veredlungskurs	Streuobstwiese in Wachholderbusch
19.04.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Monatsversammlung	Gaststätte Waldlust
20.04.	10.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Kleiderbörse Gewand & Tand	Scheune im Rubgartenweg
25.04.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Konzert mit der Zollkapelle Nürnberg „Swing trifft Blasmusik“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
27.04.	17.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	Frühlingskonzert der Saxophon-, Klarinetten- und Klavierklasse von Birgit Vogel	Philipp-Wolfrum-Haus
27.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
30.04.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag mit Referentin Tanja Burjakow zum Thema Waldfriedhof	Gaststätte Froschgrün
04.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Gesang von Professor Christiane Iven	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
12.05.	19.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Auftaktkonzert des Meisterkurses für Violine (Prof. Ingolf Turban, Violine; Tomoko Sawallisch, Klavier)	Info: https://haus-marteau.de
14.05.	18.30 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Führung durch die Künstlerviella und den Konzertsaal	Anmeldung: www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
16.05.	19.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Auftaktkonzert des Meisterkurses für Violine (Prof. Ingolf Turban)	Info: https://haus-marteau.de
18.05.	12.30 Uhr	PRÖD Naila	Halbtagesausflug zum Gartenfest auf Schloß Eyrichshof bei Ebern	Abfahrt 12.30 Uhr ab Bahnhof Naila
23.05.	19.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Auftaktkonzert des Meisterkurses für Violine (Prof. Ingolf Turban)	Info: https://haus-marteau.de
26.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Flöte Prof. Andrea Lieberknecht	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff, Wanderparkplatz an der Thierbacher Mühle	Treffpunkt: Eingang Froschbachtal
Mi.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Sportplatz Rodesgrün
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Imbiss Hönl Marxgrün

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Sa, 13.04., 9 Uhr: Frauenfrühstück „Man lebt nur zweimal – aber dafür ewig“ mit Nicole Peter, Martin Luther Haus (Anmeldung bis 11.04. im Pfarramt, Tel. 09288 483)
Unkostenbeitrag 8 Euro

So., 14.04., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, Lutherkirche
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Martin-Luther-Haus
Di., 16.04., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 12.04., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So. 14.04., 16 Uhr: Heilige Messe
Do. 18.04., 19 Uhr: Rosenkranz
Fr. 19.04. 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 14.04., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10 Uhr: Kindergottesdienst; Di., 16.04., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So., 14.04. 9.30 Uhr Hauptgottesdienst
Mo., 15.04., 14 Uhr Bibelgespräch
Di., 16.04. 14 Uhr: Pfarrhofcafé Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 17.04. 16.30 Uhr: Präparandenunterricht
20 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 19.04., 16 Uhr: Kindertreff

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

Sa, 13.4.15 Uhr: Seniorennachmittag im Gemeindehaus
So, 14.4.10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Mi, 17.3.19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal
Do, 18.3. 9.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

So, 14.4.18 Uhr: Abendgottesdienst in freier Form (mit Abendmahl) in der Christuskirche
Fr, 19.4.19 Uhr: Männer-Dämmerschoppen mit Matthias Rapsch im Sportheim Silberstein

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So, 14.4. 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,
Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldsgruen@elkb.de:
Dienstag bis Freitag von 9 – 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16 – 18 Uhr /Montag geschlossen!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 14.04. 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 13.04., 09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: W. Lohse

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So, 14.04 9.30 Uhr Jubelkonfirmation
Mo., 15.04 15.30 Uhr bis 17 Uhr: Basteln für Kinder im Gemeindehaus
Di., 16.04 17.00 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft in Bad Steben mit Philipp Mauer
Do., 18.04 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Fr., 19.04 15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

Sonntag, 14. 04., 9 Uhr, Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Andreas Hesse.
Gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa, 13.04., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 14.04. Misericordias Domini, 10 Uhr: Gottesdienst: mit Dekan Andreas Maar, Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst Kirchencafé
Mo., 15.04., 14 Uhr: Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 16.04., 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 17.04., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 18.04., 09.30 Uhr: Krabbelgruppe
Für alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren. Landeskirchliche Gemeinschaft
15.00 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus
Fr., 19.04., 19 Uhr: Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

Fr., 12.04., 18.30 Uhr: Gebetsandacht: Zeit für Gebet, Christuskirche
So., 14.04. Misericordias Domini, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden: mit Pfarrer Andreas Hesse Christuskirche
14 Uhr: Kinder- und Familiennachmittag, Gemeindehaus
Mo., 15.04., 19.30 Uhr: Posaunenchor, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So, 14.04. Misericordias Domini, 9 Uhr: Gottesdienst in Culmitz: mit Dekan Andreas Maar, Kirche in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr, 12.4.19 Uhr: Gebetskreis
So, 14.4. 9 Uhr Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche
Mi, 17.4.15 Uhr Plaudercafé im Gemeindehaus
Fr, 19.4.19 Uhr Jugendkreis

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 14.04.: 10 Uhr: Gottesdienst am Sonntag Misericordias Domini in der Kirche, gleichzeitig Kindergottesdienst in den Gemeinderäumen in der Ehemaligen Schule.
Di., 16.04., 18.30 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich, 19.30 Uhr: Singkreis „fünfnachell“ im Melanchthon-Raum.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

So. 14.04., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 17.04., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

So., 14.04., 18 Uhr: Gottesdienst im Bonhoeffer-Haus
Di., 16.04., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 18.04., 9.30 Uhr Krabbelgruppe im Bonhoefferhaus
Fr., 19.04., 18 Uhr: Teenkreis
Sa., 20.04. 20 Uhr: Entdecker-Kids
So., 21.04., 18 Uhr: Tisch-Gottesdienst im Bonhoefferhaus

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 14. 04. 10.00 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7
Thema: Ich glaub das nicht!

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 14.04.2024 treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal in Naila. Dort hören wir den Vortrag mit dem Thema „Gottes Königreich ist nahe“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen.
Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indicaa-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 12.4., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 14.4., 9 Uhr: Gottesdienst
Mo., 15.4., 17.30 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Do., 17.4., 14 Uhr: Gemeindenachmittag, 19.30 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 14.04.: 9 Uhr: Gottesdienst am Sonntag Misericordias Domini in der Bartholomäuskirche, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
Mo., 15.04., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 16.04., 20 Uhr: Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus.
Mi., 17.04., 15.30 Uhr: Männertreff im Gemeindehaus (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 14.4., 10 Uhr: Gottesdienst
Mo., 15.4., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus
Di. 16.4., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 18.4., 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So. 14.04., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr. 12.04., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 14.04., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo. 15.04., 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 19.04., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Worship- und Gebetsnacht,
Samstag, 13.04.2024 um 18 Uhr.
Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern. Limo Lounge ist geöffnet. Herzliche Einladung!

Freie Christengemeinde Sängermal

Fr 12.04., 19.30 Uhr Gebetsstreffen mit Abendmahl
So 14.04., 9.30 Uhr Gottesdienst

Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127

Predigtarchiv: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 14. 04. 10.00 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7, Thema: Ich glaub das nicht!

Wolkenhimmel über Geroldsgrün



... fotografiert von WIR-Leserin Angela Wirth

Stempeln und gewinnen!

Hof – Die HEIMATladen-Frühjahrsaktion 2024 des Landkreises Hof lädt zum Entdecken des lokalen Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsangebots ein und bietet die Chance, einen von zahlreichen attraktiven Preisen zu gewinnen.

Im Zeitraum vom 13.04. bis 12.05.2024 gilt es im Rahmen der HEIMATladen-Frühjahrsaktion, in den Geschäften des Landkreises Hof einzukaufen, Stempel zu sammeln und Preise zu gewinnen. Wer mindestens vier der beteiligten HEIMATläden in mindestens drei unterschiedlichen Orten im Landkreis besucht, kann an der Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen gibt es zum Beispiel attraktive Sachpreise, Warenkörbe, Gutscheine und weitere



Überraschungen. Der Besuch der Geschäfte lohnt sich doppelt, denn darüber hinaus bieten viele der HEIMATläden während des Aktionszeitraums – unter anderem auch im Rahmen der jeweiligen verkaufsoffenen Sonntage – weitere

Aktionen an. Und eine kleine Überraschung als „Frühlingsgruß“ wartet ebenfalls auf die Kundinnen und Kunden. Mit der Frühjahrsaktion 2024 wollen die HEIMATläden auf ihr Angebot aufmerksam machen und dazu anregen, auch mal den Blick über den eigenen Wohnort hinaus auf die Angebote in anderen Orten der Region zu richten. „Außerdem möchten wir Kundinnen und Kunden dafür sensibilisieren, dass sie durch ihren Einkauf vor Ort ihr eigenes Umfeld selbst mitgestalten und zum Erhalt eines vielfältigen Einzelhandels-, Gastronomie und Dienstleistungsangebotes bei-

tragen zu können“, so Andreas Zuber, der zuständige Wirtschaftsförderer beim Landkreis Hof.

Um an der Stempelaktion teilzunehmen, kann man sich in einem der beteiligten HEIMATläden eine Stempelkarte abholen, auf der per Stempel der Besuch in den jeweiligen HEIMATläden nachgewiesen wird. Teilnehmen können Personen ab 14 Jahren.

Die Liste der beteiligten HEIMATläden sind unter www.heimatladen.bayern veröffentlicht. Dort finden sich auch die konkreten Teilnahmebedingungen für die Frühjahrsaktion.

Folgende Händler, Gastronomen und Dienstleister nehmen an der HEIMATladen Frühjahrsaktion 2024 teil:

Helmbrechts

•Beauty Nail Artists Zum Schützenhaus 7-9a, 95233 Helmbrechts; Filiale Hof: Kreuzsteinstraße 2-6, 95028 Hof

•By Bio Naturfeinkost Pressecker Str. 2, 95233 Helmbrechts 03.05.2024 und 10.05.2024: 20% auf das gesamte Obst- und Gemüsesortiment

•Jeans Gluth Kulmbacher Str. 1, 95233 Helmbrechts

•Stadt Apotheke Luitpoldstr. 29, 95233 Helmbrechts

•Stoffwerk Modehandel Hedler GmbH Gustav-Weiss-Str. 2, 95233 Helmbrechts

Von Donnerstag 09.05. bis Samstag 11.05.2024: 3 für 2 (das günstigste Teil von je 3 Teilen ist kostenlos)

Münchberg

•Gourmet Wunderlich Gartenstraße 5, 95213 Münchberg

Verkaufsoffener Sonntag zum Kreisgarten-Tag am 05.05.2024

•Günter Ordnung Landmaschinen e.K. August-Horch-Str. 3, 95213 Münchberg

Verkaufsoffener Sonntag zum Kreisgarten-Tag am 05.05.2024

•Imkerei Kevin Fritsch Mussener Weg 5, 95213 Münchberg

Im Aktionszeitraum vom 13.04. – 12.05.2024 Kombi- und Mengenrabatte beim Kauf von unserem Honig und/oder Honigwein

•Kartoffelhof Harles Mussen 10, 95213 Münchberg

•Schreibwaren Heinritz Luisenstr. 3, 95213 Münchberg

•Steinkershof Unfriedsdorf 3, 95213 Münchberg

Frühlingsmarkt am 14.04.2024 mit verkaufsoffenem Sonntag;

13.-27.04.2024: Bei Kauf eines Satch oder CoCaZoo Schulrucksacks geben wir eine Packung Fineliner kostenlos dazu

•Veranstaltungsservice Alte Schwarzenbach/Saale

•Landfuxx Hoffmann GmbH & Co.KG Industriestr. 9, 95126 Schwarzenbach/Saale

Zum verkaufsoffenen Sonntag am 21.04.2024: 20 % Rabatt auf alles außer Tiernahrung, Brennstoffe, Dienstleistungen, bereits reduzierte Ware, Gutscheine, Bücher, Zeitschriften, Lebensmittel, Palettenware

•Metzgerei Peter Wölfel Kirchenlamitzer Str. 11, 95126 Schwarzenbach/Saale

•Saale-Apotheke Kirchenlamitzer Str. 1, 95126 Schwarzenbach/Saale

•Susanne Lange Liebingsachen August-Bebel-Str. 1, 95126 Schwarzenbach/Saale

Zum verkaufsoffenen Sonntag am 21.04.2024 von 13 bis 16 Uhr geöffnet

•Werkstattcafé 6°cooler Industriestr. 7, 95126 Schwarzenbach/Saale

•Relax Rehau Pfarrstr. 16, 95111 Rehau

Zum Frühlingsmarkt am 14.04.2024 mit verkaufsoffenem Sonntag: 10% auf Gutscheine

•Winterling schreiben - schenken - lesen e.K. Ludwigstr. 16,

Angaben zu Öffnungszeiten und Aktionen ohne Gewähr

•Winterling schreiben - schenken - lesen e.K. Ludwigstr. 16,

Angaben zu Öffnungszeiten und Aktionen ohne Gewähr



Landkreis Hof
wir sind Heimat

Vom **13.04.** bis
12.05.2024

FRÜHJAHRSAKTION

HEIMAT

laden

STEMPELN GEWINNEN

www.heimatladen.bayern

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Regionalmanagement
Bayern

NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN
NAILA STENGELSTRASSE 16

BENJAMIN
HORN
IMMOBILIEN



**AB SOFORT
ROHBAU-
BESICHTIGUNG
VEREINBAREN!**

Hier entstehen 7 Eigentumswohnungen zwischen 55 m² und 72 m² auf 4 Etagen mit Terrasse oder Balkon, mit Aufzug, mit Kellerabteil, 8 PKW-Stellplätze
Wohnen Sie modern, jung und rollstuhlgerecht.



Beratung / Vertrieb:

Hauptstraße 14, 95119 Naila-Marlesreuth, Telefon 09282 9844760

www.benjamin-horn-immobilien.de

Bauherr:

DREHOBEL
BAU GMBH

Sonnenstraße 12
95682 Brand